

Aug./Sept.
2026

Gemeindezeitung Neubeuern

Marktblatt



kulturdorf
neubeuern



Vorwort des Bürgermeisters



Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Neubeurerinnen und Neubeurer,

der im Juni bundesweit abgehaltene Aktionstag „Kommunen am Limit“ hat gezeigt, dass viele Städte und Gemeinden finanziell mit dem Rücken zur Wand stehen. Mit einem Defizit von über 30 Milliarden Euro im Jahr 2025 ist die Lage mehr als besorgniserregend: Die kommunalen Aufgaben werden mehr, die gesetzlichen und vom Bürger geforderten Standards immer höher, die Förderkulissen komplizierter – die finanziellen Spielräume gleichzeitig enger. Auch wenn die finanzielle Situation unserer Gemeinde aktuell auch noch als „eng“ und „belastet“ zu bezeichnen ist, bin ich fest davon überzeugt, dass wir es uns als Kommunen nicht zu leicht machen dürfen und uns hinter dem Argument „wir haben kein Geld“ verstecken dürfen. Permanentes Aufschieben von notwendigen Maßnahmen wird am Ende alles nur verteuern und die Stimmung in der Bürgerschaft nachhaltig belastet. Die Kommunen sind politisch scheinbar eine der wenig verbliebenen Vertrauensinstitution, die wir im Land nicht verlieren dürfen. Wenn eine Gemeinde in vertretbarem Umfang investiert – und ja, dafür auch Schulden macht – entstehen nicht nur langfristig bessere Rahmenbedingungen in der Gemeinde, son-

Balance für den Gemeindehaushalt

dern es werden auch Aufträge an Firmen vergeben, Arbeitsplätze gesichert und vor allem private Investitionen gefördert. Deshalb werden wir uns in Neubeuern nicht hinter „leeren Kassen“ und dem einfachen Satz „Uns geht es so schlecht“ verstecken. Unser Ziel ist es, trotz schwieriger Rahmenbedingungen in Balance zu bleiben: Die bestehende Infrastruktur verlässlich zu erhalten und dort auszubauen, wo es für Kinderbetreuung, Bildung, Verkehr, Feuerwehr oder Vereinsleben notwendig ist. Wirtschaftsförderung ist keine Kür, sondern eine Pflichtaufgabe, wenn wir Arbeitsplätze vor Ort halten und neue schaffen wollen. Gleichzeitig muss der Gesetzgeber die Kommunen endlich wieder besser ausstatten, statt ständig neue Standards zu beschließen, die dann vor Ort mit knappen Mitteln umgesetzt werden müssen. Ein besonders erfreuliches Kapitel dieses Sommers war das 155-jährige Jubiläum unserer Freiwilligen Feuerwehr. Das Festwochenende war aus meiner Sicht rundum gelungen – professionell organisiert, herzlich, bodenständig und dem Anlass absolut würdig. Mein ausdrücklicher Dank gilt allen Beteiligten, von der Vorstandschaft unseres Feuerwehr-

vereins über die vielen Helferinnen und Helfer bis hin zu den Unterstützern im Hintergrund. Ebenso hat die Bayernwerk Dorfheldentour gezeigt, wie stark und spontan unser Ort zusammenstehen kann: Vom Kindergartenkind über die zahlreichen Helferinnen und Helfer aus Vereinswelt bis hin zu

Zusammenhalt und Identität

den Schülerinnen und Schülern vom Schloss, Elternschaft, Seniorinnen und Senioren, war die ganze Bandbreite unserer Ortsgemeinschaft vertreten. Solche Aktionen bringen nicht nur Spaß, sie stiften vor allem bei unseren jüngeren Einwohnerinnen und Einwohnern Identität und Zusammenhalt – beides können wir sehr gut gebrauchen. Letztlich wurde die Gemeinde hier auf insgesamt acht lokalen TV-Stationen mit rund 200.000 Zusehern bestens repräsentiert.

Weniger erfreulich war dagegen einmal mehr der Autobahn-Ausweichverkehr, der phasenweise für sehr belastende Situationen nicht nur an der Staatsstraße gesorgt hat. Nach allen Bemühungen der letzten Jahre habe ich deshalb einen neuen Vorstoß in der Angelegenheit gewagt und den neuen Rosenheimer Oberbürgermeister Abuzar Erdogan (SPD) direkt auf dieses Thema angesprochen und

ihn mit unserem Verkehrsgutachter Klaus Schlosser zusammengebracht. Die Stadt Rosenheim hat im Stadtgebiet ähnliche Problematiken wie unsere Gemeinde, als kreisfreie Stadt aber durchaus die Möglichkeit selbst aktiv zu werden. Erdogan prüft anhand eines Verkehrsgutachtens – ähnlich wie einst Neu-

beuern und Nussdorf – nun welche rechtlichen Möglichkeiten bestehen und wie man Maßnahmen funktional umsetzen kann, um den Durchgangsverkehr besser zu beschränken und die Belastungen für die betroffenen Orte zu reduzieren. Ob und in welchem Umfang wir am Ende Verbesserungen sehen werden, bleibt abzuwarten – aber ich halte es für zwingend, dass wir hier gemeinsam mit der Stadt Rosenheim auch einmal mehr politisch Aufmerksamkeit erzeugen sollten und nach dem Aufwand der letzten Jahre nicht aufgeben sollten.

Ich wünsche Ihnen bis zur Oktober-Ausgabe allen eine gute Spätsommerzeit, erholsame Tage und genügend Gelassenheit, die kleineren und größeren Herausforderungen des Alltags zu meistern. Herzlichst

Christoph Schneider



Konstituierende Sitzung des Schulverbands Neubuern

Schneider wieder Verbandsvorsitzender

Eine neue Legislatur startete nicht nur in der Gemeinde Neubuern, sondern auch im Mittelschulverband, welcher für die Verwaltung der Hohenau-Schule zuständig ist. Dazu kamen am 18. Juni im Rathaus Neubuern Rohrdorfs Erster Bürgermeister Simon Hausstetter, Samerbergs Erste Bürgermeisterin Susanne Kunz, sowie Erster Bürgermeister Christoph Schneider zusammen. Da Rohrdorf und Neubuern mittlerweile jeweils mehr als 50 Mittelschüler an der Hohenau-Schule haben, dürfen die bei-

den Gemeinden noch einen weiteren Vertreter ins Gremium schicken. Für Neubuern ist das Wolfgang Sattelberger, für Rohrdorf übernimmt die Aufgabe Vitus Schauer.

In der Konstituierenden Sitzung wurde Christoph Schneider erneut einstimmig zum Verbandsvorsitzenden gewählt, als Stellvertreterin fungiert Susanne Kunz.

Das Gremium diskutierte unter Anwesenheit von Konrektor Markus Huber die aktuelle Situation an der Schule. Festgestellt wurde,

dass das Engagement der Gemeinden und des Schulverbands in den letzten Jahren, was Imagepflege und auch bauliche Aufwertung des Umfelds angeht, die Schülerzahlen mit stabilisiert hat und die Schule aktuell in ihrer Existenz nicht infrage gestellt wird. Ungeachtet davon hat es die Mittelschule in Bayern aktuell von den Rahmenbedingungen immer noch sehr schwer. Die fortschreitende Akademisierung und der Trend, dass Eltern versuchen ihre Kinder in Richtung Realschulen und Gym-

nasien zu schieben, gepaart mit Umständen wie einem extremen Lehrermangel im Mittelschulbereich, zeigen auf, dass die Rahmenbedingungen nicht gut sind. Unabhängig davon ist es Ziel des Mittelschulverbands und der drei Gemeinden die Hohenau-Schule auf einem guten Niveau zu halten und vor allem auch dahingehend ein Profil zu geben, dass aus der Mittelschule heraus sehr gute berufliche Perspektiven wie zum Beispiel im Handwerk bestehen.

Die besten Abiturientinnen und Abiturienten zu Gast auf Schloss Hartmannsberg

93 Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien im Landkreis Rosenheim haben dieses Jahr ihr Abitur mit einem Notendurchschnitt von 1,5 oder besser abgeschlossen.

Die Traumnote von 1,0 schafften 23 junge Menschen. Landrat Otto Lederer ehrte sie am Dienstag (23. Juni) mit einem Empfang auf Schloss Hartmannsberg. Zahlreiche Familienmitglieder feierten mit den Abiturientinnen und Abiturienten den erfolgreichen Schulabschluss. In Anwesenheit der Schulleiterinnen und Schulleiter ermutigte Landrat Lederer die Abiturientinnen und Abiturienten, ihr Spitzenzeugnis als „Sprungbrett und Ansporn“ zu begreifen. „Glauben Sie an sich und Ihre Fähigkeiten. Ich bin absolut überzeugt davon, dass Sie alle Ihren

Weg gehen werden“, betonte Lederer. Nach knapp 5000 Tagen Schulzeit sei nun aber erst einmal

die Zeit mit Freunden und Familie zu feiern. Als kleine Anerkennung erhielten die Abiturientinnen und

Abiturienten vom Landkreis Rosenheim je 50 Euro.



Landrat Otto Lederer (rechts) ehrte die besten Abiturientinnen und Abiturienten auf Schloss Hartmannsberg.
Foto: Landratsamt Rosenheim.



Telefon- und Faxnummern der Gemeindeverwaltung

Alphabetisch sortiert nach Aufgabenbereich

Fax 08035 8784 - 99

Tel. 08035 8784 –

E-Mail (allgemein): rathaus@neubeuern.org, Mitarbeiter grundsätzlich: Vorname.Nachname@neubeuern.org

Angelegenheit	Bearbeiter	Neb.st. Tel.:
An-/Abmeldungen	Stefanie Schmaus / Florian Stuhlreiter	-36 / -35
Abwasserabgabe für Kleineinleiter	Alois Niederthanner	-55
Amtsblatt	Maresa Beham	-17
Aufenthalts- / Meldebescheinigung	Stefanie Schmaus / Florian Stuhlreiter	-36 / -35
Asyl- und Pflegeberatung	Bernadette Scheffter / Rosmarie Gebert	-18 / -19
Bauangelegenheiten / Bauanträge	Beate Bergmann	-70
Beglaubigungen	Stefanie Schmaus	-36
Beurer Halle / Bürgersaal	Renate Bauer	-81
Bürgermeister – Vorzimmer	Angelika Kästner	-14
Datenschutz-Koordinator	Christian Loferer	-50
Einwohnermeldeamt / Passamt	Stefanie Schmaus / Florian Stuhlreiter	-36 / -35
Entwässerungspläne / Spartenaukünfte / Beantragung Kanal- und Wasseranschlüsse	Renate Bauer/ Gabi Brandl / Marianne Heinrich	-81/ -82/ -83
Feldgeschworenen-Abrechnungen	Christian Loferer	-50
Ferienprogramm	Doris Engelmann / info@neubeuern.de	08035 / 2165
Feuerwehrangelegenheiten	Florian Stuhlreiter	-50
Fischereischeine	Florian Stuhlreiter	-35
Fremdenverkehr	Doris Engelmann / info@neubeuern.de	08035 / 2165
Friedhofsverwaltung	Katharina Schneider	-30
Führerscheine	Stefanie Schmaus/ Florian Stuhlreiter	-36/ -35
Führungszeugnisse / Gewerbezentralregistrauszug	Stefanie Schmaus / Florian Stuhlreiter	-36 / -35
Fundsachen	Florian Stuhlreiter	-35
Gästeeinformation	Doris Engelmann / info@neubeuern.de	08035 / 2165
Gebühren (Wasser / Kanal)	Alois Niederthanner	-55
Gemeindekasse	Thomas Griesenböck / Christian Praxl	-60 / -61
Gewässerunterhalt	Heinz Inniger	-80
Gewerbe An-, Um- und Abmeldungen	Florian Stuhlreiter	-35
Gewerbesteuer / -amt	Alois Niederthanner	-55
Großveranstaltungen im Freien	Maresa Beham/ Florian Stuhlreiter	-17 / -35
Grundsteuer	Alois Niederthanner	-55
Handwerkerausweise	Maresa Beham	-17
Hausnummernzuteilung / Hausnummernschilder	Marianne Heinrich	-83
Herstellungsbeiträge - Kanal und Wasser	Alois Niederthanner	-55
Holzverkauf	Christian Loferer	-50
Homepage	Maresa Beham	-17
Hundesteuer	Alois Niederthanner	-55



Telefon- und Faxnummern der Gemeindeverwaltung

Alphabetisch sortiert nach Aufgabenbereich

Fax 08035 8784 - 99

Tel. 08035 8784 –

E-Mail (allgemein): rathaus@neubeuern.org, Mitarbeiter grundsätzlich: Vorname.Nachname@neubeuern.org

Kämmerei	Christian Loferer	-50
Kanalanschlüsse – technische Detailfragen	Klärwerk	08035 / 3100
Kanalanschluss beantragen	Gabriele Brandl/ Marianne Heinrich	-82/ -83
Kanalgebühren	Alois Niederthanner	-55
KFZ-Stillegungen	Stefanie Schmaus/ Florian Stuhldreiter	-36 / -35
Kindertagesstätten	Christine Bayer	-20
Kinderspielplätze	Heinz Inninger / Georg Kronberger	-80 // 08035 / 4303
Mülltonnen- / gebühren	Alois Niederthanner	-55
Öffentlichkeitsarbeit	Maresa Beham	-17
Ordnungsamt	Florian Stuhldreiter	-35
Pachtangelegenheiten, Landwirtschaft	Alois Niederthanner	-55
Pachtangelegenheiten, Grundstücke	Alois Niederthanner	-55
Parkberechtigung für Schwerbehinderte	Florian Stuhldreiter	-35
Personalverwaltung	Christine Bayer/ Theresa Zettl	-20/ -21
Rentenberatung / Infos und Anmeldungen	Simona Tiritelnicu/ Martina Prankl/ Carola Gößler	-10
Schulangelegenheiten, Schülerbeförderung	Maresa Beham	-17
Seniorentaxi / Infos	Simona Tiritelnicu/ Martina Prankl/ Carola Gößler	-10
Schulkindbetreuung Hohenau Grund-u. Mittelschule	Christine Bayer	-20
Schwerbehindertenangelegenheiten	Alois Niederthanner	-55
Standesamt	Katharina Schneider	-30
Straßenbeleuchtung	Renate Bauer/ Marianne Heinrich	-81/ -83
Straßenunterhalt	Heinz Inninger	-80
Stundungen / Erlässe	Thomas Griebenböck / Christian Praxl	-60 / -61
Technisches Bauamt	Leitung: Heinz Inninger, Renate Bauer / Gabriele Brandl / Marianne Heinrich	-80 / -81 / -82 / -83
Veranstaltungsanzeigen / Gaststättenerlaubnisse	Florian Stuhldreiter	-35
Verkehrsrechtliche Anordnungen / Straßenverkehr	Maresa Beham	-17
Versicherungen / Schadensberatung	Angelika Kästner	-14
Vollstreckung	Christian Praxl	-61
Waffenbesitzkarten / Waffenscheine – Anträge	Florian Stuhldreiter	-35
Wahlen	Florian Stuhldreiter / Stefanie Schmaus	-35 / -36
Wassergebühren	Alois Niederthanner	-55
Winterdienst	Heinz Inninger / Georg Kronberger	-80 // 08035 / 4303
Gemeindliche Einrichtungen	Bearbeiter	Telefon:
Bauhof	Georg Kronberger	08035 / 4303
Klärwerk	Alexander Böck / Andreas Heibl	08035 / 3100
Wasserwerk	Peter Hofmann / Martin Knoll/ Martin Artmann	08035 / 3915



Anträge zur Bürgerversammlung – das hat der Marktgemeinderat entschieden

In der Bürgerversammlung vom 22. April 2026 wurden wieder einige Anregungen und Wünsche an die Gemeinde herangetragen. Der Marktgemeinderat hat diese in seiner Juni-Sitzung beraten und entsprechende Entscheidungen getroffen. Nachfolgend ein Überblick, was aus den wichtigsten Punkten geworden ist.

Hochwasserschutz Freibichl / Holzham

Eine Anwohnerin aus Holzham hatte nach konkreten Maßnahmen zum Hochwasserschutz im Bereich Freibichl und Holzham gefragt, nachdem es im Jahr 2024 einige Ortsbegehungen mit Anwohnern, Fachleuten und Vertretern der Gemeinde gab.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den bereits eingebundenen Fachplaner Dr. Pfleger (Büro cfLab, Prien) mit einer detaillierten Prüfung eines Rückhaltebeckens im Bereich Freibichl-Wieslering zu beauftragen. Dort sahen die Gutachter in einer Vorprüfung einen Standort, der technisch dafür geeignet sei.

Ziel ist, auf Basis dieser vertieften Untersuchung nun zu klären, welche Maßnahme hydraulisch sinnvoll, finanziell tragbar und ggf. förderfähig ist. Damit wird das Thema Hochwasserschutz in diesem Bereich weiterverfolgt.

Stationäre Pumpanlage Sailerbach / Innaltwasser

Ein Anwohner aus der Sailerbachstraße hatte eine fest installierte Pumpanlage vorgeschlagen, um bei Hochwasser automatisch Wasser in das Innaltwasser pumpen zu können.

Die fachliche Bewertung von cfLab kommt zu dem Ergebnis, dass der Standort zwar grundsätzlich geeignet wäre, die Wirkung aber relativ gering ausfallen würde – bei gleichzeitig hohem technischem und finanziellem Aufwand.

Der Gemeinderat hat deshalb be-

schlossen, kein festes Pumpwerk an dieser Stelle weiterzuverfolgen. Stattdessen soll die Anschaffung mobiler Pumpen geprüft werden, die im Einsatzfall flexibel – also auch an anderen Schwachstellen – eingesetzt werden können. So soll mit vertretbaren Mitteln mehr Handlungsspielraum gewonnen werden. In der Juli-Sitzung wurde beschlossen eine konkrete Beschaffung einer Tornado-Pumpe zu prüfen und ggf. zu realisieren

Grüngut: Container am Sportplatz / Staudendeponie

Eine Bürgerin aus der Hohenaustraße hatte eine Verlängerung der Öffnungszeiten der Staudendeponie sowie einen zusätzlichen Grüngutcontainer im Gemeindegebiet angeregt.

Zwischenzeitlich hat das Landratsamt das Sammelsystem umgestellt: Der bisherige große Abrollcontainer am Sportplatz wurde durch drei Deckelmuldencontainer ersetzt. Diese Container werden vom Landkreis kostenlos bereitgestellt und geleert, zusätzliche Mulden können bei Bedarf angefordert werden. Ziel ist es, das System kostengünstig und zugleich missbrauchssicher zu organisieren. Immer wieder wurde der Abrollcontainer am Sportplatz mit sämtlichen Ablagerungen vermüllt.

Im Gemeinderat wurde dazu Folgendes beschlossen:

Keine Verlängerung der Öffnungszeiten

Die Staudendeponie bleibt weiterhin an Samstagen bis 15 Uhr geöff-

net. Eine Verlängerung wurde nach Einschätzung der Mitarbeiter nicht für effektiv gehalten, da die Anlage in der letzten Stunde nur schwach genutzt wird und die Bürger bereits am Vormittag ausreichend Zeitfenster haben.

Ein zusätzlicher Deckel- muldencontainer

An der Staudendeponie soll ein weiterer Deckelmuldencontainer aufgestellt werden, um bei Bedarf mehr Volumen zur Verfügung zu haben und es Bürgern auch zu ermöglichen Grüngut einzuwerfen, wenn die Deponie zu hat..

Kein Grüngut aus gewerblichen Großanlieferungen

Es wird ein ausdrückliches Verbot für gewerblichen Einwurf ausgesprochen. Der kostenlose kommunale Service soll nicht durch größere Mengen aus gewerblichen Betrieben überlastet werden.

Prüfung Standortverlagerung

Der Bürgermeister wurde beauftragt, eine Verlegung der Container vom Sportplatz auf eine geeignete Fläche ins Gewerbegebiet Heft zu prüfen und – sofern sinnvoll – zu veranlassen. So könnte der mit Kindern frequentierte Bereich am Sportplatz entlastet und auch mehr Stellplätze geschaffen werden.

Dogstation im Rohrdorfer Ortsteil Sachsenkam

Ein Bürger aus Sachsenkam (Gemeinde Neubeuern) hatte bei der Bürgerversammlung die Einrich-

tung einer Dogstation für den Rohrdorfer Ortsteil Sachsenkam angeregt.

Da Sachsenkam zur Gemeinde Rohrdorf gehört, wurde der Antrag von Neubeuern aus an die dortige Verwaltung weitergeleitet. Die Gemeinde Rohrdorf hat mitgeteilt, dass es aufgrund fehlender Flächen schwierig sei, eine zusätzliche Hundetoilette einzurichten. Als Alternative wurde vorgeschlagen, den vorhandenen Mülleimer zu versetzen, zu entfernen oder dort ggf. eine Hundetoilette nachzurüsten.

Der Marktgemeinderat Neubeuern hat diese Rückmeldung zur Kenntnis genommen, regte aber an das Bürgermeister Schneider Bürgermeister Hausstetter in diesem Punkt nochmal ansprechen soll.

Verkehrsberuhigung am Marktplatz

Ein weiterer Antrag betraf eine umfassende Verkehrsberuhigung am Marktplatz: u.a. Geschwindigkeitsbegrenzungen, Einbahnstraßenregelung, Fahrverbot für Motorräder in der Nacht sowie Regelungen zum Bewohnerparken, Aufenthaltsdauer und eine stärkere Verkehrsüberwachung.

Der Gemeinderat stellt klar:

Für Maßnahmen wie Tempo-Regelung, Einbahnstraße, Motorrad- oder Nachtfahrverbote sind das Landratsamt Rosenheim zuständig; hier hat die Gemeinde nur begrenzten Spielraum. In der Vergangenheit wurden Beschränkungen wie zum Beispiel Tempo 30 schon angeregt, vom Landratsamt aber abgelehnt.

Die Vorschläge zur Parksituation

(Anwohnerparken, zeitliche Begrenzungen, Einsatz der kommunalen Verkehrsüberwachung am Abend) werden an den Verkehrsausschuss verwiesen. Dieses Gremium soll die Anregungen bündeln, abwägen und ggf. konkrete Maßnahmen für den Marktplatz vorbereiten.

Damit ist das Thema nicht endgültig erledigt, sondern wird in geordneter Form weiterbearbeitet.

Nutzung der Beurer Halle in den Ferien

Vom TSV Neubeuern, Abteilung Gymnastik, kam der Wunsch, die Beurer Halle auch in den Ferienzeiten nutzen zu können. Bisher war die Halle in den Ferien häufig geschlossen, um Revisions- und Wartungsarbeiten durchzuführen, durch den Umstand, dass die Gemeinde lange noch eigenes Reinigungspersonal vorhielt und keine Firma beauftragte, auch zum Urlaub nehmen gedacht.

Der Gemeinderat hat nun folgende Lösung beschlossen:

In den Herbst-, Winter-, Faschings- und Osterferien wird die Beurer Halle für den Hallensport geöffnet.

In den Pfingst- und Sommerferien bleibt die Halle für Wartungs-, Umbau- und Revisionsarbeiten geschlossen.

Damit wird den Vereinen mehr Planungssicherheit und zusätzliche Hallenzeit gegeben, ohne auf die notwendigen Wartungsfenster zu verzichten und auch den baulichen Zustand in den nächsten Jahren Rechnung getragen.



Ladezone gegenüber Bauhof bitte freihalten

Die Gemeindeverwaltung macht darauf aufmerksam, dass sich zwischen dem Bauhofgebäude und dem Anwesen „Am Bauhof 4“ sich eine Ladezone befindet.

In dem bislang leerstehenden Gebäude ist seit einigen Monaten ein Unternehmen, welche im Bereich der industriellen Reinigungsmaschinen tätig ist.

Während des Leerstands wurde die Fläche häufig als zusätzliche Parkmöglichkeit genutzt – auch aufgrund der Nähe zum Rathaus. Dies ist künftig nicht mehr möglich: Die Ladezone gehört zu den privaten Betriebsflächen und steht nicht als öffentlicher Parkplatz zur Verfügung.

Der ansässige Gewerbebetrieb benötigt die Fläche regelmäßig für Anlieferungen, Abholungen und Ladevorgänge, die teilweise auch außerhalb üblicher Geschäftszeiten erfolgen. Damit der Betrieb uneingeschränkt arbeiten kann und unnötige Konflikte vermieden werden, wird darum gebeten, die Ladezone dauerhaft freizuhalten und Verständnis gegenüber dem Unternehmen zu zeigen.



Gewerbegebietserweiterung fast vollständig abgeschlossen

Am 08. Oktober 2025 fand der Spatenstich für die Erschließungsarbeiten zur Erweiterung des Gewerbegebiets Heft statt: Mit Stand Ende Juli ist die Baumaßnahme nun auf der Zielgeraden, im September wird die Straße vom Erschließungsträger an die Gemeinde übergeben.

In Heft entstehen im Anschluss an das bestehende Gewerbegebiet rund 1,5 Hektar Mischgebietsflächen und rund 4 Hektar reine Gewerbeflächen.

Die Kommune erwartet sich durch diesen doch sehr großen Zuzug an Gewerbeflächen einige positive Effekte für den Markt Neuheuern. Neben der Zunahme an Gewerbesteuerereinnahmen sollen natürlich attraktive Ausbildungs- und Jobmöglichkeiten vor Ort entstehen bzw. gehalten werden, aber auch die Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger ausgebaut werden.

Ein erstes Gebäude wurde bereits während der Erschließung vom Erschließungsträger selbst gebaut. An der Hangkante entstehen attraktive Büroflächen, die zum Teil bereits ab Februar 2027 vermietet sind. Im Erdgeschoss des Gebäudes wird mit dem „nahui Café“ eine Tagescafé öffnen, die das Gewerbegebiet Heft aber natürlich auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger mit Mittagessen versorgt.

Das Gewerbegebiet wird zentral mittels eines Biomasseheizwerks versorgt, was sich ebenfalls wieder im Bau befindet.





Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Juni:

80. Geburtstag	Diether Müller
80. Geburtstag	Robert Lutz
90. Geburtstag	Anna Elisabeth Hochwind
90. Geburtstag	Gertraud Brandl
90. Geburtstag	Gertraud Strittmatter
93. Geburtstag	Sebald Loferer
97. Geburtstag	Gertrud Biermeier



Juli:

80. Geburtstag	Gerlinde Wolf
80. Geburtstag	Wolfgang Schmitt
80. Geburtstag	Edith Riedl
85. Geburtstag	Johann Scherr
85. Geburtstag	Johann Hönig
85. Geburtstag	Ilona Batt
90. Geburtstag	Paul Meier
93. Geburtstag	Ines Reuther
97. Geburtstag	Notburga Antretter

Herzlichen Glückwunsch zum Hochzeitsjubiläum

Juni:

Silberne Hochzeit	Karola und Gert Brauer
Silberne Hochzeit	Marta-Gizella Dietz und Andreas Becker
Silberne Hochzeit	Gabriele und Franz Thanner
Silberne Hochzeit	Ilse und Wolfgang Veith
Goldene Hochzeit	Brigitte und Luciano Conti
Goldene Hochzeit	Gabriele und Volker Schulz

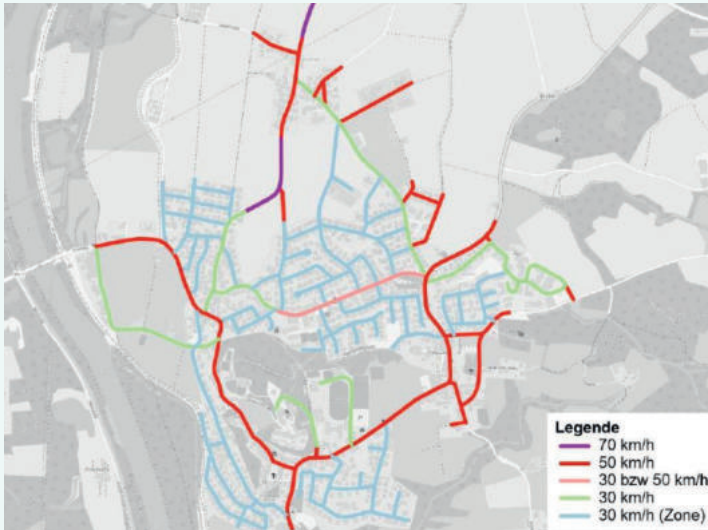
Juli:

Silberne Hochzeit	Petra Marczinek und Dr. Josef Hertreiter
Silberne Hochzeit	Kathrin und Manfred Hackl
Goldene Hochzeit	Eleonore und Karl-Josef Förster
Goldene Hochzeit	Doris und Konrad Angermann
Diamantene Hochzeit	Christina und Wolfgang Miedke



Verkehrsberuhigung in der Auerstraße beschlossen

In der Juni-Sitzung hat sich der Marktgemeinderat mit der künftigen Geschwindigkeitsregelung in der Auerstraße beschäftigt.



Hintergrund war eine Anregung des Verkehrsausschusses, die bereits im Winter 2025 auf der Tagesordnung stand, damals aber noch vertagt wurde, weil eine Stellungnahme der Polizeiinspektion ausständig war.

Derzeit gilt in der Auerstraße von Hausnummer 2 bis zur Einmün-

dung Elandstraße bereits eine durchgängige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Ab diesem Bereich bis zur Kreuzung mit der Staatsstraße gilt aktuell Tempo 30 nur für LKW, für den restlichen Verkehr besteht eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h.

Nach Einschätzung der beteiligten

Fachstellen liegt es im Ermessen der Gemeinde, die Geschwindigkeitsbegrenzung auf der gesamten Auerstraße auf 30 km/h festzusetzen oder die bestehende Regelung anzupassen. Im Gemeinderat wurden daraufhin zwei Varianten diskutiert:

- Tempo 30 für die gesamte Auerstraße
- Tempo 30 bis Höhe Supermarkt / Bushaltestelle, anschließend 50 km/h bis zur Staatsstraße

Die erste Variante (komplette Tempo-30-Strecke) fand im Gremium keine Mehrheit (Abstimmung 2 : 8). Die zweite Variante wurde mit 8 : 2 Stimmen angenommen. Damit wird die Auerstraße künftig von der bestehenden 30er-Zone bis etwa auf Höhe des Supermarkts bzw. der Bushaltestelle durchgängig mit Tempo-30 ausgewiesen, der anschließende Abschnitt in Richtung Staatsstraße bleibt eine 50-km/h-Zone.

Mit dieser Lösung verbindet der Gemeinderat zwei Ziele:

- im stärker genutzten Abschnitt mit Fußwegen, Bushaltestelle und Zufahrten zu Edeka/Sparkasse sowie der neuen Nutzung im Auerhof die Verkehrssicherheit weiter zu erhöhen,
- im weniger dicht bebauten Abschnitt eine durchgängige und für den Verkehr gut nachvollziehbare Regelung beizubehalten bzw. den Fokus der Verkehrsberuhigung auf den bebauten Bereich zu legen.

Die neue Beschilderung wird nach Umsetzung durch den Bauhof sichtbar sein. Die Gemeinde wird die Entwicklung in der Auerstraße im Blick behalten und bei Bedarf – etwa bei geänderten Rahmenbedingungen oder neuen Erkenntnissen – erneut beraten.



Musikschule Neubeuern

Die Musikschule Neubeuern hat auch nach dem offiziellen Anmeldeschluss noch einzelne Restplätze ab September frei. Das betrifft die Gruppe der Musikalischen Früherziehung (5-Jährige), sowie den Instrumentalunterricht für Hackbrett. Weitere Instrumente evtl. auf Anfrage. Infos gibt es auf der Website www.musikschule-rosenheim.de oder telefonisch im Sekretariat der Musikschule unter 08031/34980.



Interkommunale Ferienbetreuung für Grundschulkinder beschlossen

Der Marktgemeinderat Neubeuern hat in seiner Juli-Sitzung mit 11 zu 4 Stimmen der Einführung einer interkommunalen Ferienbetreuung im Grundschulbereich zugestimmt.

Hintergrund ist der stufenweise eingeführte Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Dieser beginnt mit dem Schuljahr 2026/2027 für die erste Jahrgangsstufe und wird in den folgenden Jahren auf die weiteren Klassen bis zur Jahrgangsstufe 4 ausgeweitet und muss von den Kommunen organisiert werden.

Im laufenden Schulbetrieb ist Neubeuern bereits gut aufgestellt: Seit 2020 besteht in Zusammenarbeit mit der Diakonie eine Offene Ganztagschule im Grundschulbereich. Die vorhandenen Betreuungs- und Raumkapazitäten reichen nach derzeitiger Einschätzung zunächst noch aus, um die Kinder zu versorgen. Für die Ferienzeiten musste

aber in diesem Jahr eine schnelle und gute Lösung gefunden werden, die Neubeuern gemeinsam mit den Nachbargemeinden entwickeln wird.

Ab den Sommerferien bieten die Gemeinden Flintsbach, Raubling, Neubeuern und Nußdorf eine gemeinsame Ferienbetreuung an. Sie wird jeweils dort durchgeführt, wo für die betreffenden Ferien der größte Bedarf besteht. Dadurch müssen nicht alle beteiligten Gemeinden parallel eigene Gruppen vorhalten, wenn diese möglicherweise nur gering belegt wären. Einen Beförderungsanspruch hat die Kommune auch nicht zu leisten.

Die gemeinsame Organisation soll eine verlässliche Betreuung ermöglichen, vorhandenes Personal

und Räume sinnvoll nutzen sowie die Kosten zwischen den beteiligten Kommunen entsprechend aufteilen. Eltern können die Ferienbetreuung wochenweise buchen. Der Elternbeitrag beträgt zunächst 200,00 Euro pro Kind und Woche. Die Verwaltung wird die weiteren organisatorischen Details und die Anmeldung nun abschließend vorbereiten. Informationen zu Angeboten, Zeiten und Buchungsmöglichkeiten werden rechtzeitig über die Gemeindezeitung und die Internetseite des Marktes Neubeuern veröffentlicht.

Der Marktgemeinderat ist zum Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundsatz geteilter Meinung, begrüßte aber den An-

satz der Verwaltung in der Umsetzung. Fachbereichsleiterin Frau Christine Bayer führte für den Markt Neubeuern entsprechend die Gespräche mit den Nachbargemeinden und mit der Diakonie und erhielt dafür Lob von Erstem Bürgermeister Christoph Schneider: „Frau Bayer hat sich hier um ein vorerst sehr gutes Modell bemüht, was wieder einmal aufzeigt das interkommunale Zusammenarbeit ein wichtiger Hebel in vielen Angelegenheiten ist.“

Frau Bayer dient auch als Ansprechpartnerin im Rathaus bei Rückfragen.

Hundehalter wünschen sich Auslaufzone im Ortsgebiet

Immer wieder erreichen die Gemeinde Neubeuern Anfragen aus der Bürgerschaft nach einer Hundenauslaufzone.

Viele Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer wünschen sich einen geeigneten Platz, auf dem Hunde frei laufen und sich bewegen können, sodass es einen zentralen Anlaufstelle im Ort gibt und derzeit bestehende Konflikte mit Flächeneigentümern und Pächtern gelöst werden können.

Die Gemeinde hat dieses Anliegen aufgegriffen und geprüft. Derzeit steht kein kommunales Grundstück zur Verfügung.

Deshalb möchten sich die Hunde-

halter mit einem öffentlichen Aufruf an die Bürgerinnen und Bürger wenden:

Gibt es Eigentümerinnen oder Eigentümer in Neubeuern, die sich vorstellen könnten, ein geeignetes Grundstück für eine Hundenauslaufzone zur Verfügung zu stellen?

Gesucht wird eine Fläche, die sich grundsätzlich für eine solche Nutzung eignet und nach Möglichkeit gut erreichbar ist.

Die Rückmeldungen dienen zu-

nächst der unverbindlichen Interessensabfrage.

Ob und in welcher Form eine Hundenauslaufzone tatsächlich umgesetzt werden kann, müsste in weiteren Schritten je nach Lage eines Grundstücks geklärt werden.

Interessierte Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer können sich gerne beim Markt Neubeuern unter rathaus@neubeuern.org melden.





Wiesnbus 2026 – Sicher und bequem zum Rosenheimer Herbstfest

Auch 2026 bieten die Gemeinden Nußdorf und Neubeuern gemeinsam mit dem RVO wieder einen Wiesnbus nach Rosenheim an.

Damit soll allen Besucherinnen und Besuchern eine sichere und bequeme Alternative zur An- und Abreise mit dem Auto ermöglicht werden.

Es wird die Busse wieder von Donnerstag bis Sonntag geben, sprich an folgenden Tagen Busse eingesetzt.

Donnerstage: 03.09., 10.09.

Freitage: 04.09., 11.09.

Samstage: 29.08, 05.09. und 12.09.

Sonntage: 30.08, 06.09. und 13.09.

Die Abfahrt findet um 17:15 Uhr in Windshausen statt. Die Rückfahrt erfolgt um 23:30 Uhr vom Busbahnhof in Rosenheim.

Von Donnerstag bis Samstag wird wieder der beliebte 2:00 Uhr Bus eingesetzt, sodass eine After-Wiesn möglich ist.

Fahrstrecke

- Windshausen – Sonnhart – Labach – Bergen – Überfilzen
- Nußdorf (Maibaum) – Neubeurer Straße – Breiten – Zain –
- Neubeuern (Raiffeisenbank – Beurer Hof – Auer Straße) –

- Altenmarkt (Rosenheimer Straße) – Neuwöhr – Winkl – --> Rosenheim, Stollstraße (Busbahnhof)

Damit werden sowohl in Nußdorf als auch die wichtigsten Haltestellen in Neubeuern und Altenmarkt angebunden.

Fahrpreise

Einzelfahrt ab Windshausen / Nußdorf: 6,00 €

Einzelfahrt ab Neubeuern: 5,00 €
Kinder bis einschließlich 12 Jahren: freie Fahrt

Der Wiesnbus ist ein Zusatzangebot zum regulären Fahrplan und soll dazu beitragen, Verkehr und Parkdruck zu reduzieren sowie die Heimfahrt nach Wiesnbesuchen sicherer zu machen. Die Gemeinden bitten alle Festbesucherinnen und Festbesucher von diesem Angebot möglichst rege Gebrauch zu machen und wünschen eine gute An- und Abreise nach Rosenheim.

Bequem und sicher unterwegs – mit zusätzlichen Fahrten für die Festtage!

Herbstfest- fahrten 2026



	Tage	Hinfahrt ab Windshausen	Rückfahrt ab Busbahnhof, Stollstraße
03.09. 10.09.	Donnerstag	17:15 Uhr	23:30 Uhr 02:00 Uhr
04.09. 11.09.	Freitag	17:15 Uhr	23:30 Uhr 02:00 Uhr
29.08. 05.09. 12.09.	Samstag	17:15 Uhr	23:30 Uhr (2 Busse) 02:00 Uhr
30.08. 06.09. 13.09.	Sonntag	17:15 Uhr	23:30 Uhr

Fahrstrecke / Fahrzeiten Hinfahrt:

17:15 Uhr Windshausen – Sonnhart – Labach – Bergen – Überfilzen
17:25 Uhr Nußdorf, Maibaum – Neubeurer Straße – Breiten – Zain
17:35 Uhr Neubeuern, Raiffeisenbank – Beurer Hof – Auer Straße
17:43 Uhr Altenmarkt, Rosenheimer Str. – Neuwöhr – Winkl
Rosenheim, Stollstraße

Zuhause leben in Neubeuern -

Beratungsstelle für Seniorinnen und Senioren, sowie deren An- und Zugehörigen

Je besser sich die Menschen auf ein Leben im Alter vorbereiten, sich den wichtigen Fragen um das Älterwerden stellen, desto sicherer fühlen sie sich - Jede Erkrankung kann das soziale Umfeld herausfordern und zur Überlastung der pflegenden Angehörigen führen. Ich unterstütze und begleite Sie bei der Klärung der Fragen - gemeinsam finden wir eine gute Lösung für Sie und Ihre Familie.

Mein Angebot:

Unterstützung bei der Beantragung Pflegegrad/Schwerbehindertenausweis u.ä.
Beratung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
Beratung zur Sicherung der häuslichen Versorgung und Entlastung der Familie

Persönliche Termine finden an jedem zweiten Dienstag im Monat

im Rathaus Neubeuern (barrierefreier Zugang) Zur Schanz 5 statt und sind bitte vorab unter der Telefonnummer 0 80 35 / 87 84-10 zu vereinbaren.

Termine ab 06/2025
Sprechzeiten:
Dienstag von 08:00 bis 11:00 Uhr

Juli 14.07.2026
August 11.08.2026
Oktober 13.10.2026

November 10.11.2026 und 24.11.2026
Dezember 08.12.2026 und 29.12.2026

Rosmarie Gebert, Dipl. Sozialpädagogin



50 Jahre Christliches Sozialwerk Neubeuern – Nussdorf – Törwang – drei Gemeinden gratulieren am interkommunalen Seniorenachmittag

Am 14. Juli 1975 wurde eine Institution gegründet, welche aus dem Ortsleben der Gemeinden Neubeuern, Nussdorf und Samerberg nicht mehr wegzudenken ist. Das Christliche Sozialwerk wurde unter Zusammenkunft aller Pfarrgemeinderäte aus den drei Ortschaften aus der Taufe gehoben.

Pfarrer Leo Hochreiter, Pfarrer Konrad Karl und Pfarrer Georg Blabsreiter waren stolz als sich beim Dorfwirt Vornberger in Altenbeuern 39 Unterstützer als Gründungsmitglieder eintrugen und von da an ein Verein sich in die häusliche Pflege der drei Gemeinden einbrachte. Noch lebendes Gründungsmitglied ist übrigens Rupert Poll (Sollach).

Auf den Tag 51 Jahre später – die Eintragung in den Gerichten nach der Gründungsversammlung nahm damals schon Zeit in Anspruch – wurde nun der runde Geburtstag des Sozialwerks gefeiert. Die Bürgermeisterinnen Susanne Grandauer (Nussdorf) und Susanne Kunz (Samerberg), sowie Bürgermeister Christoph Schneider (Neubeuern) nahmen dies natürlich zum Anlass würdig zu gratulieren. Seit 2017 hat es Tradition, dass es bei Gaufesten einen interkommunalen Seniorenachmittag

gibt. Dieser wurde in diesem Jahr im Nussdorfer Festzelt gefeiert und ganz ins Zeichen des Christlichen Sozialwerks gestellt. Stellvertretend für den Verein nahmen Dr. Michael Gierlinger sowie alle Vorstände das Geschenk eines Zuschusses in Höhe von 5.000,00 € von den drei Gemeinden in Empfang.

Gute Tradition hat in der Zwischenzeit auch der interkommunale Seniorenachmittag. Immer wenn in den drei Gemeinden ein Festzelt im Zuge eines Gaufests steht, treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus den drei Gemeinden zu Kaffee, Kuchen, Brotzeiten und Bier.

Die Gemeinden Neubeuern, Nussdorf und Samerberg gratulieren an dieser Stelle dem Christlichen Sozialwerk nochmals herzlichst und bedanken sich für die wunderbare Arbeit des Vereins.





Unterhaltsmaßnahmen am Sailerbach gehen weiter – nach großer Beräumung 2025 folgt nächster Abschnitt

Der Sailerbach ist wasserwirtschaftlich als Gewässer III. Ordnung eingestuft. Das bedeutet: Für Pflege, Unterhalt und Funktionsfähigkeit des Fließgewässers ist der Markt Neubuerg zuständig.

In den vergangenen Jahren – vor allem 2025 – wurden bereits umfangreiche Hochwasserschutzmaßnahmen umgesetzt – jetzt folgt der nächste Schritt.

Was bisher geschehen ist

Im Jahr 2025 hat der Zweckverband, dem der Markt Neubuerg angehört, im Abschnitt zwischen den beiden Brücken bei den Anwesen Eichenstraße 2 und 22 gearbeitet. Dort wurde die Uferböschung abgeflacht und eine sogenannte Berme ausgebildet. Ziel dieser Maßnahme war es, den Abflussquerschnitt zu vergrößern und gleichzeitig eine bessere Zugänglichkeit für künftige Unterhaltsarbeiten zu schaffen. Dieser Abschnitt ist damit hydraulisch leistungsfähiger und besser pflegbar geworden, wie die letzten Starkregenereignisse ja auch verdeutlichten.

Nächster Abschnitt: Eichenstraße 22 bis Sailerbachstraße 35

Für das Haushaltsjahr 2026 sind erneut Mittel für den Hochwasserschutz eingestellt worden. Der Zweckverband hat der Gemeinde eine Kostenschätzung für rund 200 Meter Gewässerlauf vorgelegt – vom Bereich Brücke Unterhuber (Eichenstraße 22) bis zum Anwesen Höhe Sailerbachstraße 35. Vorgesehen sind hier im Wesentlichen folgende Arbeiten:

1. Räumung und Entkrautung der Sohlshalen
 - Teilweise nur händisch möglich, deshalb arbeitsintensiv
 - Beginn bereits oberhalb, ab dem Bereich Einmündung Staatsstraße
2. Mäharbeiten, Entfernen von Anlandungen und Uferabflachung
 - Beidseitiges Mähen der Ufer
 - Entfernen von angeschwemmtem Material
 - Flussabwärts auf der rechten Seite wird die Uferböschung abgeflacht
 - Sicherung des Böschungsfußes und Reparatur schadhafter Sohlshalen

3. Nacharbeiten im Bereich der Berme

- Teilweise Reparatur der Sohlshalen

- ggf. erneuter Aufbau und Sicherung des Böschungsfußes

4. Kurvenbereich auf Höhe Sailerbachstraße 2a

- Entfernen von Anlandungen über dem bestehenden Uferverbau

- Verfüllen von Löchern in der Uferböschung

- Reparatur defekter Sohlshalen und der Ufersicherung

Ein Teil dieser Arbeiten ist sozusagen die „zweite Hälfte“ der großen Hochwasserschutzmaßnahme der letzten Jahre: Aus Zeit- und Kostengründen sowie aufgrund teilweise nicht ausreichender Ausführung der damaligen Baufirma konnten bestimmte Reparaturen und Ergänzungen bisher nicht umgesetzt werden. Diese Lücken werden nun geschlossen.

Kosten und Beschluss

Die Kostenschätzung des Zweck-

verbands zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung in Schechen - Hochstätt beläuft sich auf rund 85.000 €. Abgerechnet wird nach tatsächlichem Stunden- und Materialaufwand.

Im Haushaltsplanentwurf 2026 waren für diese Maßnahme 90.000 € vorgesehen. Der Marktgemeinderat hat die Kostenschätzung des Zweckverbands in Höhe von gerundet 85.000 € gebilligt und den Auftrag erteilt.

Warum das wichtig ist:

Mit den jetzt beschlossenen Arbeiten werden:

Abflussquerschnitt und Leistungsfähigkeit des Sailerbachs weiter verbessert,

Unterhaltsarbeiten erleichtert, weil Böschungen und Sohlshalen zugänglich und instandgesetzt werden,

bereits getätigte Investitionen in den Hochwasserschutz sinnvoll ergänzt und gesichert.





Dorfkino Neubeuern – Lachen, Klatschen und Untertitel für alle

Rund 50 Neubeurerinnen und Neubeurer – Jung und Alt – fanden sich beim vierten Filmabend des Donnerstagskinos im Neuen Rathaus ein, und es wurde ein Abend, der noch lange nachklingt.

Für die musikalische Einstimmung sorgte diesmal Corinna Muttray mit einem herzerwärmenden Vorprogramm aus bayerischen Liedern, die perfekt zum Filmthema passten – darunter das unvermeidliche „Wannst in den Himmi kimmst“ und das legendäre Lied von der Sau, deren Schwanz ab ist. Der Film „Wer früher stirbt, ist länger tot“ begeisterte das gemischte

Publikum durch die Bank: Zwischendurch immer wieder herzliches Gelächter, am Ende spontaner Applaus – das Feedback war rundum positiv. Eine erfreuliche Neuerung: Ab sofort sind die Filme mit Untertiteln zu sehen – eine willkommene Verbesserung für alle, die schwer hören. Damit ist das Donnerstagskino nun wirklich für alle da. Das SeniorInnen-Film-

Team um Seniorenreferentin Viola Frohwein freut sich über den anhaltenden Zuspruch und lädt bereits zum nächsten Abend ein:

**Schon vormerken:
Das 5. Donnerstags-
kino kommt!**

Am Donnerstag, den 01.10.2026, ab 19:00 Uhr wieder im Neuen Rathaus Neubeuern. Gezeigt wird „Weißt du noch?“ – eine warmher-

zige deutsche Komödie mit Senta Berger und Günther Maria Halmer über 50 Jahre Ehe, eine Wunderpille und die Frage, ob die große Liebe wirklich vergessen sein kann. Ausgezeichnet mit dem Bayerischen Filmpreis für das beste Drehbuch. Leise, witzig und zum Nachdenken. Eintritt frei – alle herzlich willkommen!

Markt Neubeuern begeistert bei Dorfheldentour der Bayernwerke

Was für ein beeindruckendes Gemeinschaftsprojekt: Unter dem Motto „König der Löwen“ verwandelten die Neubeurer Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Vertretern der Vereine, den Schul- und Kindergartenkindern mit ihren Betreuern den Parkplatz an der Feuerwehr innerhalb weniger Stunden in eine faszinierende afrikanische Savannenlandschaft.

Die von den Bayernwerk gestellte Wette wurde dabei nicht nur erfüllt – sie wurde mit großem Engagement und Kreativität weit übertroffen.

Bereits zur Verkündung der Wette versammelten sich zahlreiche Einwohner aller Altersgruppen auf dem Veranstaltungsgelände. Nach einer kurzen gemeinsamen Planungsphase wurden von Bürgermeister Schneider die vielfältigen Aufgaben verteilt, ehe alle Beteiligten voller Tatendrang ans Werk gingen. Von Beginn an war spürbar: Ganz Neubeuern zieht an einem Strang.

Die Aufgaben hatten es in sich. Entstehen sollten unter anderem der imposante Königsfelsen mit seinen Bewohnern, das geweihte Land mit Gräsern, Affenbrotbäumen und Wasserlöchern, eine

Schlucht für die Gnuherde, ein Elefantfriedhof mit Hyänen, ein Dschungel mit einem mindestens vier Meter hohen Wasserfall sowie ein ungleiches Duo nach dem Vorbild von Timon und Pumbaa. Auch ein menschengroßer Vogel wie Zazu, der Musikverein mit dem Lied „Circle of Life“ sowie hunderte als afrikanische Tiere verkleidete Teilnehmer waren gefordert.

Begleitet wurde das Geschehen von TV Mainfranken, das die einzelnen Gruppen beim Abholen von Materialien, beim Aufbauen, Basteln, Schminken und Gestalten besuchte. So konnten die kreativen Prozesse und die enorme Teamleistung hautnah aufgezeichnet werden.

Trotz hochsommerlicher Temperaturen herrschte den ganzen Tag über beste Stimmung. Für die not-

wendige Abkühlung sorgten nicht nur der eigens errichtete Wasserfall mit Becken, sondern auch zahlreiche Planschbecken auf dem Gelände. Sonnenschirme spendeten Schatten, während Würstl, kühle Getränke sowie Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl sorgten. Die hervorragende Organisation und die große Hilfsbereitschaft aller Beteiligten machten den Tag vor allem für die Kindergartenkinder und Schullinder zu einem besonderen Erlebnis.

Als schließlich die Wettabnahme erfolgte, zeigte sich das beeindruckende Ausmaß des Gemeinschaftswerks. Sämtliche gestellten Aufgaben waren nicht nur erfüllt, sondern vielfach sogar übertroffen. Gemeinsam mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Nachbargemeinden beteiligten

sich gute 900 Menschen der erfolgreichen Wetterfüllung.

Die Dorfheldentour machte ihrem Namen damit alle Ehre. Das Engagement, die Kreativität und der Zusammenhalt der Neubeurer Bevölkerung sorgten für ein unvergessliches Bild und einen Tag, der noch in Erinnerung bleiben wird. Hut ab vor den Neubeurer Dorfhelden. Die Gemeinde möchte sich recht herzlich bei allen bedanken, die sich an diesem Tag eingebracht haben. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich so viele Bürgerinnen und Bürger an einem Montag für die Gemeinde einsetzen. Ein Dank geht auch an die Freiwillige Feuerwehr, die sich im Rahmen der Festlichkeiten auf die Veranstaltung einließ.



Starkregenereignis – Gemeinderat evaluiert Situation in Hohenau- und Von-Wendelstadt-Straße

Am Abend des 29. Juni kam es im Gemeindegebiet erneut zu einem ausgeprägten Starkregenereignis. Nach den Messungen am gemeindlichen Bauhof fielen innerhalb von etwa einer Stunde rund 75–85 Liter Regen pro Quadratmeter. Besonders betroffen war der Bereich Hohenaustraße / Von-Wendelstadt-Straße, der bereits beim Juni-Hochwasser 2024 erhebliche Schäden erlebt hatte und einer der Schwachpunkte bei Starkregen in der Gemeinde ist.

In der Siedlung zeigte sich erneut, dass der tiefste Punkt des Quartiers hydraulisch besonders sensibel ist:

- die Straßen standen zeitweise großflächig unter Wasser,
- das Kanalnetz war in diesem Abschnitt erkennbar überlastet,
- einzelne Einläufe konnten die Wassermengen nur unzureichend aufnehmen.

Gebäudeschäden blieben dieses Mal wohl aus. Ausschlaggebend dafür waren in erster Linie das rechtzeitige Nachlassen des Starkregens. Unabhängig davon war die Feuerwehr sehr schnell mit den von der Gemeinde angeschafften Hochwassersperren vor Ort und entlastete den Bereich über den

Einsatz von Pumpen. Unterstützt wurde der Einsatz durch Landwirte, die Wasser abfuhren und im Bereich zusätzlich Entlastung schafften. Nach den Erfahrungen aus dem Juni 2024 war die Nervosität im betroffenen Gebiet entsprechend hoch; umso wichtiger war das sichtbare und schnelle Handeln beziehungsweise die Präsenz der Einsatzkräfte.

Die Gemeinde arbeitet seit dem Ereignis 2024 mit dem Ingenieurbüro CF Lab aus Prien (Dr. Florian Pfleger) sowie dem Ingenieurbüro Stief + Kurz zusammen, um unter anderem den Einzugsbereich Hohenaustraße / Von-Wendelstadt-Straße fachlich zu untersuchen und Maßnahmen zur Entlastung zu entwickeln. Grundlage

sind Niederschlagsmodelle, Vermessungen des Regenwasserkanalnetzes und der offenen Gewässer sowie die topografische Situation. Auch im Gemeinderat wurden in der April-Sitzung bereits Vorhaben zur Entlastung des Bereichs im Grundsatz gebilligt und werden aktuell verfeinert ausgearbeitet:

Am Bolzplatz hinter den Sportplätzen soll eine Rückhaltefläche von ca. 1.800 m² geschaffen werden, die ab einem gewissen Niederschlags-szenario automatisch greift. Ziel ist es Oberflächenwasser aus dem Bereich Hohenau-Schule, Beurer Halle und Schloss Neubauern zu sammeln, zwischenspeichern und gedrosselt in Richtung Norden weiterzuleiten.

Elemente der Maßnahme sind die:

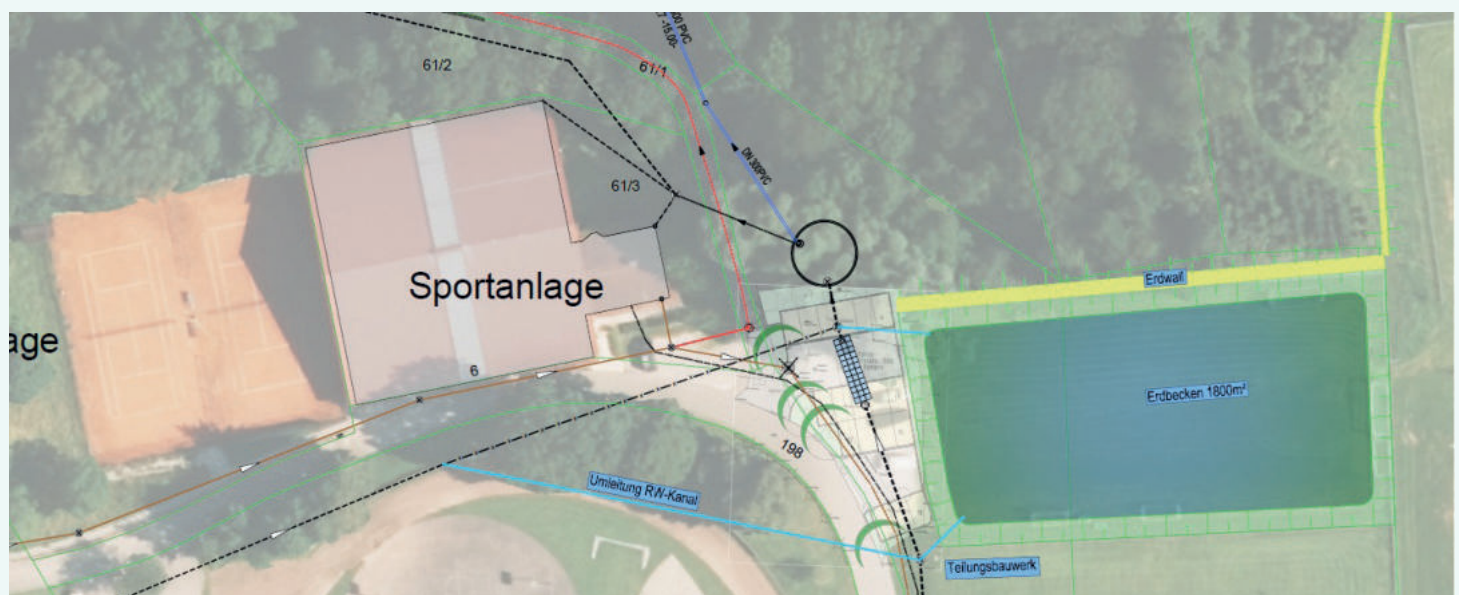
- Tieferlegung des Bolzplatzes,
- Wallbildung zur Aufnahme des Zuflusses,
- kontrollierte Abgabe in Richtung Norden.

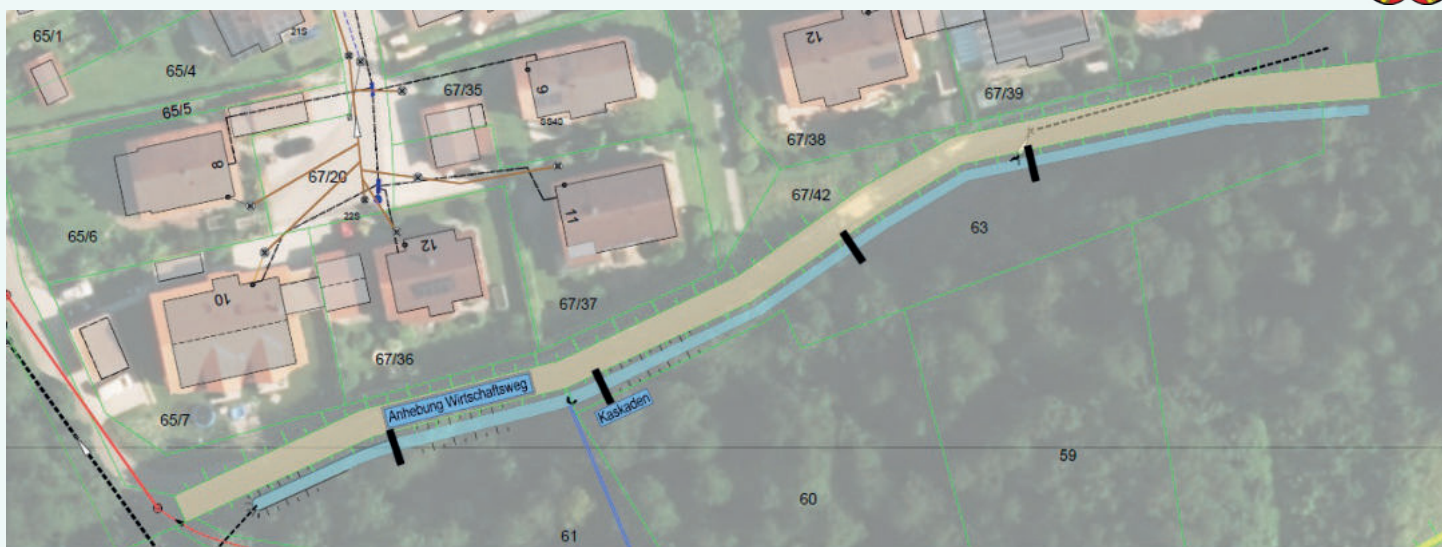
Damit sollen Abflussspitzen gebrochen und die Siedlung hydraulisch entlastet werden.

Entlang des Fußwegs „An der Birk“ wird auf einer Länge von rund 165 Metern:

- der Weg angehoben und
- das südlich angrenzende Bachbett ausgebaggert.

Dadurch entsteht zusätzlicher Stauraum, der im Starkregenfall Wasser aufnehmen und zurückhalten kann. Die fachliche Freigabe der übergeordneten Behörden





zur Anhebung des Weges liegt seit kurzem vor; die Umsetzung kann für den Herbst geplant werden, nach der Juli-Sitzung des Gemeinderats erfolgt eine entsprechende Ausschreibung für die Arbeiten. Bereits umgesetzte Maßnahmen wie der Stauraumkanal mit Rigo- len-Versickerung in der Geiger- straße (Fassungsvermögen ca. 18 m³) tragen zur Drosselung der Zu- flüsse in Richtung Eckbichl / Von- Wendelstadt-Straße bei. Vergleich- bare Mechanismen wurden bei weiteren Straßenausbaumaßnah- men und im neuen Gewerbegebiet berücksichtigt. Ziel ist, bei jeder größeren Tiefbaumaßnahme As-

pekte des Starkregen- und Hoch- wasserschutzes mitzudenken, auch wenn die Einzelmaßnahmen erstmal nur kleine Wirkungen ha- ben. Zur kurzfristigen Objektsi- cherung nach Starkregenereignis- sen wurden für die Feuerwehr nach dem Hochwasser im Juni 2024 rund 165 Meter mobile Hoch- wassersperrn beschafft. Diese kommen insbesondere an gefähr- deten Gebäuden (Tiefgaragen, Kel- lereingänge) zum Einsatz und er- gänzen die baulichen Maßnahmen im Netz. Der zeitliche Vorsprung gegenüber Lösungen mit Sandsä- cken ist dabei nicht zu unterschät- zen. In der Juli-Sitzung des Markt-

gemeinderats wurde über die An- schaffung eines mobilen Pumpensystems diskutiert. Für rund 25.000,00 € könnte eine so- genannte Tornado-Pumpe beschafft werden, die es schafft pro Stunde bis zu 680 m³ Wasser aus den Re- genwasserkanälen zu ziehen und diese zu entlasten. Der Marktge- meinderat beschloss die Verwal- tung unter Einbeziehung der Kom- mandanten mit einer Anschaffung zu betrauen. In den Beratungen im Gemeinde- rat wurde klar benannt, dass selbst umfangreiche technische Maß- nahmen keine absolute Garantie bieten, extrem kurzzeitige Stark-

regenereignisse mit der oben ge- nannten Intensität vollständig zu beherrschen. Bei punktuellen Er- eignissen dieser Größenordnung wird es auch künftig zu Belastun- gen und auch Feuerwehreinsätzen kommen. Ziel ist es die Häufigkeit und Schwere der Überflutungen aber so zu verringern, dass es zu keinen nennenswerten Schäden an der Infrastruktur kommt und in Extremereignissen den Einsatz- kräften immer so viel ausreichend Zeit generiert, um Häuser ohne Anspannung zu schützen.

Rentenberatung im Rathaus

Herr Kokott, ehrenamtlicher Versichertenberater der DRV bzw. der Deutschen Rentenversiche- rung, bietet monatlich eine Rentenberatung im Rathaus Neubeuern an.

Die Rentenberatungstermine finden am Montag 03.08.2026, Montag 07.09.2026, Montag 05.10.2026, Montag 02.11.2026 und am Montag, 07.12.2026, ab 10 Uhr, im Rathaus Neubeuern statt.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich telefonisch im Empfang unter 08035/8784-0 oder per Mail unter rathaus@neubeuern.org zur Terminvergabe anzumel- den.



Außenspielflächen im Haus für Kinder – Kleine Entdecker fertiggestellt

Der Markt Neubuern hat mittels Erbbaurechtsvertrag den Pfarrkindergarten und den ehemaligen Pfarrsaal übernommen.

Hierüber wurde in den gemeindlichen Publikationen regelmäßig berichtet. Hintergrund für die Entscheidung war es die Kinderbetreuung in Neubuern langfristig zu sichern und auszubauen: 2024 und 2025 wurde der alte Pfarrsaal in zwei Kinderbetreuungsgruppen umgewandelt: Eine wirtschaftliche, schnelle und nachhaltige Lösung für den Markt Neubuern und vor allem auch für die Familien mit Betreuungsbedarf.

Nun wurden die Arbeiten am Haus



für Kinder Kleine Entdecker fertiggestellt, an der Seite zum Skaterhockeyplatz wurde ein zweiter Garten für die mittlerweile 5 Kinderbetreuungsgruppen geschaffen. Die Firma Lankes aus Rohrdorf aus Achenmühle erbrachte die Leistungen für die Gartenarbeiten, die Spielgeräte wurden bei der Firma Mertens aus Rosenheim beschafft.

Der Markt Neubuern wünscht den Kindern viel Spaß im neuen Garten!

Idee gemeinsam leben: Neubuern bleibt „Hand in Hand“ Fairtrade-Gemeinde

Die Bestätigung ist da: Die Marktgemeinde Neubuern darf den Titel „Fairtrade-Town“ für zwei weitere Jahre tragen.

Nach der erfolgreichen Rezertifizierung geht es der Steuerungsgruppe aber weniger um die bloße Auszeichnung, sondern vielmehr darum, eine wichtige Idee im Ort lebendig zu halten: die gemeinsame Wertschätzung für faire und regionale Produkte.

Um das Zertifikat zu behalten, müssen alle zwei Jahre die grundlegenden Kriterien nachgewiesen werden. Dazu gehören unter anderem der Ausschank von fairem Kaffee im Büro des Bürgermeisters sowie die Unterstützung von einigen örtlichen Geschäften, Gastronomiebetrieben, der katholischen Pfarrgemeinde, unserer Fairtrade-Schule, den örtlichen Vereinen und der Steuerungsgruppe, die das Thema im Blick behält.

Fair und regional gehören zusammen

Für die kommenden zwei Jahre steht die Arbeit unter dem Motto „Hand in Hand“. Neubuern zeigt damit bodenständig, dass der faire Handel mit dem Globalen Süden und die Unterstützung unserer regionalen Landwirtschaft sowie des lokalen Gewerbes untrennbar zusammengehören. „Egal ob es die landwirtschaftlichen Betriebe bei uns im Inntal sind oder die Erzeuger von Kaffee und Kakao in fernen Ländern – uns ist es wichtig, diese Idee gemeinsam zu leben. Es geht um faire Preise und Respekt für die Menschen, die unsere Lebensmittel herstellen“, so die Steuerungsgruppe. Das Ziel ist es, dieses Bewusstsein

sein ganz unkompliziert und ohne erhobenen Zeigefinger im Alltag zu verankern – einfach so, wie Neubuern ist.

Offizielles Urkunden-Foto auf dem Hofwirtsbichl

Dieser gemeinsame Erfolg wird im Rahmen der bundesweiten Fairen Woche auch offiziell festgehalten.

Am Samstag, den 19. September 2026 um 11:00 Uhr, treffen sich die Beteiligten und Unterstützer auf dem Hofwirtsbichl am Marktplatz für ein gemeinsames Pressefoto mit der neuen Urkunde. Alle Bürgerinnen und Bürger, die

diese Idee mitleben möchten, sind herzlich eingeladen, bei diesem kurzen Moment dabei zu sein und gemeinsam auf die Verlängerung anzustoßen.

Hubert Lingweiler, Leiter der Steuerungsgruppe / 29.07.2026



Neue Projekte für die Region: Euregio Inntal beschließt 175.000,00 € an Förderungen

Am 12. Juni 2026 kam das Euregio Inntal Plus Gremium unter Leitung des Finanzreferenten und Ersten Bürgermeisters von Neubeuern, Christoph Schneider, im Rathaus von Neubeuern zusammen.

Im Mittelpunkt der Sitzung standen die Beratung und Beschlussfassung über eingereichte Klein- und Mittelprojekte.

Seit der Förderperiode 2021–2027 besteht die Möglichkeit, bei der Euregio Inntal direkt Klein- und Mittelprojekte sowie sogenannte People-to-People-Projekte einzureichen. Das Gremium genehmigte diesmal vier Mittelprojekte und ein Kleinprojekt und stellte dafür Mittel in Höhe von rund 175.000 Euro zur Verfügung.

Die Themen der bewilligten Vorhaben sind breit gefächert. So wurde ein Projekt zur Belebung von Ortskernen durch kulturelle Angebote beschlossen. Ein weiteres Projekt umfasst die Errichtung einer zusätzlichen Haltestelle entlang der grenzüberschreitenden Buslinie. Ein drittes Vorhaben widmet sich der Vernetzung von kleinen und mittleren Unternehmen sowie Unternehmerinnen und Unternehmern aus dem Inntalraum mit Gründerinnen, Gründern und Start-ups. Darüber hinaus wird mit einem Projekt die regionale Holzarchitektur im Inntalraum gestärkt und der Inntaler Holzpreis weiterentwickelt. Ein weiteres Vorhaben beschäftigt sich mit Innovationen für ein einfacheres und unbürokratischeres Bauen sowie mit Forschungsansätzen im Be-

reich nachhaltiger Gebäude.

„All diese Projekte tragen zur Umsetzung unserer Grenzraumstrategie bei und kommen damit unserer Region, der Wirtschaft und den Menschen zugute“, betonte der Vorsitzende der Sitzung, Christoph Schneider.

Bereits vor einem Monat konnte das Projektauswahl Gremium fünf People-to-People-Projekte genehmigen (ca. 15.000 Euro EFRE-Mittel). Die eingereichten Initiativen decken ebenfalls ein breites Themenspektrum ab. So sind unter anderem ein Treffen der Tiroler und bayerischen Imkerverbände, ein Austausch der Filmfestivals im ländlichen Raum sowie ein gemeinsames Projekt zum Thema Lernpädagogik, ein Vorhaben zum Thema Care-Management und ein Musikprojekt zu nennen.

Geschäftsführerin Esther Jennings erläuterte, dass das Interesse an den Fördermöglichkeiten in der laufenden Periode deutlich zugenommen habe. Besonders die neu eingeführte Förderung von People-to-People-Projekten mit einem Gesamtvolumen von bis zu 5.000 Euro habe sich bewährt. Immer mehr Gemeinden, Vereine und Organisationen wenden sich an die Euregio Inntal, um grenzüberschreitende Veranstaltungen und Begegnungen umzusetzen.



Nach der Gremiumssitzung ist vor der Gremiumssitzung: Die nächste Einreichmöglichkeit für People-to-People-Projekte ist bereits der 30. September 2026. Gleichzeitig laufen bereits die Vorbereitungen zur Weiterentwicklung der Grenzraumstrategie für die kommende Förderperiode. Sobald nähere Informationen zur Ausgestaltung des künftigen INTERREG-Programms vorliegen, werden diese an die Mitglieder, Kooperationspartner und die interessierte Öffentlichkeit weitergegeben, so

Euregio Inntal Präsidentin Barbra Schwaighofer

Informationen zu den Fördermöglichkeiten der Euregio Inntal im Rahmen des INTERREG Bayern–Österreich-Programms finden Sie auf der Homepage der Euregio Inntal unter www.euregio-inntal.com oder gerne im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs in der Geschäftsstelle der Euregio Inntal.



Gefahr für Obstbäume und Sträucher: Bakterieller Feuerbrand zurück im Landkreis Rosenheim

Nach vielen Jahren ist der bakterielle Feuerbrand wieder im Landkreis Rosenheim nachgewiesen worden. Zuletzt gab es hier 2013 eine größere Infektionswelle. Der Erreger kann Obstbäume wie Apfel, Birnen und Quitten schwer schädigen und sogar zum Absterben bringen. Streuobstberater Martin Landes rät zu größter Vorsicht.



Kleine gelbe Schleimtröpfchen, die aus der Rinde von jungen Trieben austreten sind ein Indiz für den bakteriellen Feuerbrand. Foto: Landratsamt Rosenheim.



Besonders stark fällt der Befall an Weißdorn, Quitte und Birne auf. Aber auch Apfel, Eberesche und Mispel werden häufig von der gefährlichen Erkrankung befallen. Foto: Landratsamt Rosenheim.

Besonders stark fällt der Befall an Weißdorn, Quitte und Birne auf. Aber auch Apfel, Eberesche und Mispel werden häufig von der gefährlichen Erkrankung befallen. Bisher nicht vom bakteriellen Feuerbrand befallen werden Steinobst, also alle zwetschgen- und kirschenartigen Gehölze.

Die Infektion beginnt meist zur Blütezeit. Plötzlich welkende und schwarz verfärbte Triebe deuten auf eine Feuerbrandinfektion hin. Will man Feuerbrand gegenüber anderen Krankheiten abgrenzen lohnt sich ein intensiver Blick auf den Blattstiel. Ist dieser noch intensiv grün gefärbt, während andere Bereiche des Blattes dunkelbraun, schwarz oder verdorrt sind, handelt es sich in der Regel nicht um Feuerbrand. Ein eindeutiges Indiz hingegen, das aber nur bei schwülwarmer Witterung und fortgeschrittener Infektion beobachtet werden kann, sind kleine gelbe Schleimtröpfchen die aus der Rinde von jungen befallenen Trieben austreten.

Liegt ein Befall vor, bleibt nur noch der Griff zur Astschere und zur Säge. „Es ist wichtig die befallenen Stellen großzügig zurückzuschneiden. Dabei sollte ungefähr 30 Zentimeter ins gesunde Holz geschnitten werden. Nur so Kann die Ausbreitung im Baum und die

Übertragung auf umliegende Pflanzen vermieden werden. Bei besonders starkem Befall, muss der Baum gefällt werden“, weiß Streuobstberater Martin Landes.

Um die Krankheit nicht zu verschleppen muss das Werkzeug regelmäßig desinfiziert werden. Gärtnerinnen und Gärtner können das benutzte Werkzeug hierfür entweder gründlich abflammen, oder eine ca. 70-prozentige Spirituslösung nutzen.

Außerdem sollte befallenes Schnittgut keinesfalls im Kompost oder bei der Grüngutsammelstelle entsorgt werden. Besser ist es, kleine Mengen in der Restmülltonne zu entsorgen oder vor Ort unter Aufsicht zu verbrennen. Eine befestigte Feuerstelle, wie etwa eine Feuerschale ist hier eine risikoarme Lösung. Größere Mengen Schnittgut können als Sperrmüll an den Wertstoffhöfen entsorgt werden.

Weitere Information gibt es bei der bayrischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) online unter www.lfl.bayern.de/ips/kleingarten/035205/, sowie bei der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege unter der E-Mail: gartenkultur@lra-ro.bayern.de oder telefonisch unter 08031 392 3332.



Gastfamilien gesucht: Eine internationale Begegnung zu Hause ermöglichen

Geborgenheit und interkulturellen Austausch – das können Familien in Neubeuern auch 2026 wieder erleben, indem sie Gastfamilie für internationale Schüler*innen werden.

Rund 200 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen im September mit der gemeinnützigen Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland. In einer Gastfamilie erleben die Schüler*innen den Alltag, die Kultur und die Sprache hautnah und entwickeln sich dabei persönlich weiter. Dabei entstehen oft Freundschaften, die ein Leben lang halten.

Die AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. ruft Familien aus Neubeuern auf, Jugendlichen aus aller Welt eine vorübergehende Heimat zu geben – sei es für einige Wochen oder bis zu einem Jahr. „Die Aufnahme eines Gastkindes bietet eine bereichernde Perspektive auf den eigenen Alltag und fördert die interkulturelle Verständigung in unserer Gemeinschaft“, betont der

Verein. „Wer ein Gastkind aufnimmt, schenkt nicht nur Geborgenheit, sondern erlebt auch eine Weltreise in den eigenen vier Wänden.“

Vielfalt und Offenheit sind gefragt

Gastfamilien bei AFS sind so vielseitig wie das Leben: Ob Groß- oder Kleinfamilie, Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare oder Senioren – alle, die Neugier und Gastfreundschaft mitbringen, sind willkommen. Erforderlich sind nur ein großes Herz, ein freies Bett und Offenheit für eine andere Kultur.

Die Aufnahme kann ab sechs Wochen bis zu einem Jahr erfolgen. AFS begleitet und betreut die Gastfamilien dabei engmaschig: Neben ehrenamtlichen Ansprechpartner*innen vor Ort steht die AFS-

Geschäftsstelle über eine 24/7-Hotline zur Verfügung. In besonderen Fällen ist ein Zuschuss zu den Haushaltskosten möglich.

Interesse geweckt? Jetzt Gastfamilie werden und weltweit vernetzen!

Familien, die Teil dieser interkulturellen Erfahrung werden möch-

ten, können sich direkt an AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. wenden.

Weitere Informationen unter: www.afs.de/gastfamilie – telefonisch unter 040 399222-90 oder per E-Mail an gastfamilie@afs.de



Änderungen in der Vorstandschaft und Hinweise zum Terminkalender

Sehr geehrte Vorstände der Vereine und Parteien, bitte beachten Sie zwei wichtige Hinweise:

Änderungen in der Vorstandschaft

Nach Neuwahlen bitten wir alle Vereine und Parteien, uns den neuen 1. Vorstand mitzuteilen. Die an uns übermittelten Daten bleiben innerhalb der Verwaltung und werden nur für unsere eigenen Zwecke verwendet. Der 1. Vor-

stand erhält eine Erklärung darüber, welche Daten wir an Dritte weitergeben dürfen.

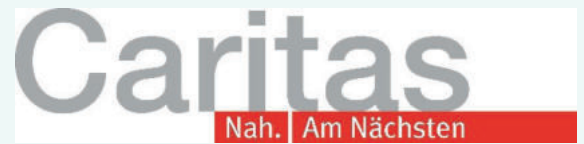
Änderungen/Neuerungen zum Terminkalender

Die Gemeindeverwaltung übernimmt die Erstellung des Terminkalenders für den Markt Neubeuern, ist jedoch auf Ihre aktuellen

Angaben angewiesen. Bitte melden Sie rechtzeitig per E-Mail an rathaus@neubeuern.org neue Veranstaltungen und Änderungen. Nach der Terminversammlung werden Korrekturen versendet; Sie haben 14 Tage Zeit, diese einzuarbeiten. Anschließend wird der Kalender gedruckt und in Umlauf

gebracht sowie in den online-Kalender eingetragen. Die nächsten Auflagen erfolgen im Januar und später im Frühjahr. Bitte beachten Sie, dass falsche oder fehlende Angaben nicht in unserer Verantwortung liegen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.



Caritas baut LGBTIQ+-Beratung in der Region weiter aus

Die Caritas stärkt ihre Angebote und setzt damit ein deutliches Zeichen für mehr Teilhabe, Sichtbarkeit und niedrigschwellige Unterstützung in der Region.

Die LGBTIQ+ Beratungsstelle Oberbayern richtet sich an queere Erwachsene (ab 18 Jahre), Angehörige und Fachkräfte und bietet Hilfe bei Themen wie Identitätsfindung, Coming-out und queeres Leben im ländlichen Raum.

In Rosenheim gibt es ab sofort einen monatlichen Beratungstag, an dem Beratungen ohne Termin (14 - 16 Uhr) und mit Termin auch zu anderen Uhrzeiten stattfinden. Die LGBTIQ+ Beratungsstelle Ober-

bayern ist zu diesen Zeiten dann in den Räumen der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Familien in der Reichenbachstraße 3 präsent.

Die Termine werden in regelmäßigen Abständen angeboten, in der Regel am ersten Mittwoch im Monat. Der erste Beratungstag ist am 01.07.26, der folgende Termin ist am 05.08.26, jeweils um 14-16 Uhr. Die Termine werden immer auf der Website LGBTIQ+ Beratungsstelle Oberbayern veröffentlicht. Ziel ist es, dauerhaft wohnortnahe

und niedrigschwellige Angebote in der Region zu etablieren.

Durch verstärkte Präsenz vor Ort werden Zugangsbarrieren abgebaut und Menschen dort erreicht, wo bislang oft passende Angebote fehlen.

Auch seitens des Oberbürgermeisters der Stadt wird das Engagement begrüßt:

„Eine vielfältige, offene Stadt braucht verlässliche Anlaufstellen für alle Menschen. Die Stärkung

der LGBTIQ+-Beratung ist ein wichtiger Beitrag zu mehr Akzeptanz und sozialer Sicherheit in unserer Region“, betont Abuzar Erdogan.

Mit ihrem Engagement unterstreicht die Caritas ihren Anspruch, gesellschaftliche Vielfalt aktiv zu fördern und Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen konkret zu unterstützen.

Start von „Sport für Ort – draußen, offen, für alle“

Kostenfreie Sportangebote, draußen und ohne Vereinsmitgliedschaft. Das bietet ab sofort „Sport vor Ort – draußen, offen, für alle!“. Die Angebote werden von der Gesundheitsregionplus und regionalen Sportvereinen veranstaltet.

Bis Ende Oktober laden mehr als 70 kostenfreie Sportangebote in Stadt und Landkreis Rosenheim zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Ob Tango, Pilates, Spikeball, Skateboarden oder ein Rollator-Kurs – das Angebot ist offen für Menschen aller Alters- und Leistungsgruppen. Weitere Infos und das Programm sind unter www.landkreis-rosenheim.de/gesundheitswesen/ zu finden.

Ziel ist es, Sport und Bewegung direkt in die Lebenswelt der Menschen zu bringen, niederschwellig, kostenfrei und ohne Aufwand. „Im Vordergrund steht dabei ganz klar die Freude an der gemeinsa-

men Bewegung ohne einen Leistungsgedanken“, sagt Katrin Posch, Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregionplus und sportpsychologische Expertin. „Wir möchten die Menschen motivieren, neue Bewegungsformen auszuprobieren und die Freude an der Bewegung im Freien neu zu entdecken. Ob für einen kurzen Ausgleich im Alltag oder als Einstieg in ein aktiveres Leben – mit unserem diesjährigen Angebot von 'Sport vor Ort' ist für jeden etwas dabei.“

Immer montags haben zum Beispiel Anfänger und Wiedereinsteiger auf dem Hartplatz des TSV

Forsting-Pfaffing e.V. die Möglichkeit, sich im Tennis, Pickleball oder Spikeball auszuprobieren. Mittwochs können Läuferinnen und Läufer sich der offenen Lauf- und Walkinggruppe des SV DJK Götting anschließen. Ebenfalls am Mittwoch bietet die Kindersportschule des SV DJK Kolbermoor ein Geschicklichkeits- und Fahrtraining mit Skateboard, Rollerblade, Roller und Co. für Kinder an. In Rosenheim lädt der Quest Dance Club e.V. zum „Tanz auf der Terrasse“ mit Salsa, Tango und Boogie und in Feldkirchen-Westerham heißt es ab September „aktiv und unabhängig – fit mit dem Rollator!“.

Die Gesundheitsregionplus Stadt und Landkreis Rosenheim hat im Rahmen des Landesprogramms „Sport vor Ort – draußen, offen, für alle“ Sportvereine in Stadt und Landkreis aufgerufen, niederschwellig zugängliche Angebote für den öffentlichen Raum zu entwickeln. Aus den Angeboten von rund zehn Vereinen hat sich ein vielfältiges Programm entwickelt, welches Lust auf Bewegung macht.



Rosenheimer Weidefleisch e.V. bringt Kabarettist Petutschnig Hons in den Landkreis

Er ist Bauer, Kabarettist, Musiker, Schauspieler, Autor und längst auch ein Phänomen der sozialen Medien: Petutschnig Hons gastiert am Samstag, 24. Oktober, mit seinem neuen Programm „Hons im Glück“ in der Wendelsteinhalle in Brannenburg. Veranstalter des Abends ist der Rosenheimer Weidefleisch e.V.

Hinter der Kunstfigur Petutschnig Hons steckt der Kärntner Wolfgang Feistritzer. Der 1978 in Villach geborene Künstler wuchs im Malatal auf und absolvierte seine Ausbildung an der renommierten Höheren Bundeslehranstalt für Land- und Forstwirtschaft in Raumberg-Gumpenstein.

Seit mehr als zwei Jahrzehnten steht er auf der Bühne, zunächst im Amateurtheater, später mit eigenen Kabarettprogrammen. Bekannt wurde er weit über Österreich hinaus durch seine pointierten Videos in den sozialen Medien, die seit 2013 millionenfach geklickt werden. Heute erreicht der „Kultbauer aus Schlatzing“ auf Facebook, Instagram, YouTube und TikTok ein großes Publikum. Zudem war Feistritzer in Fernsehproduktionen und Kinofilmen zu sehen und feierte als Musiker mit Liedern wie „15er Steyr“ große Erfolge. Auch als Buchautor machte er zuletzt auf sich aufmerksam.

Mit seinem neuen Bühnenprogramm „Hons im Glück“, das seit Frühling 2026 auf Tour ist, zeigt sich der Publikumsliebbling von einer besonders persönlichen Seite. Im Mittelpunkt steht die Erkenntnis, dass Glück oft nicht in Perfektion, sondern mitten im alltäglichen Chaos zu finden ist. Zwischen



Hofübergabe, Familienleben, Landwirtschaft und technischen Pannen erzählt Petutschnig Hons von den Herausforderungen des Lebens auf dem Land – stets mit

scharfem Witz, musikalischen Einlagen und einer gehörigen Portion Selbstironie.

Dabei greift er auch Themen auf, die viele Menschen beschäftigen:

den Generationenwechsel in Familienbetrieben, den Wandel des ländlichen Raums, Bürokratie und gesellschaftliche Entwicklungen. Seine große Stärke liegt darin, ernste Fragen mit Humor zu verbinden. So entsteht ein Kabarettabend, der nicht nur zum Lachen anregt, sondern auch zum Nachdenken.

Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist bereits ab 18 Uhr, denn es gibt natürlich Verpflegung vom Rosenheimer Weidefleisch.

Austragungsort ist die Wendelsteinhalle in der Schloßstraße 2a in Brannenburg. Tickets kosten für Erwachsene 30 Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen 20 Euro. Karten sind online erhältlich sowie bei den Vorverkaufsstellen Schuh und Trachten Auer am Samerberg und Lebensmittel Kaffl in Brannenburg. Außerdem wird es Pop-Up Verkäufe in ausgewählten Prechtel Filialen geben.

Weitere Informationen gibt es bei Stephanie Wimmer vom Rosenheimer Weidefleisch e.V. per E-Mail an wimmer@frasdorf.de.



Liebe Neubeurerinnen und Neubeurer,



Ihre Ansprechpartnerin der Gästeinformation Markt Neubeuern:
Doris Engelmann, Tel.: 08035/2165, info@neubeuern.de

in den kommenden Wochen erwartet Sie wieder ein vielfältiges und abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm in unserer Gemeinde.

Freuen Sie sich auf traditionelle Veranstaltungen, sportliche Events, musikalische Abende und kulturelle Angebote.

Sie sind herzlich eingeladen, die Veranstaltungen zu besuchen, besondere Momente zu erleben, Neues zu entdecken und Ihre Heimat zu genießen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude und gute Unterhaltung bei unseren Veranstaltungen.

Schlosskonzert

Schumann Quartett, Samstag, 10. Oktober 2026

Die „Schumanns“ gehören ohne Wenn und Aber zu den besten Quartetten der Welt“ (SZ). „Wir haben Lust darauf, es bis zum Äußersten zu treiben, zu probieren, wie die Spannung und unsere gemeinsame Spontaneität trägt“, sagt Ken Schumann.

Versuche, ihnen einen Klang, eine Position, eine Spielweise zuzuordnen, hebeln sie charmant aus, lassen allein die Konzerte für sich sprechen. Und Kritiker geben ihnen recht: „Feuer und Energie. Das Schumann Quartett spielt umwerfend gut [...] zweifellos eine der allerbesten Formationen der jetzigen Quartettblüte, [...] blitzende Virtuosität und Überraschungsbereitschaft“ (Harald Eggebrecht in der SZ).

Joseph Haydn: Streichquartett F-Dur op. 77 Nr. 2 Hob III: 82 "Lobkowitz"

Akira Nishimura: Streichquartett

Nr. 2 "Pulses of Light"
Johannes Brahms: Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 51 Nr. 2

Das Konzert beginnt um 20 Uhr im Festsaal des Schlosses Neubeuern. Karten gibt es im Vorverkauf unter <https://www.muenchenticket.de/spielstaette/schloss-neubeuern/> oder per Mail an info@konzerte-schloss-neubeuern.de oder an der Abendkasse ab 19:30 Uhr. Weiter Informationen zu den Schlosskonzerten finden Sie unter www.konzerte-schloss-neubeuern.de.





Liebes Publikum der Neubeurer Schlosskonzerte,

kennen Sie das Gefühl, wenn man das Radio aufdreht und völlig elektrisiert der Interpretation eines bekannten Stückes lauscht? So ging es mir, als ich zufällig einem hochemotionalen, mit allem Risiko gespielten und trotzdem unglaublich ausgewogenem Live-Konzert von Schuberts „Tod und das Mädchen“ lauschte.

Im Kopf ging ich mögliche Quartette durch, die auf diesem Niveau spielen können. Das Hagen Quartett, Quatuor Ebène, das Alban Berg Quartett? Es war das junge Leonkoro Quartett, und sogleich machte ich mich daran, diese vier Musiker nach Neubeuern einzuladen.

Wie schon in den letzten Jahren habe ich versucht, ein Saisonprogramm aufzulegen, in dem Bekanntes in aufregender Interpretation als auch Unbekanntes zu seinem Recht kommt.

Allen voran unsere lange Tradition der Streichquartette: Das furiose Schumann Quartett kann endlich wieder nach Neubeuern kommen, mit einem Programm aus Alt und Neu, Orient und Okzident.

Bereits in Neubeuern etabliert ist das Aris Quartett. Ich freue mich auf das selten gespielte Klavierquintett von Schostakowitsch und darauf zuhören zu dürfen, wenn Beethovens

großartiges Quartett op.59,2 erklingen wird.

Eine kleine Tradition ist es, unsere musikalischen Nachbarn einzuladen: so meine Kollegin Mona Asuka, Kuratorin der Inselkonzerte. Vor über 20 Jahren durfte ich die junge, hochbegabte Pianistin als Assistent unseres gemeinsamen Professors Karl-Heinz Kämmerling am Mozarteum in Salzburg unterrichten.

Der Dirigent und Pianist Christian Reif dürfte wohl der einzige Grammy-Gewinner aus Stephanskirchen sein! Diese bedeutende Auszeichnung bekam er gemeinsam mit seiner Frau, der Sopranistin Julia Bullock für deren gemeinsames Album „Walking In The Dark“. Ebenfalls ein besonderes Programm ist das Melodram „Enoch

Arden“ von Richard Strauss. Traute Hoess, die u.a. mit Regisseuren wie R. W. Fassbinder, D. Buck, L. Haußmann gearbeitet hat, wird diese dramatische Geschichte mit Waldemar Kobus und dem Pianisten Florian Appel zum Besten geben.

Vermutlich erstmalig wird ein Abend einem recht sperrigen Instrument, dem Kontrabass, gewidmet sein: Dominik Wagner ist mit unglaublicher Virtuosität und Leichtigkeit „der“ Star an diesem Instrument. Sein kongenialer Partner am Klavier ist Can Çakmur, der interessanteste Pianist der jüngsten Generation aus der Türkei.

Ich freue mich auf einen Abend mit „Violine pur“. Tianwa Yang wird zwei der großen Solowerke von Bach aufführen darunter die berühmte Chaconne in d-Moll und diese mit den mythischen Solosonaten von Eugene Ysaÿe kombinieren.

Ebenfalls zu den großen Geigern der Gegenwart zählt Ilya Gringolts. Die SZ schreibt über ihn: „Expressiver, kompromissloser als Gringolts kann man kaum Geige spielen.“ Davon dürfen Sie sich gerne bei seinem Abend mit Gülrü Ensari überzeugen.

Neubeuern ist für mich meine musikalische Heimat: Hier habe ich die Welt der Kammermusik für mich entdeckt. Mit neuen musikalischen Partnern mir noch fremde Musik in einer stimulierenden, stimmungsvollen Atmosphäre aufzuführen ist ein wahres Privileg für mich.

Der Klarinettenist Sebastian Manz ist einer meiner engsten musikalischen Partner und seit langem mit meiner eigenen Biographie als Kammermusik-Begeistertem ver-

bunden.

Die ägyptische Bratschistin Sindy Mohamed ist zum ersten Mal hier in Neubeuern und wird uns auch ein Werk aus ihrer Heimat mit-

bringen.

Ihr Herbert Schuch
Künstlerischer Leiter der „Konzerte Schloss Neubeuern e.V.“





Programm Konzerte Schloss Neubeuern

10.10.26

Schumann Quartett

Joseph Haydn: Streichquartett F-Dur op. 77 Nr. 2 Hob III: 82 "Lobkowitz"

Akira Nishimura: Streichquartett Nr. 2 "Pulses of Light"

Johannes Brahms: Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 51 Nr. 2

7.11.26

Florian Appel, Klavier

Traute Hoess und Waldemar Kobus, Sprecher

Richard Strauss: Enoch Arden. Melodram op.38

5.12.26

Julia Bullock, Sopran

Christian Reif, Klavier

Lieder und Songs von Robert Schumann, Johannes Brahms, Connie Converse, Kurt Weill, Richard Rodgers/Oscar Hammerstein, Nina Simone

6.2.27

Dominik Wagner, Kontrabass

Can Çakmur, Klavier

Johann Sebastian Bach: Sonate für Gambe und Cembalo BWV 1028

Ludwig van Beethoven Sonate op. 17 für Horn und Klavier in F-Dur

Giovanni Bottesini: Bolero

Wolfram Wagner: Fantasie für Kontrabass und Klavier

Frank Proto: A Carmen Fantasy

20.3.27

Aris Quartett Herbert Schuch, Klavier

Ludwig van Beethoven: Streichquartett e-Moll op. 59/2

Dimitri Schostakowitsch: Klavierquintett g-Moll op. 57

17.4.27

Tianwa Yang, Violine

Johann Sebastian Bach: Partita h-Moll für Violine solo Nr. 1, BWV 1002

Eugène-Auguste Ysaÿe: Sonate für Violine solo Nr. 6, op. 27,6

Eugène-Auguste Ysaÿe: Sonate für Violine solo Nr. 3, op. 27,3

Johann Sebastian Bach: Partita d-Moll für Violine solo Nr. 2, BWV 1004

22.5.27

Sebastian Manz, Klarinette

Sindy Mohammed, Viola

Herbert Schuch, Klavier

Max Bruch: 8 Stücke für Klarinette, Viola und Klavier op.83

Wolfgang Amadeus Mozart: Trio für Klarinette, Viola und Klavier „Kegelstatt“ KV 498

Khaled al Kammar: Faten Amal Harby

Jean Francaix: Trio für Klarinette, Viola und Klavier





5.6.27

Gülru Ensari, Klavier

Ilya Gringolts, Violine

Wolfgang Amadeus Mozart

Violinsonate in Es-Dur KV 481

Peter Tschaikowski

„Souvenir d'un lieu chère“ op.42

Igor F. Strawinski

Ballade für Violine und Klavier

Divertimento für Violine und Klavier

Peter Tschaikowski

"Nur wer die Sehnsucht kennt" (Arr. Mischa Elmann)



19.6. 27

Leonkoro Quartett

Joseph Haydn: Streichquartett D-Dur op. 76 Nr. 5 Hob III: 79

Dmitri Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 8 c-Moll op. 110

Franz Schubert: Streichquartett Nr. 13 a-Moll op. 29 D 804 (1824) "Rosa-
munde"

17.7.27

Mona Asuka, Klavier

Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartoldy, Lud-
wig van Beethoven





Licht, Farbe und Transparenz: Glas trifft Seide

Ein Besuch und gemeinsame Workshops im Kufsteiner Glasatelier von Birgit Dopsch legten den Grundstein für die künstlerische Verbindung mit der Neubeurer Künstlerin Ingrid Steiner.

Birgit Dopsch erzählt mit Glas ihre eigenen Geschichten. Sie lässt sich von Licht sowie Farben berühren und fängt diese Inspiration spürbar in ihren Glasobjekten ein.

Ingrid Steiner widmet sich leidenschaftlich dem textilen Medium

der Seide. Im Zentrum ihrer Arbeit steht die Transparenz von Organzaseide, die durch Schichtung und visuelle Überlagerung geheimnisvolle Tiefe erzeugt.

Aus diesem kreativen Dialog ent-

stand die Idee für ein gemeinsames Projekt in der Galerie am Markt in Neubeuern. Die Ausstellung zeigt eindrucksvoll, wie die gegensätzlichen Materialien Glas und Seide in Beziehung treten, zart miteinander verschmelzen und der künstlerischen Freiheit Raum geben.

Vernissage am Freitag, 9. Oktober 2026 um 19 Uhr

Einführung von Therese Austermann Kunsttherapeutin, Dozentin, Künstlerin

Ausstellungsdauer 9. bis 25 Oktober 2026

Öffnungszeiten bei freiem Eintritt
FR 18-20 Uhr, SA 14- 19 Uhr, SO 11-19 Uhr

Galerie am Markt – Marktplatz 4 – 2.=G – 83115 Neubeuern



LICHT
FARBE
TRANSPARENZ

SEIDE TRIFFT GLAS
INGRID STEINER & BIRGIT DOPSCH



**Ausstellungseröffnung
in der Galerie am Markt
Neubeuern**

**Farbe, Licht, Transparenz –
Glas trifft Seide
Ingrid Steiner & Birgit Dopsch**

Kommen Sie mit auf eine Reise durch die Geschichte unseres Heimatortes!

Schlossführung am 21. August, 4. September & 9. Oktober

Entdecken Sie die faszinierende Geschichte unseres Heimatortes bei einer spannenden Führung durch das Schloss Neubeuern. Tauchen Sie ein



in vergangene Zeiten und erfahren Sie Wissenswertes über die Menschen, die hier lebten.

Freuen Sie sich auf interessante Geschichten, überraschende Details und einen besonderen Blick hinter die historischen Mauern. Ob Einheimische oder Gäste – diese Führung bietet für jeden neue Einblicke.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jetzt Führung buchen:

21. August, 4. September, 9. Oktober, jeweils um 16 Uhr (ca. 1,5

Stunden)

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung unter info@neubeuern.de oder 08035/2165.

Eintritt: Erwachsene 8 €, Kinder ab 10 Jahren 4 €, Kinder unter 10 Jahre frei



Bauernmarkt in Winkl

Am Sonntag, den 11. Oktober 2026 (10.00-16.00 Uhr) findet wieder der traditionelle, regionale Bauernmarkt statt.

Ausschließlich einheimische Standler und Erzeuger bieten Ihre Produkte an. Am alten Backofen steigt der Rauch auf und kündigt das holzofenfrische Bauernbrot an.

Strauben, Martina's Suppenküche, sowie hausgemachte Kuchen, Kaffee, Südtiroler Weine und diverse andere Getränke. Musikalische Umrahmung durch junge aufstrebende

Ziachkünstler. Auch Produkte vom Alpaka werden feilgeboten. Kostenlose Parkplätze stehen auf der Wiese, direkt bei der Wachinger Mühle, ausreichend zur Verfügung.

gung.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Markt findet bei jeder Witterung statt.

Zum Angebot an Äpfel werden auch Kartoffel, Eier, Kürbisse, Honig, Marmeladen, eingelegtes Gemüse und natürlich auch veredeltes Obst angeboten. Der Obst- und Gartenbauverein verarbeitet frische Äpfel, handwerklich auf einer historischen Saftpresse, zu schmackhaften Direktsaft zum Sofortgenuss oder zum Mitnehmen (in eigene mitgebrachte Flaschen).

Bio-Fleisch- und Wurstwaren sowie Käse gibt es direkt vom Erzeuger. Alles rund ums Getreide bietet der gutsortierte Mühlenladen, der am Sonntag für Sie geöffnet ist. Hausgemachter Senf aus der Manufaktur der Caritas-Wendelsteinwerkstätten kann probiert und gekauft werden. Dem Drechsler bei der Arbeit am Holzkeisel zuschauen und diesern gegen eine soziale Spende erwerben. Das Korbflechter-Handwerk wird anschaulich erklärt und ein umfangreiches Sortiment an Körben wird Ihnen angeboten, die dann auch gleich für Ihre Einkäufe genutzt werden können. Vogelhäuschen, Ton-Gebrauchsgeschirr, Holzlaternen, Bienenwachskerzen, Schwemmholz-Arbeiten und ein Seifenmacher runden das diesjährige Angebot ab.

Großzügig verteilte Sitzmöglichkeiten mitten auf unserer romantischen Terrasse und im gepflegten Obstgarten mit Blick auf die Berge laden zum Verweilen ein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Genießen Sie frisch geräucherte Forellen und Backfisch, Pizzen aus dem fahrbaren Pizza-Ofen nach Wunsch belegt, schmalzgebackene

Bauernmarkt in Winkl



11. Oktober



www.wachinger-muehle.de



„let's go!“

Ausstellung in der Galerie am Markt mit
Jutta Mayr, Hilde Manzke, Rudi Pflügl



Drei Künstler stellen zusammen aus, - nichts Ungewohntes ...
Drei Künstler, die teilweise die Arbeiten des anderen verändern, erweitern, ergänzen - das erfordert Mut und Offenheit.

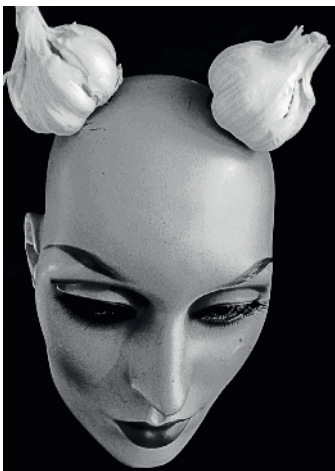
Vor allem beweist es aber große Freude am Spielerischen, am Nichtperfekten.

Jutta Mayr zeigt ihre Faszination für alles Menschliche überwiegend in Tuschezeichnungen, indem sie das rein Formale überschreitet und so einen ganz persönlichen Ausdruck für ihr Gegenüber findet.



In seinen „Schriftzeichen“ betitelten Bildern verwendet Rudi Pflügl Phantasieschriften.

Freie Formen und Farben verbinden sich zu Schriftbildern, die sich einer konkreten Deutung bewusst entziehen. Ebenso werden in seinen Fotoarbeiten durch Reduzierung und eigene Blickwinkel neue Kompositionen geschaffen.



Bereits während ihrer Ausbildung als Modegrafikerin wurde bei **Hilde Manzke** die Leidenschaft für den Menschen mit seinen vielen Ausdrucksmöglichkeiten geweckt. So entstehen seitdem schnelle, fast Karikatur ähnliche Porträts, außerdem manchmal fast unreal wirkende fotografische Porträts von Schaufensterpuppen.

19. September bis

4. Oktober 2026

FR 18 - 20 Uhr

SA 14 - 19 Uhr

SO 11 - 19 Uhr

Vernissage am Freitag, 18.09. um 19 Uhr

Einführung: Herbert Stahl, 1. Vorsitzender des Kunstvereins Traunstein

Spielplatzfest am Weltkindertag 20.09.2026

Spielplatzfest "Kids - Coffee - Clown" geht in die zweite Runde!

Am 20.09.2026 wird es wieder laut und bunt am Spielplatz Neubeuern! Wir möchten am Weltkindertag unseren Neubeurer Nachwuchs wieder gebührend feiern! Buddeln, Matschen, Laufen, Klatzen, Staunen, Ratschen und viel Lachen - Alles soll dabei sein!
... Aber keine Sorge, auch für die Erwachsenen ist mit gutem Siebträger-Kaffee, le-

ckerem Kuchen und viel Zeit zum Austausch in entspannter Atmosphäre bestens gesorgt! Wir hoffen, wieder viele Familien zum großen Spielplatz an der Marktfeldstr./Findlingstraße locken zu können! Los geht's um 14

Uhr!

Es freut sich auf ein buntes Treiben, Euer Ortsverband der Grünen Neubeuern



KIDS COFFEE CLOWN und mehr

2. Spielplatzfest am Weltkindertag

Wo? Großer Spielplatz, Marktfeldstraße/Findlingstraße

Wann? Sonntag, 20.9. ab 14 Uhr



ES ERWARTET EUCH EIN TAG VOLLER ÜBERRASCHUNGEN

Sowie leckerer Fairtrade-Kaffee und Kuchen für die Großen





Teatrum Sacrum am Inn

Die Inntaler Klangräume 2026 legen mit den traditionell 3 Programmen, die mit „O fons vitae“ überschrieben sind, eine ambitionierte Kombination vor.

In der spätgotischen Filialkirche von Altenbeuern wird Michelangelo Falvettis Oratorium „Il diluvio universale“ (Die Große Sintflut) zu sehen sein. Das 1682 in Messina uraufgeführte Werk wurde erst 2011 wiederentdeckt. Es liegt nahe, die eindrucksvolle Geschichte des Alten Testaments, in der ein über die Verfehlungen der Menschheit zürnender Gott diese, bis auf Noah und seine Arche, mit Wasserfluten auslöscht, in Beziehung zur Klimaveränderung zu setzen. Falvetti, ein Zeitgenosse Claudio Monteverdis, hat diese Passage mit Chören, Arien und Rezitativen dramatisch in Musik gesetzt. Antiphonus aus Zagreb und die Capella dell' halla unter der Leitung von Tomisav Fačini sind für die musikalische Ausführung verantwortlich. Inszenierung, Bühnenbild und Kostüme werden vom künstlerischen Leiter der Inntaler Klangräume, Andreas Legath, übernommen. Die Aufführungen finden am 9. und 10.10. jeweils um 19.30 Uhr statt.

Die Rosenheimer Heilig-Geist-Kirche ist ebenfalls am 10.10. bereits um 16.00 Uhr der zweite Klangraum für frühbarocke Kostbarkeiten mit Franziska Blömer, Sopran, Barockposaune, Laute und Orgel.

Ein besonderer Höhepunkt im heurigen Programm ist das ausschließlich Mozart vorbehaltene Orchesterkonzert in der Klosterkirche Rott am Inn. Die darin aufgeführten frühen Werke stammen aus demselben Jahrzehnt des 18. Jahrhunderts wie Ignaz Günthers Skulpturen für Rott: die Sinfonie in F-dur KV 43, das Konzert für Klavier und Orchester B-dur KV 238, die strahlende Motette „Exsultate, jubilate“ KV 165 sowie zwei Arien aus dem Oratorium „Betulia liberata“. Das Cantate Ensemble unter der Leitung von Andreas Legath begleitet die Sopranistin Mariann Herzig. Der Klaviersolist ist Dieter Lallinger.

Karten gibt es im Vorverkauf im Ticket Zentrum Rosenheim, Heilig-Geist-Straße 15, Tel. 08031 / 15001 und an der Abendkasse.

Die „Große Sintflut“ in Altenbeuern

Nein - nicht der Inn tritt über die Ufer und überflutet das Inntal:

Die Inntaler Klangräume warten heuer mit einer hochaktuellen Thematik auf.

Michelangelo Falvettis Oratorium „Il diluvio universale“ (Die Große Sintflut) wird in einer szenischen Aufführung in der Filialkirche von Altenbeuern am 9.10. und 10.10. jeweils um 19.30 Uhr zu sehen sein. In einer der eindrucksvollsten Passagen des Alten Testaments ist Gott der Verwerflichkeit der Menschen überdrüssig und beschließt, bis auf Noah und seine Schutzbefohlenen, die Menschheit durch Wasserfluten zu vernichten. Wie aktuell die Thematik angesichts der klimatischen Veränderungen und der Erinnerung an das Juni-Hochwasser 2013, das diese Gegend heimgesucht hat, ist, macht das 1684 uraufgeführte, aber erst 2011 wiederentdeckte Oratorium schlagartig bewusst. Dieser theatrale Stoff wird von Antiphonus Zagreb, der Capella dell' halla unter der Leitung von Tomislav Fačini

und in der Inszenierung und Ausstattung von Andreas Legath auf die Kirchenbühne gebracht.

Ebenfalls am 10.10., bereits um 16.00 Uhr, ist in der Rosenheimer Heilig-Geist-Kirche ein Programm mit erlesenen Werken des Barock für Sopran, Posaune, Laute und Orgel zu hören. Die mit Alter Musik vertraute Sopranistin Franziska Blömer wird dabei ebenso zu hören sein wie in der „Sintflut“ als „Rad“.

Das abschließende Konzert der Inntaler Klangräume findet am 11.10. um 17.00 Uhr in der prachtvollen Klosterkirche von Rott am Inn statt. Die Übereinstimmung von Raum und Programm ist dabei im Besonderen gegeben. Die Werke W. A. Mozarts sind nahezu zeitgleich mit Ignaz Günthers Ausstattung entstanden. Zur Aufführung kommen die frühe Sinfonie in F-dur KV 43, das selten gespielte Konzert für Klavier und Orchester in B-dur KV 238, die Motette „Exsultate, jubilate“ KV 165 sowie zwei Arien aus dem Oratorium „Betulia liberata“. Die Solisten sind Marianna Herzig, Sopran und Dieter Lallinger, Klavier. Das Cantate Ensemble wird von Andreas Legath geleitet.

Karten gibt es im Vorverkauf im Ticket Zentrum Rosenheim, Heilig-Geist-Straße 15, Tel. 08031 / 15001 und an der Abendkasse.

09. — 11.10.2026

INNTALER
KLANGRÄUME

CAPELLA DELL' HALLA, TOMISLAV FAČINI, ROBERT SCHLEGEL, FRANZISKA
BLÖMER, MARIANNA HERZIG, DIETER LALLINGER, ANDREAS LEGATH

		
09./10.10., 19:30 UHR FILIALKIRCHE ALTENBEUERN	10.10., 16 UHR HEILIG-GEIST-KIRCHE ROSENHEIM	11.10., 17 UHR KLOSTERKIRCHE ST. PETER UND PAUL ROTT AM INN

inntaler-klangraeume.de



Fair handeln, regional einkaufen, Vielfalt erleben

Gemeinschafts-Picknick auf dem Marktplatz



Im Rahmen der „Fairen Woche 2026“ und zur Feier unserer Titelerneuerung lädt die Fair-Trade-Gemeinde Neubeuern am Samstag, 19. September ab 11 Uhr herzlich zum fairen und regionalen Gemeinschafts-Picknick mit kurzer Andacht auf dem Marktplatz ein. Stellen Sie sich vorab Ihren ganz persönlichen Picknickkorb in den teilnehmenden Geschäften zusammen* – mit fair gehandelten und regionalen Köstlichkeiten. Ob herzhaft oder süß, ob für Groß oder Klein: Entdecken Sie die Vielfalt nachhaltiger und regionaler Produkte und genießen Sie diese

in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam mit Familie, Freunden und Nachbarn auf dem Marktplatz. Für Heißgetränke und einige Überraschungen ist gesorgt! Freuen Sie sich außerdem auf: einen Infostand rund um den fairen Handel einen Verkaufsstand des Weltladens mit einer großen Auswahl fair gehandelter Produkte faire und regionale Kostproben, die zum Probieren und Entdecken einladen den direkten Kontakt zu unseren regionalen Erzeugern Lassen Sie uns gemeinsam zeigen,

dass bewusster Konsum verbindet, regionale Vielfalt stärkt und fairer Handel einen Beitrag zu einer gerechteren Welt leistet.

Nehmen Sie Platz an der weißen Tafel und verbringen Sie mit uns genussvolle Stunden unter dem Motto: „Fair handeln, regional einkaufen, Vielfalt erleben!“

Bitte Geschirr und Besteck selbst mitbringen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Rathaus statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

* EDEKA Sollacher, Wachinger Mühle, Schuasda Hof (Saxenkam), Familie Paul (Nockl 1), Zapfpunkt

Getränkemarkt, Weltladen Brannenburg



FAIR HANDELN Vielfalt erleben!

**FAIRE
WOCHE**

#fairhandeln



Musikalischer Feierabend am historischen Marktplatz

Gönnen Sie sich eine musikalische Auszeit - freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Konzerte mit bester Unterhaltung, guter Stimmung und musikalischen Highlights.

Ob zum Zurücklehnen, Genießen oder Mitswingen – unsere Feierabendkonzerte versprechen einen gelungenen Ausklang des Tages unter freiem Himmel.

Genießen Sie die Klänge in geselliger Runde - ob gemütlich im Biergarten bei den örtlichen Wirten oder ganz entspannt auf dem Marktplatz mit einem kühlen Getränk.

Donnerstag, 27. August: Big Band „Scheira Grom Combo“
Donnerstag, 24. September: „Jazz‘ma“

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Kollegen, Familie, Freunde und gute Laune mit.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Der Eintritt ist frei.



FEIERABEND KONZERT

MIT BIG BAND

„ScheiraGromCombo“

27. AUGUST '26
19.30 UHR

**MARKTPLATZ
NEUBEUERN**

WWW.NEUBEUERN.DE



FEIERABEND-KONZERT

MIT JAZZ MA



**MARKTPLATZ
NEUBEUERN**

24. SEPT. '26
19.30 UHR

WWW.NEUBEUERN.DE





Liebe Neubeurerinnen und Neubeurer,



Ihre Ansprechpartnerin:

Riccarda zur Hörst, +49 152 23901418, rzh@turmwerk-media.de

in dieser Ausgabe des **Marktbladl** dürfen wir Ihnen wieder viele Neuigkeiten, Termine und Berichte aus unserer Gemeinde präsentieren.

Der Sommer ist noch in vollem Gange und damit auch die vielen Feste, Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten, die das Leben in Neubeuern ausmachen. Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr das **40-jährige Jubiläum der Altenbeurer Burschen inklusive Bier- und Weinfest** – für viele Neubeurerinnen und Neubeurer ein fester Termin und aus dem Sommer kaum wegzudenken. Besonders bedanken möchten wir uns bei den vielen Vereinen, Organisationen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die uns regelmäßig mit Berichten, Fotos und Veranstaltungshinweisen unter-

stützen. Das Marktbladl lebt von den Menschen in unserer Gemeinde und wäre ohne eure Mithilfe in dieser Form nicht möglich. Jede eingesandte Geschichte, jedes Foto und jeder Termin trägt dazu bei, unser vielfältiges Ortsleben sichtbar zu machen.

Neben dem gewohnten Amtsblattteil finden Sie auch in dieser Ausgabe wieder viele Informationen aus dem Vereinsleben und allem, was Neubeuern bewegt.

Wir freuen uns auch weiterhin über Beiträge, Fotos und Anregungen aus der Gemeinde und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen sowie noch einen schönen Sommer!

Herzliche Grüße
Das Marktbladl-Team


Daniel Schwarzbach
MAURER & BETONBAUER

Ihr Profi für (Alt-)Bausanierung
Verputzarbeiten · Pflasterarbeiten

83115 Neubeuern · Mobil: 0173 / 95 215 76

Holzhäuser · Dachstühle · Aufstockungen



Zimmerei
Ackerman

Carport · Balkone · Dachfenster · Fassaden
Energetische Sanierung · Altholz Arbeiten

info@zimmerei-ackermann.com · Mobil: 0176/96078869

Hain
SYSTEM-BAUTEILE

DER NEUE
OUTDOOR
PROSPEKT

ROBUST. STILVOLL.
DRAUSSEN ZUHAUSE –
MIT HAIN SYSTEM-BAUTEILEN.



OUTDOOR

Design trifft Beständigkeit –
Outdoor-Lösungen für jede Umgebung.
hain-system-bauteile.de



Altenbeurer Waldfest - ein voller Erfolg

In einer beeindruckenden Gemeinschaftsleistung der Vereinsmitglieder, an der die Jugend stark beteiligt war, konnte das traditionelle Altenbeurer Waldfest, nachweislich das älteste der Umgebung, durchgeführt werden.

Seine Anziehungskraft ist ungebrochen: An den ersten beiden Tagen fanden jeweils mehr als 1.000 Besucher den Weg ins „Bürgl“, die Kultstätte des Trachtenvereins „Immergrün“ Altenbeuern. Das Waldfest machte seinem Namen alle Ehre. Das schützende Blätterdach sorgte für ein angenehmes Waldklima, in dem sich die Gäste bestens bewirten lassen konnten. Am Eröffnungstag sorgte die Gramcombo, die ihr 30-jähriges Bestehen nachfeiert, für stimmungsvolle Unterhaltung. Am Folgetag übernahmen die befreundeten Musikanten der Musikkapelle Samerberg unter der Leitung von Benedikt Paul.

Der eigentliche Waldfestsonntag erinnerte an die Anfangsjahre, als

es nur einen Waldfesttag gab. Das eingegangene Risiko wurde belohnt: Trotz Regens am Vormittag entschloss man sich, das Fest ab 16 Uhr fortzusetzen. Diese Entscheidung musste nicht bereut werden. Über die neuen Medien verbreitete sich die Nachricht rasch, sodass sich noch eine stattliche Zahl an Besuchern einfand, die den besonderen Waldfest-Flair erleben wollte.

Traditionell zog der Festzug vom Vereinslokal Ellmaier ins Bürgl ein und wurde dort mit herzlichem Applaus empfangen. Dieser galt ebenso den zahlreichen Auftritten von den Kleinsten bis hin zu den Aktiven.

Bericht: Thomas Schwittek

Fotos: Schwittek / Nitzsche





Großer Zuspruch für Ausstellung „Mixed Vision“ in der Galerie am Markt

An zwei Wochenenden im Juni war die Galerie am Markt in Neubeuern Schauplatz der Ausstellung „Mixed Vision“ von Veronika Berndt und der Gastkünstlerin Simone Liebhardt.

Die gelungene Kombination aus abstrakter Malerei und ausdrucksstarker Fotografie lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und machte die Ausstellung zu einem großen Erfolg.

Bereits die Vernissage war hervorragend besucht – die Galerie war bis auf den letzten Platz gefüllt. Besonders erfreulich war, dass neben vielen Kunstinteressierten auch alle drei Bürgermeister der Marktgemeinde sowie die Kulturreferentin der Einladung gefolgt waren. Der Erste Bürgermeister Christoph Schneider begrüßte die Gäste und würdigte in seiner Ansprache das

Engagement der Künstlerinnen sowie die Bedeutung der Galerie am Markt als Ort der Begegnung und Kultur.

Im Anschluss führte Gerhard Holzinger in die Ausstellung ein. Er stellte die beiden Künstlerinnen und ihre Werke vor und gab den Besucherinnen und Besuchern interessante Einblicke in die unterschiedlichen Herangehensweisen der Malerei und Fotografie.

Veronika Berndt präsentierte ihre kraftvollen abstrakten Gemälde, die mit leuchtenden Farben und ausdrucksstarken Kompositionen emotionale Themen wie Freiheit,

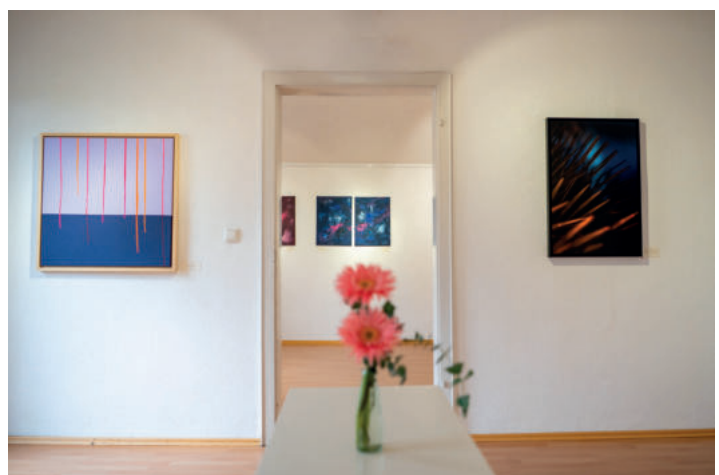
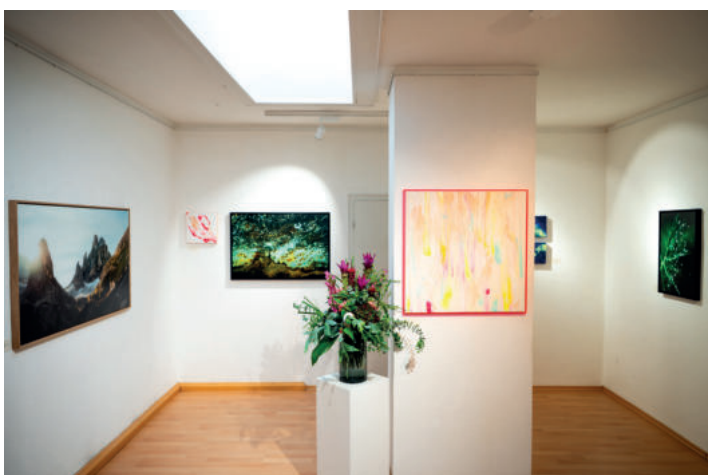
Loslassen und innere Stärke aufgreifen. Simone Liebhardt zeigte stimmungsvolle Fotografien aus nahen und fernen Landschaften, die den Blick auf oft übersehene Details der Natur lenken und deren besondere Atmosphäre einfangen.

Ein besonderes Highlight war zudem der zweite Freitag der Ausstellung. Mit Musik von DJ Simon und DJ Bene sowie kühlen Getränken wurde gezielt ein jüngeres Publikum angesprochen. Das neue Format kam hervorragend an und sorgte für eine entspannte Atmosphäre, in der Kunst und Begeg-

nung auf gelungene Weise miteinander verbunden wurden.

Die durchweg positive Resonanz und die vielen interessanten Gespräche während der beiden Ausstellungswochenenden zeigten, dass „Mixed Vision“ zahlreiche Menschen begeisterte. Die Ausstellung bereicherte das kulturelle Leben in Neubeuern und machte einmal mehr deutlich, wie Kunst Menschen zusammenbringen kann.

Text/Bilder: Veronika Berndt & Simone Liebhardt





Dreifach-Gold für Edelbrände

Produkte von der Brennerei Paul aus Nockl auf höchstem Niveau ausgezeichnet



Eine Gold-Medaille der Bayern Brand Prämierung ist eine ganz besondere Auszeichnung, ein Qualitätssiegel, das das hohe Niveau des Brenners bestätigt und hervorhebt. Diese hohe Auszeichnung erhielt die Brennerei Paul aus Nockl bei der heurigen Bayern Brand Prämierung gleich drei Mal. Alle zwei Jahre findet diese Prämierung statt, zu der sich die Kleinbrenner freiwillig anmelden können. Bei dem computergestützten Verfahren prüfen geschulte Verkoster im Sensorikzentrum der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Veitshöchheim an mehreren Tagen alle eingereichten Produkte sowohl analytisch als auch sensorisch. Insgesamt 116 Kleinbrenner aus den drei bayerischen Klein- und Obstbrennverbänden Franken, Südostbayern und Lindau haben an der Prämierung teilgenommen und 484 Produkte eingereicht. Davon 400 Brände, 78 Geiste und sechs Produkte aus Mazeration und Destillation. Dabei kamen aus Südostbayern 200 Destillate, aus Lindau 40 und aus Franken 234. Die Brennerei Paul aus Nockl nahm an der Prämierung mit Ih-

rem Williams Christ, dem Obstbrand, dem Birnenbrand und dem Kirschwasser teil. Der Williams Christ, der Obstbrand und der Birnenbrand erhielten jeweils die höchste Auszeichnung, eine Goldmedaille. Das Kirschwasser verpasste die höchste Auszeichnung knapp und erhielt die zweithöchste Auszeichnung, eine Medaille in Silber. Die Brennerei Paul ist sehr stolz darauf, dass Ihre Produkte auch bei der heurigen Bayern Brand Prämierung die fachkundigen Prüfer vollständig überzeugen konnten und sie dieses herausragende Ergebnis erzielt haben. Somit konnte der Erfolg bei der Prämierung 2022 mit drei Goldmedaillen und einer Silbermedaille wiederholt werden. Die Auszeichnung ist keine Momentaufnahme, Sie ist das Spiegelbild von Tradition, Leidenschaft und Wissen. Auf dem Nocklhof wird schon seit 1808 gebrannt. Aktueller Brenner und somit auch verantwortlich für dieses herausragende Ergebnis ist Sepp Paul sen., er hat dieses Handwerk vor ca. 18 Jahren von seinem Onkel übernommen und zu seiner Leidenschaft gemacht. Das Obst von den vom Hof bewirtschafte-

ten Streuobstwiesen am Fuße des Dandlbergs wird schon seit Generationen in Edelbrände verwandelt. Das Wissen über die Kunst des Brennens wird von Generation zu Generation Hand in Hand weitergegeben und verfeinert. Auch technisch hat man schon früh die Weichen gestellt um beste Produkte herstellen zu können, so wurde bereits 1994 in eine moderne Brennerei investiert, mit der bis heute edelste Brände und Geiste hergestellt werden. Der Edelbrand beginnt aber nicht erst in der Brennerei, auch schon auf der Streuobstwiese ist höchste Sorgfalt nötig. Begonnen beim

Obstbaumschnitt im Frühjahr, über die Mahd der Wiese und dann natürlich die Ernte. Hier werden nur reife und saftige Früchte benötigt. Überreife oder faulige Früchte müssten zwingend aussortiert werden, da diese das Produkt beeinträchtigen würden. Die Produkte vom Nocklhof können an den Märkten in Neubuern (Weihnachtsmarkt, Bauernmarkt, Warenmarkt) oder direkt am Hof erworben werden. Am Hof ist zu meist wer da, sicherheitshalber kann gerne vorher angerufen werden, bevor man vorbeikommt 08035 2324 oder 015112301225.



Himbeeren
zum
Paul Selberpflücken

Öffnungszeiten:
Mo – Sa: 09:00 – 13:00 Uhr
Neubeuern, Innstraße

Alle Infos unter www.nocklhof.de



Spenglerei
Leitner andreas

Eichendorffstraße 14, 83115 Altenbeuern Tel. 08035 / 8261



40 Jahre Burschenverein Altenbeuern

Die Geschichte der Burschenvereinigung geht in unserer Gemeinde weit zurück. Bereits im Jahr 1837 kam es in Neubeuern durch den Schuhmachergesellen Erbacher zur Gründung des „Burschenkrankenunterstützungsverein Neubeuern“, welcher seinen Sinn darin hatte, kranke bzw. arbeitsunfähig gewordene Handwerker zu unterstützen.



Mitte des 19. Jahrhunderts, wo es noch kein Sozialversicherungssystem gab, wurde also der Verein zur Absicherung fast aller Handwerker aus Neu- und Altenbeuern. Laut Chronik wurden sogar wandernde Handwerker in den Verein aufgenommen: „In einer Zeit, die noch keine öffentliche Fürsorge kannte, nahm sich der Verein der wandernden, verarmten Handwerksgehlen oder Meister an und blieb dieser sozialen Fürsorge treu bis zum heutigen Tag.“ (Vorstand Hans Hurnaus zum 100-jährigen Jubiläum 1937) Die Wirren der Kriegs- und Nachkriegszeit sorgten allerdings dafür, dass die Vereinsaktivitäten zum Erliegen kamen. Außerdem wurden die Leistungen des Vereins durch

staatliche Sozialversicherungen quasi ersetzt.

Gründung des heutigen Burschenverein Altenbeuern

Im Jahr 1986 gab es beim Trachtenverein Altenbeuern einige Meinungsverschiedenheiten zwischen den jungen Trachtlern und der Vorstandschaft. Tänze und Bälle mit etwas modernerer Musik umrahmt, wurden oft nicht geduldet und mehr oder weniger im Namen des Trachtenvereins untersagt. Für einige Querulanten war dies Grund genug, kurzerhand einen eigenen Verein zu gründen, um derartige Veranstaltungen auf eigene Faust durchführen zu können.

So kam es am 10. November 1986 zur ersten Burschenversammlung in Altenbeuern. 15 damals noch junge Altenbeurer fanden sich zu dieser ein.

Aus dem Protokoll geht folgendes hervor: „Man einigte sich dann gleich darauf, daß jeder von uns 100 DM auf ein für den Burschenverein errichtetes Konto einzahlt. Das Konto hat Konrad Paul bei der Raiffeisen angelegt wo 1.500 DM als Startkapital darauf waren. Es

wurde gleich der Termin für den 1. Tanz festgelegt. Josef Paul hat eine Musikkapelle besorgt. Es sind die Sunflair gewesen.“

Gründungsmitglieder waren:

Baumann Rainer; Fritz Albert; Fritz Georg; Fritz Konrad; Heiß Erhard; Heiß Georg; Heiß Simon; Leitner Josef; Paul Andreas; Paul Josef; Paul Konrad; Paul Rupert; Poll Peter; Schmid Markus; Stuffer Josef.

Zum Gründungsvorstand wurde Peter Poll gewählt.

Voller Tatendrang wurde sogleich der erste Tanz organisiert, der am Freitag, den 28.11.1986 im Saal beim Dorfwirt Vornberger stattfand. Obwohl stolze 240 Eintrittskarten verkauft werden konnten, standen am Ende den Einnahmen von 1.700 DM Ausgaben von 1.800 DM gegenüber. Doch für die Vereinsmitglieder kein Grund aufzugeben: „Bei dieser Bombenstimmung und dieser guten Musik sind wir fast gezwungen weitere Veranstaltungen abzuhalten.“ (Burschenchronik 1986)

Und so folgte sogleich am 30.01.1987 der erste Faschingsball „Immerdurst mit blauem Auge“,

bei dem jeder Gast ein blaues Auge aufgemalt bekam. Und dies sollte bei weitem nicht die letzte Sause der Altenbeurer Burschen sein...

Zweck und Ziele des Vereines

Der Burschenverein Altenbeuern ist anders als der Vorgängerverein kein klassischer Unterstützungsverein, doch der soziale Aspekt ging trotzdem nicht verloren. „Zweck des Vereins ist die Jugendhilfe, die Förderung der bayerischen Kultur, insbesondere des örtlichen Brauchtums und der Heimatpflege, sowie der Umwelt- und Denkmalschutz.“ (Satzung Burschenverein Altenbeuern § 2 Abs. 1). Dies soll vor allem durch kulturelle Veranstaltungen geschehen, bei denen die Jugend durch praktische Mitarbeit eingebracht werden soll. Außerdem soll der Verein Einzelprobleme des örtlichen Umwelt- und Denkmalschutzes aufgreifen und durch Vorschläge und praktische freiwillige Mitarbeit der Jugend Lösungen finden.

Zusätzlich dazu spendet der Burschenverein jährlich ca. 2.000 € für gemeinnützige und soziale Zwe-



**MBS METALLBEARBEITUNG
J. SCHNEEBLEHLER**

**Blechbearbeitung, Ersatzteilerfertigung &
Reparaturen aus Neubeuern**

mbs@schneeblehler.de +49 151 64039266 Eichendorffstraße 1

**LAURENCE
OF ARABICA**

**TAG DER
OFFENEN TÜR
10.10.26**

KAFFEE.KULTUR.ABENTEUER.
Handwerklich geröstet in Neubeuern.
Klarer Geschmack für besondere Genussmomente.
info@ofarabica.de 08035/9549799 Samerstraße 48 83115 Neubeuern



cke. Dankende Spendenempfänger waren in den letzten Jahren z.B.: BRK, Jugendfeuerwehr Neubeuern, Bergwacht Brannenburg, Haunersches Kinderspital, Christliches Sozialwerk, Tafel Raubling, Förderverein der Musikkapelle Neubeuern. Außerdem wurde sich am Neubau der Stockschißbahn in Neubeuern finanziell beteiligt.

Mitgliedschaft

Der Paragraph 4 zur Mitgliedschaft in der Satzung des Vereines wurde zur Jahreshauptversammlung am 03.05.2025 durch Abstimmung auf folgenden Wortlaut geändert: „Mitglied des Vereines kann jede ledige, männliche Person werden, die das 18. Lebensjahr vollendet hat, Ihren Lebensmittelpunkt überwiegend im Gebiet der Gemeinde Neubeuern hat sowie zum Zeitpunkt der Antragstellung dort auch seinen Wohnsitz hat.“

Zusätzlich bedarf es zur Neuaufnahme der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung. Jährliche Mitgliedsbeiträge werden nicht erhoben, lediglich eine einmalige Aufnahmegebühr von derzeit 50 € ist zu entrichten. Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Heirat, freiwilligen Austritt oder Ausschluss

Heute zählt der Verein 89 aktive Mitglieder. Allein in den Kalenderjahren 2025 und 2026 konnten auch dank der Satzungsänderung 17 Neuburschen im Verein begrüßt werden. 109 Burschen sind seit Vereinsgründung durch Heirat oder Austritt ausgeschieden.

Vereinsaktivitäten aktuell

Veranstaltungen:

Das Ausrichten von Festivitäten gehört immer noch zu den Aktivitäten der Altenbeurer Burschen. Oft

wurde dabei ein bereits vorhandenes Bierzelt genutzt wie z.B. das Gaufestzelt in Neubeuern 2017, wo die legendäre Brasilnacht stattfand. Oder das „Burschenpower“ im Festzelt in Altenbeuern 2024 bei den drei verschiedenen Bands ihr Repertoire zum Besten gaben. Außerdem findet seit 2022 jährlich in Scheuern ein Bier- und Weinfest statt, welches immer wieder zahlreiche Besucher aus Nah und Fern lockt. Die Tenne und der Obstgarten in Scheuern verwandeln die fleißigen Burschen dabei immer wieder in eine äußerst gemütliche Partylokation und der Schafstall wird zur Burschenbar umgestaltet. Auch für die Kinder im Ort setzt sich der Burschenverein aktiv ein, indem er sich beim Ferienprogramm der Gemeinde mit dem Ponyreiten jedes Jahr beteiligt. Kinder können dabei mit einer Begleitperson zur Reitanlage Paul

(Obermoar) kommen und kostenlos mit bereitgestellten Ponys reiten. Für Verpflegung von Eltern und Kindern wird ebenfalls gesorgt.

Einen Beitrag für das saubere Ortsbild leisten die Burschen jedes Jahr beim „Ramadama“. Dabei wird das gesamte Gemeindegebiet vom Burschenverein nach achtlos oder vorsätzlich weggeworfenen und entsorgten Müll abgesucht. Meistens füllen sich die Müllsäcke und Anhänger sehr schnell und alles kann dann fachgerecht am Wertstoffhof entsorgt werden.

Seit einigen Jahren wird auch noch der Barbetrieb bei der Marktbeleuchtung von den Burschen organisiert.

Burschenausflüge:

Um die Geselligkeit und den Zusammenhalt innerhalb des Vereines zu stärken findet jedes Jahr ein Vereinsausflug statt. Dabei steuern



die Burschen unterschiedliche Ziele an. So konnte in den letzten Jahren z.B. das Bauernhausmuseum in Glentleiten und der Tierpark Hellabrunn in Tagesausflügen und z.B. eine Alm in Wagrain, die tschechische Stadt Pilsen und die Stadt Dresden bei Wochenendausflügen besucht werden. Als Höhepunkt kann sicherlich der Ausflug zum Kölner Karneval 2025 genannt

werden, bei dem die Burschen als Wilderer verkleidet die Karnevalhochburg unsicher machten.

Wenn es der gut gefüllte Terminplan zulässt, beteiligt sich der Verein auch bei sämtlichen Burschenfesten in der Umgebung, zu denen wir regelmäßig herzliche Einladungen erhalten.

Zu guter Letzt wird jedes Jahr einmal das Rosenheimer Herbstfest geschlossen besucht.

40-jähriges Vereinsjubiläum 2026:

Dieses Jahr feiert der Burschenverein Altenbeuern e.V. sein 40-jähriges Jubiläum! Aus diesem Anlass wird es ein großes Festwochenende geben.

Die Burschen starten am Donnerstag, den 13.08.2026 mit einem Bier-

anstich mit Kesselfleischessen musikalisch umrahmt von „Beirer Blech“ in Scheuern, wo auch das Bier- und Weinfest in den letzten Jahren stattgefunden hat.

Weiter im Programm geht es wie gewohnt am Freitag, den 14.08.2026 mit dem Bier- und Weinfest. Es unterhalten die „lustigen Bergla“ aus Brannenburg. Und am Sonntag, den 16.08.2026 lädt der Burschenverein Altenbeuern recht herzlich zum Festsonntag mit Festgottesdienst ein. Um 10:00 Uhr findet der Festgottesdienst am Burschenfeldkreuz in Altenbeuern statt. (Kreuzung Eichendorffstraße – Am Bürgl beim Obermoar) Das Kreuz wurde 1997 vom Burschenverein angefertigt und aufgestellt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in

Scheuern statt. Anschließend wird es einen Umzug zur Festörtlichkeit in Scheuern geben, wo bei Speis und Trank die Musikkapelle Neu-beuern zur Unterhaltung aufspielt.

Die Altenbeurer Burschen freuen sich über jeden Besucher am Festwochenende und hoffen auf zahlreiche Beteiligung.

Schriftführer Johannes Heiß

Altenbeurer Bier- und Weinfest

Recht herzlich laden die Altenbeurer Burschen zu ihrem Bier- und Weinfest am 15. August ein.

Als Kulisse dient erneut der landschaftlich wunderschön gelegene Weiler Scheuern zwischen Altenbeuern und Holzham mit malerischem Obstanger, gemütlich dekorierte Tenne und legendärer Schafstallbar.

Ab 19:00 Uhr werden die Burschen ihre Gäste empfangen und mit kühlen Getränken und herzhaften Brotzeitspezialitäten versorgen.

Musikalisch umrahmt von „Die lustigen Bergla“, die mit ihrem vielseitigen Repertoire von Oberkriener über Rock & Pop bis hin zu Oldies und aktuellen Hits für beste Stimmung sorgen werden, steht einem ausgelassenen Abend zum Feiern nichts mehr im Weg. Die Altenbeurer Burschen freuen sich auf euren Besuch!



Altenbeurer Bier & Weinfest

14.08.2026
ab 18 Uhr

Musik:
Die lustigen
BERGLA

Ort:
Scheuern 1
ALTENBEUERN



BURSCHENVEREIN ALTENBEUERN



Veteranenverein besucht Landtag und Staatskanzlei

Der Veteranenverein Neu- und Altenbeuern nahm auf Einladung des Stimmkreisabgeordneten Sebastian Friesinger (MdL – CSU) auf einer Besucherfahrt zum Bayerischen Landtag teil.



Landtagspräsidentin Ilse Aigner, Abgeordneter Sebastian Friesinger und die Teilnehmenden auf der „Besuchertreppe des Landtags“.

Im fast voll besetzten Bus der Firma Huber aus Wasserburg ging es vom Feuerwehrhaus nach München. Für eine kleine Stärkung sorgte Bäckermeister Wolfgang Sattelberger und spendierte für die Teilnehmenden Butterbrezen. Nach der üblichen Zugangskontrolle wurde uns ein kurzweiliger und interessanter Film über die Arbeit des Landtags vorgeführt. Als Höhepunkt des Tages durften wir an der 83. Plenarsitzung auf der Besuchertribüne teilnehmen. Viele der aus den Medien bekannten Minister/innen und Abgeordneten konnten vor Ort im Nachgang der Regierungserklärung von Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger live beobachtet werden. Thema: Firmengründer und -übernehmer sind der Motor unseres Wohlstands. Im Anschluss wurden wir zu einem bereits im Bus ausgewählten

Mittagessen in die Landtagsgaststätte eingeladen. Spannend war auch die darauf folgende Diskussion mit Wast Friesinger. Friesinger stellte seine breit gefächerte Arbeit und die Aufgaben als Mitglied in den Ausschüssen im Landtag kurz dar und ging gut vorbereitet auf Fragen ein. Mit dem Besuch der Bayerischen Staatskanzlei und einer fachlich versierten und humorvollen Führung endete unser Besuch in der Landeshauptstadt. Dem „Team Friesinger“ gilt unser ausdrücklicher Dank für die vorbildliche Organisation und Begleitung der Besucherfahrt. Auf die eingeschränkte Mobilität einiger Mitfahrenden wurde besonders Rücksicht genommen. Die Vorstandschaft bedankt sich auch bei unserem Kassier Hans Schwaiger für seine Idee und die hervorragende Umsetzung des Ausflugs.

Text: Erich Rasinger

Tagesausflug mit dem Veteranenverein Neu- und Altenbeuern

Der diesjährige Vereinsausflug des Veteranenverein Neu- und Altenbeuern führt uns diesmal nach Nürnberg zum Reichspartagsgelände.

Samstag, 05.09.2026

- 07.00 Uhr Abfahrt am Feuerwehrhaus Neubeuern
- 10.00 Uhr Besuch des Dokuzentrums mit Führung
- 12.00 Uhr Mittagessen im Heilig-Geist-Spital
- 14.15 Uhr Stadtbesichtigung mit der Bimmelbahn
- Ab ca. 15.15 Uhr Zeit zur freien Verfügung
- 20.00 Uhr Rückkehr nach Neubeuern

Der Reisepreis beträgt 60 € pro Person inklusive aller Eintritte und Führungen. Anmeldungen bei Hans Schwaiger für Mitglieder und alle anderen Interessenten. Telefon tagsüber: 08032/182138; abends: 08035 876868.

Bitte den Reisepreis auf das Konto des Veteranenvereins Neu- und Altenbeuern überweisen. IBAN-Nr. DE52 7116 0000 0108 2972 90, Verwendungszweck: Busreise Nürnberg. Die Vorstandschaft freut sich auf einen informativen und interessanten Ausflug nach Nürnberg.





2026 - ein Jubiläumsjahr in Neubeuern

125 Jahre Faschingsgesellschaft Neubeuern

wurde unter dem Motto „Carneval in Rio“ fulminant im Fasching gefeiert

155 Jahre Feuerwehr Neubeuern

ein beeindruckendes, wunderschönes Fest - 5 Tage lang vom 18. - 22. Juni im Bierzelt am Feuerwehrhaus

40 Jahre Burschenverein Altenbeuern

dessen Feierlichkeiten stehen noch bevor – vom 13.8. - 16.8.2026 im Weiler Scheuern

50 Jahre Das Christliche Sozialwerk Neubeuern-Nußdorf- Törwang

feierte sein 50jähriges Bestehen. Der ambulante Pflegedienst, der heute über 150 Patienten betreut, wurde im Juli 1976 gegründet und feierte sein Jubiläum am 14. Juli 2026 mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Vitus in Nußdorf und einem großen Seniorennachmittag mit Ansprachen, Rückblicken und Ehrungen im Nußdorfer Festzelt.

50 Jahre Senioren „Unterhaltung“ in Neubeuern

nicht nur das christliche Sozial-

werk wurde im Jahr 1976 unter maßgeblicher Beteiligung von Herrn Pfarrer Leo Hochreiter gegründet; er bat auch Frau Anna Poll „die Schmidin von Holzham“ sich um ein „Zusammenkommen“ der älteren Mitbürger zu bemühen. Das ließ sich die Schmidin nicht zweimal sagen und so gründete sie im Alter von 76 Jahren den „Seniorenclub“. Damals gab's noch die Haschl-Alm und die wurde zum Stammlokal für die monatlichen Treffen unter „Leitung“ der Schmidin. Ihr Wahlspruch lautete: „Ma muass unter d'Leut' geh“, damit die grauen Zellen wach gehalten werden.“

Über 10 Jahre war Frau Anna Poll „Seniorenchefin“, dann machte Frau Oberndorfer und später Frau Gertraud Götter weiter, ehemalige Lehrerin an der Volksschule Neubeuern, deren Nachfolgerin wurde im Jahr 1998 Frau Christa Feigl, die sich sage und schreibe mehr als 26 Jahre bis Ende 2025 um die „Wirtschaftsenioren“ kümmerte. Für die Zeit von 1991 – 2025 existiert ein exakt geführtes Einnahmen/ Ausgabenbuch.

Ab Ende der 70iger Jahre fanden im neu erbauten Pfarrheim/Kindergarten an der Birg erstmals Seniorennachmittage statt unter der Leitung von Frau Margrit Krexa und Frau Herta Pichler. Herr Pichler, ehemaliger Rektor an der Schule in Neubeuern organisierte

lehrreiche Ausflüge für die Senioren. Es wurden nun 2 Termine im Monat angeboten: Nachmittagskaffee, Kuchen, Ratschen, Spiele, Malen, Singen und verschiedene „Unterhaltungen“ im Pfarrheim und die „Wirtschaftsenioren“, die sich einmal im Monat in verschiedenen Gaststätten zum Mittagessen treffen.

Frau Mia Paul kümmerte sich ab 1998 - 2011 federführend um die Nachmittage im Pfarrheim, gefolgt von Frau Martina Krapf, die dieses „Amt“ von 2011 - 2020 - genau wie ihre Vorgängerinnen - kompetent, freundlich, zuverlässig und souverän ausübte. Dann kam Corona und alles „ruhte“. Im Sommer 2022 konnte Martina den Pfarrgemeinderat gewinnen das Projekt „Pfarrheimsenioren“ fortzuführen und seitdem finden diese Frau Elisabeth Purainer und der tatkräftigen Mithilfe fleißiger Frauen einmal im Monat – immer an einem Mittwoch – zu festgelegten Terminen im Pfarrsaal im neuen Rathaus, Zur Schanz 5, statt.

Termine für die Seniorennachmittage im neuen Rathaus 2026 - immer Mittwochs 26. Aug. + 30. Sept. + 28.Okt. + 02. Dez.

Auch Ausflüge wurden sporadisch durchgeführt. Diesen Organisationsonstteil hat ab 2023 Frau Ruth Niedermeier (Tel.Nr. 08035/3549)

übernommen. Es sind alle Senioren herzlich eingeladen, sich an diesen Halbtagesausflügen zu beteiligen. Die Termine für das Jahr 2026 sind: immer Mittwochs 12. Aug. + 23. Sept. + 21. Okt. + 11. Nov. + 09. Dezember (Christkindlmarkt)

Und die Wirtschaftsenioren – die haben keine festen Termine, die schieben sich in die „Lücken“

der anderen „Veranstalter“, auch meistens Mittwochs; wird im OVB und in der WhatsAppGruppe bekannt gegeben. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich ganz herzlich bedanken bei allen Mitarbeitern und Inhabern der Gaststätten in Neubeuern, die uns immer freundlich aufnehmen und gut bewirten. Besonders bedanken möchte ich mich beim Stangenreiter, beim Valuga, bei Perla Nera und beim Hofwirt, die extra für uns Senioren mittags aufmachen.

Liebe ältere Mitbürger und Mitbürgerinnen beteiligt euch an den angebotenen „Aktivitäten“, es ist doch immer wieder schee nette Leute zu treffen, denkt's an den oiden Spruch von der „Schmidin“, der nix von seiner Aussagekraft verloren hat. Herzliche Einladung an alle!

Text: Elisabeth Arimont, Christa Feigl und Martina Krapf





Grüne Neubeuern laden ein: Vortragsabend im Oktober

Boden, Bäume, Bauhof - Ein vielversprechendes Zusammenspiel fürs Klima?

Was haben absterbende Baumwurzeln mit fruchtbarem Boden zu tun? Wie schafft man es, dass ein Ort Starkregen und Hitze gleichermaßen trotzt? Und wie kann der Heckenschnitt vom Bauhof zum Gewinn für die ganze Gemeinde werden?

Antworten gibt es am 21. Oktober im Salettl des Hofwirts, beim Vortrag über syntropische Landwirtschaft und dynamische Agroforstwirtschaft. Referent ist Nepomuk Buttenberg, Landschaftsgärtner und Initiator des Blattwerkgartens, der seit Jahren praxisnah zeigt, wie Bäume, Sträucher, Weideflächen und Nutztiere als ein System zusammenwirken – mit spürbaren Effekten auf Bodenfruchtbarkeit, Wasserspeicherung und sogar den Umgang mit Starkregen und Hitze.

Ob Landwirt*in, Waldbesitzer*in, Gemeinderat/-rätin oder als Gartenbesitzer*in einfach neugierig auf nachhaltige Ideen für den eigenen Garten – der Abend lohnt sich für alle!

Beginn 19:00 Uhr

Text/Bild: OV Grüne, Neubeuern



PHYSIOLOUNGE
RAUBLING

GYNÄKOLOGIE UROLOGIE PROKTOLOGIE

DEINE PRAXIS FÜR BECKENBODENTHERAPIE

PHYSIOLOUNGE RAUBLING

FRIEDRICH-FUCKEL-STRASSE 4
83064 RAUBLING

+49 8035 500 96 98
+49 159 013 382 27

hallo@physioulounge-raubling.de
www.physioulounge-raubling.de
@physioulounge-raubling

TERMINE NACH VEREINBARUNG

INHABERIN: SOPHIA OBERPRIELER
HEILPRAKTIKER PHYSIOTHERAPIE | B. Sc. PHYSIOTHERAPIE

Deutsche Alzheimer
Gesellschaft
Landesverband Bayern e.V.
Selbsthilfe Demenz

Seminarreihe
Hilfe beim Helfen

**Schulung für Angehörige
von Menschen mit Demenz
in der Tagespflege Neubeuern**

Rauwöhrstraße 18a, 83115 Neubeuern

7 (optional 8) Module ab 25.09.2026
immer Freitags
von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung erforderlich über
Verein Gut leben im Alter e.V.
info@gutleben-ev.de
08051-965645-135

Anmeldung für
alle oder einzelne
Module möglich.

Modulplan auf:
www.gutleben-ev.de

Gut leben
im Alter e.V.
in Zusammenarbeit mit der
Deutschen Alzheimer Gesellschaft
Landesverband Bayern e.V.

www.gutleben-ev.de



Pack die Badehose ein

Achtung Wasserplantscher und Biergartenfreunde

Seit 01. September 2025 hat der Hochstrasser See (in den 70er Jahren der „Autobahnsee“) ein neues Pächterpaar.

Regina und Hans Warter aus Neu-Neuern versuchen mit Bedacht und neuen Ideen das Idyll an der A8, eingerahmt von Wäldern und weißblauem Himmel, Badegästen und Biergartenliebhabern wieder näher zu bringen.

Wir freuen uns auf Gäste, die den wertvollen Schatz erkennen und zu schätzen wissen. Für Wasserliebhaber hat der „Autobahnsee“ einiges zu bieten:

Beste Wasserqualität lässt jede Altersgruppe jubeln und zum Verweilen lädt der neu gestaltete Biergarten von Regina und Hans in jedem Fall ein.

Da die freiwillige Wasserwacht, aus Personalmangel, leider schon seit Jahren keinen Dienst mehr anbieten kann, bitten wir alle, aufeinander zu achten. Besonders liegen uns dabei die noch unerfahren planschenden Kinder am Herzen.

Für Anregungen sind die neuen Pächter immer dankbar und versuchen diese, wenn möglich, auch umzusetzen.

Das gesamte Hochstrasser-Alm-Gelände (Parkplatz, Liegewiese, Außentoilette, Müllentsorgung) obliegt Regina und Hans. Auch das gute Verhältnis zur Nachbarschaft

und den Gemeinden Raubling und Rohrdorf ist dankend zu erwähnen.

Auf das gesamte Hochstrasser Team sind die Pächter sehr stolz. Das Team verbringt bei sommerlich hohen Temperaturen Höchstleistungen in Kiosk und Küche. Am Kiosk und im Biergarten ist grundsätzlich Selbstbedienung und nur Barzahlung möglich.

Die Tagesangebote, wie bspw. Grillspezialitäten oder Steckerlfisch werden immer aktuell über die Tafeln im Biergarten oder bei größeren Events auch auf der Internetseite bekanntgemacht.

Mit der Flötzinger Brauerei haben wir einen starken und regionalen Partner gefunden, der sich durch Verständnis und ein offenes Ohr für alle Belange auszeichnet. Die 13 Jahre Zusammenarbeit zwischen der Flötzinger Brauerei und dem Getränkemarkt (Zapfpunkt Getränke und Laden) sprechen für sich.

Unsere regionalen Partner möchten wir an dieser Stelle erwähnen:

- Martin Schmid (lokales BIO-Gemüse)
- Wachinger Mühle (lokale Getreideprodukte aus eigener Herstellung)
- Wastl Hof (Eier)
- Hefter Hans (Fisch)
- Metzgerei Schneeblücher (Fleisch & Wurstwaren)



- Metzgerei Stocker (Fleisch & Wurstwaren)
- Metzgerei Hilger (Fleisch)
- Metzgerei Holnburger (Fleisch & Wurstwaren)
- Gut Filzenhof (Fleisch)
- Obermoar Max (Kartoffeln)
- Schuster Franz (Kartoffeln)
- Sollacher Markus (Edeka)
- Bäckerei Albert Bauer (Brot & Backwaren)
- Bäckerei Markus Leitner (Brot & Backwaren)
- Bäckerei Wolfgang Sattelberger (Brot & Backwaren)
- Sternenfair Milch (Milchprodukte)
- Käse Jaud
- Franz Stettner Wein & Mehr
- Schöfmann Done Wein

Auch die gute Zusammenarbeit mit den unverzichtbaren Großhändlern wie z.B. Bierbichler, C+C oder Metro seien lobend erwähnt.

Ein mächtiges Danke möchten wir noch an alle richten, die uns in diesem ersten Jahr mit Rat & Tat zur Seite gestanden haben. Handwerker, Helfer und Unterstützer können wir gar nicht alle nennen, seits euch alle jedoch gewiss, wir wissen euren Einsatz und eure Hilfe wirklich zu schätzen!

Roland Hefter live am Hochstrasser See

Am Samstag, 24.10.26 spielt Roland Hefter LIVE im Zelt am Hochstrasser See. Ab 01.09.2026 beginnt der Kartenvorverkauf am See und im Zapfpunkt Getränke & Laden.

20 Jahre Beirer Blech

Zu 20 Jahren Beirer Blech gratuliert die Hochstrasser Alm aufs Herzlichste. 20 Jahre miteinander Musik machen spricht Bände. Wir





GETRÄNKE & LADEN

Regina & Hans Warter

Am Birbet 1
83115 Fröschenthal
Tel. +49 (0) 80 35 - 98 45 928
info@zapfpunkt-neubeuern.de

**AB SOFORT GIBT'S
WIEDER DES
GUADE WIESN-
MÄRZEN!**

zapfpunkt-neubeuern.de



wünschen weiterhin so großen Erfolg und machts weiter so.

Auf kommende Veranstaltungen möchten wir Sie noch aufmerksam machen:

- Freitag, 07.08. - "3 Spuin Ois" (Live-Musik)
- Samstag, 22.08. - 20 Jahre "Beurer Blech" (Live-Musik), bei jeder Witterung
- Montag, 19.10. - Kirta-Montag
- Samstag, 24.10. - Comedian Roland Hefter (bekannt aus den Brettl-Spitz'n)
- Ganzer November geschlossen
- Donnerstag, 31.12.2026 - Silvester-Feier
- Mittwoch, 17.03.2027 - S t . Patrick's Day

Regina & Hans

Zapfpunkt Getränke & Laden

Öffnungszeiten:

Mo/Do/Fr 8:30 – 13:00 +

14:30 – 18:00 + Sa 8:30 – 13:00

Dienstag + Mittwoch Ruhetag

Telefon: 08035/9845928

E-Mail:

info@zapfpunkt-neubeuern.de

www.zapfpunkt-neubeuern.de

Zapfpunkt am Hochstrasser See

Öffnungszeiten:

(bei guter Witterung)

Mo – Fr 10:00 – 18:00 + We – 20:00

Telefon: 08031/9080663

E-Mail:

info@zapfpunkt-neubeuern.de:

www.zapfpunkt-hochstrassersee.de

Leitbild des Treffpunkt Tauschbörse e.V.

Im Zuge unserer Vereinsgründung im vergangenen Jahr haben wir uns intensiv mit der Erstellung eines Leitbilds beschäftigt. Auf das Ergebnis dieser Arbeit sind wir sehr stolz. Es ist zur Grundlage unseres Handelns geworden und wir möchten es an dieser Stelle den Bürgerinnen und Bürgern von Neubeuern vorstellen:

Der Treffpunkt Tauschbörse ist ein Ort der Begegnung und der Nachhaltigkeit.

Als gemeinnütziger Verein bringen wir Menschen aus der Region zusammen – unabhängig von Alter, Herkunft, sozialem Hintergrund oder Religion – und schaffen Raum für Austausch und gelebte Vielfalt. Wir fördern Toleranz, Verständigung und Miteinander. Kulturelle Veranstaltungen, kreative Projekte und thematische Sonderaktionen machen unseren Treffpunkt zu einem lebendigen Ort des gemeinsamen Erlebens. Eines unserer zentralen Ziele ist der nachhaltige Umgang mit Ressourcen: Gebrauchte Gegenstände erhalten bei uns ein neues Leben, werden kostenlos weitergegeben statt weggeworfen. So tragen wir dazu bei, Umwelt und Geldbeutel

zu schonen. Freiwillige Spenden helfen uns, unsere Kosten zu decken. Wir teilen unsere Räumlichkeiten mit anderen Nutzer*innen und leben Nachhaltigkeit auch bei der Gestaltung unserer Einrichtung. Unser ehrenamtliches Team trägt das Projekt mit großem Engagement und Herzblut. Teamgeist, Wertschätzung und Offenheit prägen unsere Zusammenarbeit. Jede und jeder bringt seine persönliche Stärken ein – gemeinsam gestalten wir einen Ort, an dem sich alle willkommen fühlen. Vielfalt, Integration und Inklusion sind für uns gelebte Realität. Erlöse fließen in soziale Zwecke in der Region. Durch enge Vernetzung mit Vereinen, Initiativen und Institutionen stärken wir das Miteinander vor Ort. Unsere Werte sind Respekt, Toleranz, Achtsamkeit, Freundlichkeit, Teamgeist, Kreativität und Experimentierfreude.

Treffpunkt Tauschbörse – sozial.nachhaltig.weltoffen

Wir bleiben offen für neue Ideen, reagieren flexibel auf Bedürfnisse und Möglichkeiten und gestalten unser Engagement so, dass es den Menschen Freude bereitet – heute und in Zukunft.

WIR BILDEN AUS INFORMATIONSTECHNIKER

SERVICE

VERKAUF

WARTUNG

4-TAGE-WOCHE



 radio-tv-wiesboeck@t-online.de





Nikolausdienst der Gebirgsschützen Neubeuern bringt 4.710 € ein

Die Gebirgsschützen-Kompanie Neubeuern organisiert seit Jahren einen Nikolausdienst für die Gemeinde.

Die besuchten Familien spenden für die wertvolle Dienstleistung und der gesamte Erlös der letzten beiden Jahre von 4.710 € wurde nun auf zwei Caritas-Einrichtungen hier in der Region aufgeteilt: Je 2.355 € für das Haus Christophorus in Brannenburg und für die Wendelstein Werkstätten in Rosenheim und Raubling. Bei der symbolischen Schecküberreichung am Standort Raubling konnte sich die Hauptmannschaft des Vereins, vertreten durch Vorstand und Kompanieführer Josef Stadler und Leutnant Maximilian Tiefenmooser

Tiefenmooser ein Bild von der Arbeit in den Werkstätten und der Förderstätte machen.

Die Caritas sagt danke, auch im Namen des Hauses Christophorus, all den Ehrenamtlichen, die als Heiliger Nikolaus, Krampus oder weiterer Helfer so vielen Familien und Kindern Freude machten. Das Geld wird für Gruppenausflüge verwendet und die Bewohner des Hauses Christophorus freuen sich über viele zusätzliche Reittherapiestunden.

Von links nach rechts: Hauptmann Josef Stadler, Hagen Rambow (Gruppenleiter Förderstätte), Leutnant Maximilian Tiefenmooser



Wein- & Bierfest



der Gebirgsschützenkompanie Neubeuern

in der Wachinger Mühle



- Freitag - 25.09.26 ab 19.00 Uhr

- Südtiroler Weine & Schmankerl
- mit Schützenbar
- es spin de „Fünferlei“
- Eintritt frei
- Heimfahrdienst





KIND UND KEGEL

family concept store

Marktplatz 2
83115 Neubeuern

MO - FR 9-12 & 15-18 Uhr
MI geschlossen
SA 9-12 Uhr

Herzog-Otto-Straße 8
83022 Rosenheim

MO geschlossen
DI-SA 10-15 Uhr



Achtung geänderte
Öffnungszeiten

In Neubeuern jetzt auch bis Größe 164 ♥



Gebirgsschützen engagieren sich in der Heimat

Die Gebirgsschützenkompanie Neu-Neubauern führte, wie auch mehrfach in der Vergangenheit geschehen, wieder einen Arbeitseinsatz zum Erhalt historischer Stätten durch.

Mit dem Grundsatz: "Mit Herz und Hand- für unser Heimatland" ging es an die Arbeit!

So wurden die Hinweissteine im Scheuerer Graben (ein Abschnitt der alten Römerstraße) und der Burgruine Althaus hergerichtet. Dabei lag das Hauptaugenmerk auf der Reinigung der Steine, der Bereinigung des Umfeldes und der Restauration der Inschriften.

Weiter wurde das "Nagl-Kreuz" mitsamt dem Umfeld bei der

Haschl-Treppe vom Sailerbach zum Marktplatz gepflegt. Nicht zuletzt wurde der "Pandurenstein" beim Schmid von Holzham umfassend restauriert. Leider nisteten sich über die Jahre Wespen an dem Ölgemälde ein - dieses wurde nun wunderbar wieder instandgesetzt.

Ein Dank gilt allen, welche so selbstlos ihren Beitrag zum Erhalt unserer Heimatgeschichte geleistet haben!

Bilder: Erwin Schön





“
Meine Eltern.
Was wünschen
die sich
eigentlich?”

VORSORGE

Wir wissen nicht, wie und wann unser Weg endet, aber wir können Vorsorge treffen. Wer vorausdenkt, kümmert sich zu Lebzeiten um die eigene Bestattung, um den Angehörigen im Falle des Ablebens Entlastung und Sicherheit zu geben.

...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

TEL 08035-983746

Bahnhofstraße 14
83064 Raubling
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE

Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling

Evolutionspädagogische Begleitung für Vorschul- und Erstklass-Kinder

Ein Musiker stimmt sein Instrument, bevor er spielt.

Warum sollte es beim Lernen anders sein?

Ist das Gehirn bildlich gesprochen nicht „eingestimmt“, können Konzentrationsprobleme, Lernblockaden und Unsicherheiten entstehen.

Mit den Evolutionspädagogik®-Methoden wird das Gehirn auf erfolgreiches Lernen eingestimmt, damit Lernen leichter gelingt.

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Erstgespräch.

Sandra Hellauer

Evolutionspädagogin, Coach und Lernberaterin P.P.

Georg-Wiesböck-Ring 6b, 83115 Neubuurn

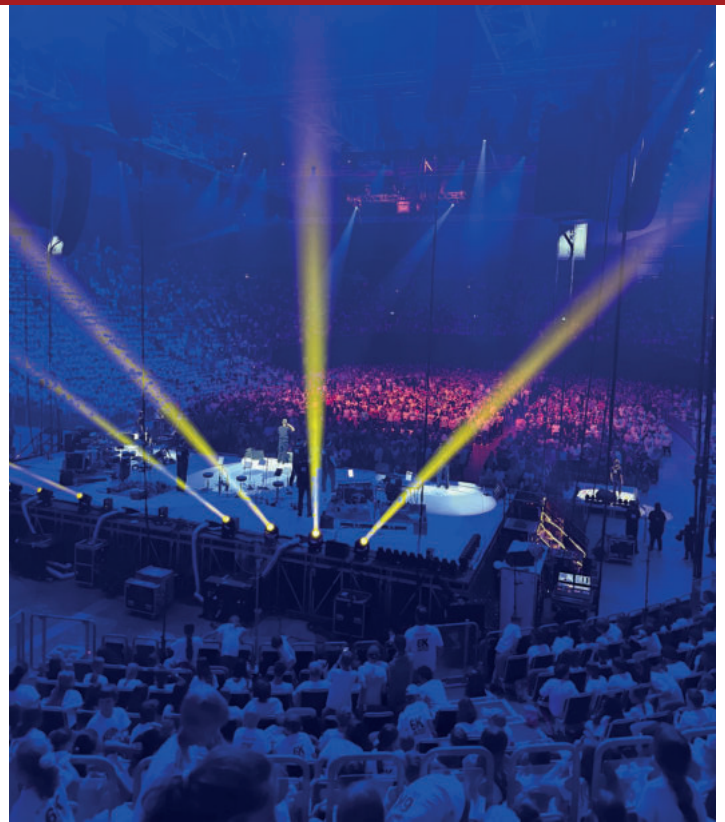
Tel: 0170-3441033

E-Mail: info@ohneblockade.de

ohneblockade
leben • lernen • arbeiten

www.ohneblockade.de





6.000 STIMMEN, ein großes Gemeinschaftserlebnis

Die Hohenau-Schule beim Chorkonzert 6K UNITED! in der Münchner Olympiahalle

Monatelang hatten sich unsere Schülerinnen und Schüler auf diesen besonderen Tag vorbereitet: Sie lernten zahlreiche Lieder, übten Choreografien und feierten ihrem großen Auftritt beim Chorkonzert 6K UNITED! entgegen.

Am Dienstag, 16. Juni 2026, war es endlich so weit. Gemeinsam machten sich unsere 2. bis 6. Klassen auf den Weg in die Münchner Olympiahalle. Dort wurden sie Teil einer beeindruckenden Show:

Rund 6.000 Kinder und Jugendliche aus zahlreichen Schulen standen gemeinsam auf der Bühne und wurden zu den Stars eines außergewöhnlichen Arena-Konzerts.

Unter dem Jahresmotto „WIR SIND TEAM LIEBE“ ging es um Gemeinschaft, gegenseitige Wertschätzung und die Freude daran, miteinander etwas Großes entstehen zu lassen. Begleitet von der professionellen 6K-Band verschmolzen die vielen einzelnen Stimmen zu ei-

nem gewaltigen Chor. Bereits bei der Generalprobe war die besondere Atmosphäre in der Olympiahalle deutlich zu spüren.

Als am Abend das Konzert begann und auch die Eltern und weiteren Gäste mitsangen und mittanzten, wurde die gesamte Halle zu einem großen musikalischen Team. Die Begeisterung auf der Bühne und im Publikum machte diesen Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Müde, aber glücklich und voller neuer Eindrücke kehrten unse-

re Schülerinnen und Schüler gegen 23 Uhr nach Neubeuern zurück.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen beteiligten Lehrkräften und besonders unserem Koordinator Herrn Bischoff, die mit großem Engagement die Lieder und Choreografien einstudierte und die Kinder zum Konzert begleitete. Zudem danken wir auch den Eltern und dem Elternbeirat für die Unterstützung!



IT-Beratung (digitale Einzelberatung) für Seniorinnen und Senioren im Neubeurer Rathaus

Seit einem Jahr steht unseren Seniorinnen und Senioren regelmäßig ehrenamtliche Unterstützung, Information und Hilfe im IT-Bereich zur Verfügung. Während dieser Zeit konnte Ingrid Leitner in 50 Einzelstunden mit Rat und Tat weiterhelfen.

Egal welches digitale Endgerät Sie nutzen (Smartphone, Tablet, I-Phone, Laptop bzw. Notebook), hier wird Ihnen individuell weiter geholfen. Dabei tauchten im letzten Jahr u.a. folgende Fragen auf:

- Wie kann ich mit meinen Kindern und Enkelkindern digital in Kontakt treten, Bilder und Videos versenden oder Videotelefonie machen?
- Wie bringe ich meine Handyfotos auf den Laptop oder eine Festplatte?
- Muss ich immer kostenpflichtige Produkte auf meinem Windows-Laptop nutzen und abonnieren und alles in einer Cloud speichern, oder geht das auch anders und kostenlos?
- Was tun, wenn ich mir nicht sicher bin, ein Update auszuführen?
- Wie erkenne ich eine Phishingmail, die mich ausspionieren möchte und wo kann ich solche gefährlichen Mails melden?
- Ich bekomme immer wieder unerwünschte Anrufe oder E-Mails, wie kann ich die blockieren?
- Gibt es auch Alternativen zu den Apps (Programmen) der sogenannten Tec-Milliardäre?
- Wie kann ich einen QR-Code nutzen oder selbst einen generieren?
- usw.

An folgenden Terminen können Sie zwischen 9 und 12 Uhr eine persönliche Beratungsstunde bei Ingrid Leitner in Anspruch nehmen: immer donnerstags:

September: 17.09. Oktober: 01.10., 15.10., 29.10.

November: 12.11., 26.11. Dezember: 10.12.,

Bitte um rechtzeitige Terminvereinbarung unter 0157 82564158 oder per Mail an ingrid.leitner@kabelmail.de

Text: Ingrid Leitner



Solche Projekte entstehen nur mit engagierten Mitarbeitern

Wir suchen Verstärkung.

LKW-Fahrer (m/w/d)

in Vollzeit, Teilzeit, als Aushilfe oder im Minijob.

Idealerweise verfügst du über eine gültige Fahrerlaubnis

Klasse C / CE sowie eine Fahrerkarte.

Auch Quereinsteiger (m/w/d) sind bei uns herzlich willkommen.

Wir bieten dir eine umfassende Einarbeitung sowie

Weiterbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen findest du auf unserer Internetseite.

Gerne beantworten wir deine Fragen auch persönlich am Telefon.

Ein unverbindliches Mitfahren zum Kennenlernen ist jederzeit möglich.

JOSEF NEUNER GmbH & Co.KG

Weihererhof 5 - 83115 Neubeuern

Tel: 08035 / 904490 - info@betonwerk-neuner.de

www.betonwerk-neuner.de

Planungsbüro für Elektrotechnik
Hans Meixner


jetzt scannen

 Georg-Wiesböck-Ring 5b, 83115 Neubeuern

 08035 / 876 222

 info@pb-meixner.de

 www.pb-meixner.de

Schulen, Kindergärten, Wohnanlagen,
Brandschutz, Kirchen, Sportstätten und
viele mehr!


Planungsbüro Meixner





INNTAL
GUTACHTER



Jörg Wolfrum
Ihr Gutachter für Reisemobile,
Caravan, KFZ, LKW, Landmaschinen,
Fahrräder und E-Bikes

Telefon: 0177 316 10 72
E-Mail: info@inntal-gutachter.de







50 Jahre Christliches Sozialwerk – Ein Festtag der Gemeinschaft

Seit einem halben Jahrhundert verbindet das Christliche Sozialwerk Neubeuern–Nußdorf–Törwang die drei Pfarrgemeinden und begleitet Menschen in ihrer vertrauten Umgebung. Der Festtag zum Jubiläum begann mit einem Gottesdienst, der eindrucksvoll zeigte, wie tief diese Einrichtung im Inntal verwurzelt ist und wie sehr sie das soziale Leben der Region prägt.

Nußdorf – Viele festlich gekleidete Besucherinnen und Besucher füllten die Vituskirche, als der Festtag zum 50-jährigen Bestehen des Sozialwerks begann. Man spürte sofort, dass dieses Jubiläum Menschen zusammenführte, die dem Werk seit Jahrzehnten verbunden sind – als Pflegekräfte, als Angehörige, als Unterstützer oder als Mitglieder der drei Pfarrgemeinden. Pfarrer Dr. Darius Magunda, Gemeindereferentin Manuela Bauer, Diakon Günter Schmitzberger, der evangelische Pfarrer Michael Krauß und Bruder Damian vom Kirchwald zogen gemeinsam mit den Ministranten in den Altarraum ein. Die Lainthaler Sängern, begleitet von Harfe, verliehen dem Gottesdienst eine feine, festliche Stimmung, während Rudi Hitzler an der Orgel den Gemeindegesang führte. In seiner Predigt sprach Diakon Schmitzberger eindringlich über die Bedeutung des Sozialwerks und die Herausforderungen, die pflegende Angehörige täglich tragen. Er erinnerte daran, wie viel Kraft es braucht, wenn ein geliebter Mensch zunehmend Unterstützung benötigt, und wie wichtig es ist, auch dann durchzuhalten, wenn der Alltag schwer wird. In den Fürbitten dankte die Gemeinde für fünf Jahrzehnte Arbeit und erinnerte an verstorbene Gründungsmitglieder, Schwestern und Angehörige. Die Gründungsversammlung des Christlichen Sozialwerks fand am 14. Juli 1975 statt – ein Datum, das an diesem Festtag immer wieder präsent war. Die ersten Mitarbeiterinnen waren

Resi Hollerauer und Anni Kirchner, die damals mit großem Engagement die ersten pflegerischen Einsätze übernahmen und damit den Grundstein für die heutige ambulante Versorgung legten. Ein besonderes Zeichen der Verbundenheit setzten die Gemeinden Neubeuern, Nußdorf und Samerberg, die Frauengemeinschaft Samerberg, die Nachbarschaftshilfe Nußdorf sowie die Trachtenfrauen, die nicht nur einen Teil der Kuchen und den Kaffee verteilten, sondern beides auch spendeten. Vor dem Schlusseggen sprach Pfarrer Krauß über die Bedeutung

menschlicher Nähe, über die Kraft von Berührung und über die heilsame Wirkung kleiner Gesten. Sein Hinweis auf das Motto des Sozialwerks – „Daheim in guten Händen“ – fasste zusammen, was viele an diesem Festtag empfanden: Dankbarkeit für eine Einrichtung, die seit fünf Jahrzehnten Menschen begleitet, stärkt und verbindet. Im Festzelt setzte sich der Festtag mit Begegnungen und Gesprächen fort. Viele nutzten die Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen, den Blick auf die Entwicklung des Sozialwerks zu richten und den Menschen zu danken,

die diese Arbeit tragen. Dr. Michael Gierlinger, Erster Vorsitzender des Sozialwerks, würdigte in seinem Grußwort die Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Unterstützer. Besonders hervorgehoben wurde auch Rupert Poll, Gründungsmitglied, der sich mit großer Mühe und viel Herzblut eingebracht hat. Der Festtag zeigte eindrucksvoll, wie sehr das Sozialwerk von der Gemeinschaft lebt – von Pflegekräften, Ehrenamtlichen, Angehörigen und Mitgliedern. Damit diese Arbeit auch in Zukunft möglich bleibt, setzt der Verein auf breite



Gründungsmitglieder:

(v.l.)zweite Vorstandsvorsitzende Maria Niederthanner, Hildegard Ettinger, Rupert Poll, Mathilde Auer, Renate Stein, Konrad Baumgartner, Renate Pröbstl, erster Vorstandsvorsitzender Dr. Michael Gierlinger



Festgottesdienst: (v.l.) Bruder Damian vom Kirchwald, Diakon Günter Schmitzberger, Pfarrer Dr. Darius Magunda aus Uganda, Gemeindereferentin Manuela Bauer, evangelischer Pfarrer Michael Krauß

Unterstützung. Werden Sie Mitglied im Christlichen Sozialwerk Neubeuern-Nußdorf-Törwang e.V. Den Mitgliedsantrag finden Sie unter www.christliches-sozialwerk-

neubeuern.de, in der Geschäftsstelle Leonhardiweg 5b in Nußdorf sowie in den Gemeindeverwaltungen und Kirchen unseres Pfarrverbandes.



Krippenweg in Altenbeuern



Wir gestalten einen Krippenweg in Altenbeuern

Und dafür brauchen wir EUCH!!

In der Adventszeit möchten wir gemeinsam mit Ihnen/Euch einen Krippenweg gestalten. Entlang des Weges von der Altenbeurer Kirche nach Althaus sollen verschiedene Krippen und weihnachtliche Szenen entstehen, die von Bürgern/Kindern/Vereinen/Firmen kreativ gestaltet werden. Bürger/Familien können den Weg während der Adventszeit besuchen und die Stationen entdecken.

☀ Ziel des Projekts

Gemeinsam einen stimmungsvollen Krippenweg gestalten, der die Weihnachtsgeschichte erlebbar macht und Kindern die Möglichkeit gibt, sich kreativ einzubringen. Zudem ist das Ziel einfach ein gemeinschaftliches Erlebnis für die Bürger / Familien / Kindern in der Adventszeit zu schaffen und vielleicht den Weg auch zu nutzen um etwas zur Ruhe zu kommen.



☎ Veranstalter: Pfarrei Neubeuern, Kinderpastoral Ansprechpartner

Name: Marianne Feller und Nicole Brunner
Telefon: 0151 - 27116422 0162 - 3837978
E-Mail: feller.marianne@gmx.de

☀ Vielen Dank für eure Unterstützung und eure kreativen Ideen!
Wir freuen uns auf einen wunderschönen Krippenweg in unserer Gemeinde. ☀

b & s

Haustechnik GmbH

Heizung · Sanitär · Solar · Kundendienst

Peter Schaber · Meisterbetrieb

Samerstraße 44 · 83115 Neubeuern · 08035/1424 · 0171/4535090

E-Mail: info@schaber-haustechnik.de · www.schaber-haustechnik.de

METALLBAU

GRIEBENBÖCK

Treppen - Zäune - Tore - Geländer
Reparaturen - Sonnenschutz

Georg-Wiesböck-Ring 3
83115 Neubeuern

Mobil: 0170 / 403 1281
Telefon: 0 80 35 / 9 07 74 60
E-Mail: info@metallbau-griessenboeck.de

Medizinische

Massagepraxis

Gunter Berger

Gesund & Fit bleiben
entspannt Leben

Marktplatz 26
D-83115 Neubeuern
Tel. +49 (0)8035 - 96 83 83

www.massagepraxis-berger.de

• Ausführung
sämtlicher
Maurerarbeiten

• Sanierung

• Renovierung

• Neubau

• Pflasterarbeiten

Christian
Tiefenmooser
Maurer & Betonbauer

Holzham 15 • 83115 Neubeuern
T 0 80 35 / 96 79 229
M 01 52 / 0100 30 84
cj.tiefenmooser@t-online.de



19. Inngau-Cup begeistert rund 600 Nachwuchsfußballer in Neubeuern

Drei Tage lang stand Neubeuern ganz im Zeichen des Jugendfußballs. Beim 19. InngauCup des TSV Neubeuern verwandelte sich das Sportgelände in einen Treffpunkt für mehr als 600 junge Fußballerinnen und Fußballer sowie ihre Familien.



Insgesamt 56 Mannschaften kämpften von Freitag bis Sonntag in sechs Turnieren um Pokale, von Bambini (U7) über F-Jugend bis zur E-Jugend (U11), und erstmals war mit einem D-Juniorinnen-Turnier auch der Mädchenfußball fester Bestandteil des traditionsreichen Turnierwochenendes.

Die Teilnehmer kamen aus einem großen Einzugsgebiet – von Kufstein im Süden bis Aschau am Inn im Norden sowie aus Stadt und Landkreis Rosenheim. Alle Turniere waren bereits lange vor dem Anpfiff ausgebucht – ein Beleg für die überregionale Bedeutung des InngauCups.

Hinter den Kulissen war eine logistische Meisterleistung gefragt. Hunderte Spiele mussten innerhalb eines engen Zeitplans koordiniert werden. Die Turnierorganisation setzte dabei erneut auf ein ausgeklügeltes Spielsystem, das an internationale Turnierformate er-

innert und einen reibungslosen Ablauf gewährleistete.

Möglich wurde das Großereignis nur durch das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher. Das Organisationsteam um Jugendleiter Tom Fischer wurde von vielen Trainern, Eltern und Jugendspielern unterstützt. Gemeinsam sorgten sie dafür, dass vom Wettkampfbüro über die Verpflegung bis hin zur Betreuung der Mannschaften alles reibungslos funktionierte. "Wenn so viele Jugendliche zusammenhalten und mit anpacken, und sich auch Jahre später, nachdem sie schon lange nicht mehr selber beim InngauCup spielen, immer noch auf dieses Wochenende freuen, das macht uns einfach unglaublich stolz und glücklich", so ein zufriedener Tom Fischer.

Unterstützt wurde der Inngau-Cup erneut von zahlreichen regionalen Partnern und Sponsoren. Besonders die Hartinger Heimatstiftung,

die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, das Autohaus Strasser sowie viele weitere Unternehmen aus der Region trugen dazu bei, das Turnier in diesem Umfang durchführen zu können. Die tollen Pokale wurden von Hansi Hellauer von der Acryl Company gespendet.

Für besondere Momente sorgten auch prominente Gäste. Die Auszeichnung der besten Torhüter übernahm der aus Neubeuern stammende Nachwuchsspieler Mathias Köster, der inzwischen für die U19 des FC Bayern München aufläuft. Unter den Zuschauern befanden sich außerdem Tobias Schweinsteiger sowie Bundesliga-profi Florian Niederlechner, die sich Zeit für Gespräche und Erinnerungsfotos mit den Nachwuchskickern nahmen.

Bei aller sportlichen Konkurrenz stand jedoch der Gedanke des Fair Plays und der Gemeinschaft im Mittelpunkt. Jeder Teilnehmer er-

hielt bei der Siegerehrung einen eigenen Pokal – für viele der jüngsten Fußballer der erste ihrer Karriere. Der langanhaltende Applaus galt deshalb nicht nur den Sieger-teams, sondern vor allem den vielen ehrenamtlichen Trainern, Schiedsrichtern und Helfern, die Woche für Woche den Jugendfußball in der Region ermöglichen.

Der 19. Inngau-Cup zeigte einmal mehr, warum sich das Turnier längst zu einem der größten und beliebtesten Jugendfußballturniere im Inntal entwickelt hat: Sportliche Begeisterung, professionelle Organisation und ein außergewöhnliches Gemeinschaftsgefühl machten das Wochenende erneut zu einem Aushängeschild für den TSV Neubeuern und den Jugendfußball in der Region.

Text/Bilder: Inngaucup Team



Unsere Spielerinnen bedanken sich herzlich für die tolle Unterstützung.



Friedrich Schauer GmbH sponsert Juniorinnen der SG TSV Rohrldorf-Thansau / TSV Neubeuern

Die Firma Friedrich Schauer GmbH aus Rohrldorf stattet die Juniorinnen der Spielgemeinschaft TSV Rohrldorf-Thansau / TSV Neubeuern mit zwei neuen Trikotsätzen aus.



Markus Schauer überreicht den Abteilungsleitern Fußball des TSV Neubeuern und des TSV Rohrldorf Thansau die großzügige Spende.

INNergie

AUS DER REGION, FÜR DIE REGION.

Ökostrom, Wärme, Gas
und E-Mobilität **im Inntal.**

**drive
INN** AND RIDE!

Wir bieten E-Carsharing in der Region. Mehr Infos finden Sie auf unserer Website. Mit uns kommen Sie ans Ziel.

inn-ergie.de



2. Alois-Heibl-Gedächtnissportfest mit Teilnehmerrekord

Mit einem neuen Teilnehmerrekord von beeindruckenden 170 Anmeldungen wurde das 2. Alois-Heibl-Gedächtnissportfest auf dem Neubeurer Sportplatz ausgetragen.



Das seit Jahren beliebte und familiäre Sportfest, organisiert von der Abteilung Leichtathletik des TSV Neubeuern, lockte auch in diesem Jahr zahlreiche junge Sportlerinnen und Sportler aus der Region nach Neubeuern.

Neben den 50 Kindern aus Neubeuern waren auch zahlreiche Nachwuchsathletinnen und -athleten der Nachbarvereine aus Achenmühle, Schlossberg-Stephanskirchen, Raubling, Kolbermoor und Bruckmühl sowie der LG Oberland/Hausham am Start. Damit bot das Sportfest einmal mehr

eine tolle Gelegenheit, mit anderen Kindern und Jugendlichen aus der Region gemeinsam einen abwechslungsreichen Wettkampftag zu erleben.

Für eine besondere Verbindung zur großen Leichtathletik sorgte in diesem Jahr Peter Putz, der als Kampfrichter beim Sportfest vor Ort war. Er hatte in diesem Jahr beim Leichtathletik Wettkampf in Regensburg den Startschuss zu Owen Ansahs neuem deutschen Rekord über 100 Meter (9,98s) gegeben. Beste Vorzeichen also für das Alois-Heibl-Gedächtnissport-

fest und die Hoffnung, dass vielleicht auch in Neubeuern der ein oder andere neue Rekord aufgestellt werden würde.

Bei besten Bedingungen gingen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Altersklassen U10 bis U16 in den klassischen Disziplinen des Dreikampfs – Laufen, Werfen und Springen – an den Start. Ergänzt wurde das Programm durch den 800-Meter-Lauf. Mit großem Ehrgeiz und viel Freude zeigten die jungen Athletinnen und Athleten ihr Können und konnten dabei zahlreiche tolle Leistungen erzie-

len. Im Mittelpunkt standen jedoch nicht nur die sportlichen Ergebnisse, sondern vor allem der Spaß an der Leichtathletik und das gemeinsame Erlebnis.

Die große Teilnehmerzahl und die vielen positiven Rückmeldungen zeigten einmal mehr, wie beliebt das Alois-Heibl-Gedächtnissportfest inzwischen über die Grenzen Neubeuerns hinaus ist. Die familiäre Atmosphäre und die Begeisterung der Kinder machten den Wettkampftag zu einem rundum gelungenen Sportfest.

Kurz vor der Siegerehrung erklär-



HOFWIRT

Gasthof - Hotel

Wilderer Abend

30. Oktober 2026
18:00 Uhr Beginn

4-Gänge Menü rund ums Wild
mit Wein- & musikalischer Begleitung

08035/966660 . info@hofwirt.info
www.hofwirt.info



moveconsulting®

THOMAS SALCHER

UNTERNEHMENSBERATUNG
MIT FOKUS AUF



- Planung und Controlling
- Unternehmensnachfolge und -verkauf
- Finanzierungskonzepte
- Unternehmensentwicklung

salcher@moveconsulting.de
+49 170 5633300

Am Oberfeld 3
83026 Rosenheim



TOBIAS HEINRICH ZIMMEREI

Holzbau | Dachstühle
Dachfenster | Sanierungen

www.zimmereiheinrich.de
Telefon: 08035 / 3304



te Abteilungsleiterin Marie Meixner-Brunnhuber noch einmal, wie das Sportfest zu seinem Namen kam. Alois Heibl konnte durch sein langjähriges und leidenschaftliches Engagement für den TSV Neubuern und insbesondere für die Abteilung Leichtathletik sehr viel bewegen und die Kinder schon immer für den Sport begeistern. Auch heute trägt die Familie Heibl noch einen großen Anteil zum Gelingen der Veranstaltung bei, denn auf die Mithilfe und Unterstützung der Töchter ist jedes Jahr aufs Neue Verlass. Ein Sportfest in dieser Größenordnung ist nur durch die Unterstützung vieler helfender Hände möglich. Die Abteilung Leichtathletik bedankt sich daher ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern und Sponsoren, die zum Gelingen des Sportfestes beigetragen haben. Unser Dank gilt der neuen Sportheimbewirtung Birgit Bahr, dem Bauhof für die Vorbereitung der Sportanlagen, der Bäckerei Bauer, der Bäckerei Leitner, der Metzgerei Schneeichler, dem Beurer Hof, dem Dorfbäcker Sattelberger, dem Valuga, und dem Bauunternehmen Smetka. Außerdem gab es durch Familie Seidel von der Bäckerei Huber Brezen für alle Kinder und Helfer, sowie Getränke Spenden von der Firma ORO. Ein ganz besonderer Dank geht an das Planungsbüro Meixner, das in diesem Jahr dafür sorgte, dass alle Helfer mit neuen T-Shirts ausge-



stattet wurden und jedes Kind mit einer Medaille nach Hause gehen konnte.

So ging ein rundum gelungener und sportlicher Tag zu Ende, der nicht nur einen neuen Teilnehmerrekord aufstellte, sondern auch einmal mehr zeigte, wie viel Freude die Leichtathletik bei den Kindern und Jugendlichen in der Region wecken kann. Die Vorfreude auf das nächste Alois-Heibl-Gedächtnissportfest am 10. Juli 2027 ist damit bereits jetzt groß.

Text/Bilder: TSV Neubuern Abteilung Leichtathletik



Kirstein-Larisch
Briefmarken- u. Münzauktionen

Über 140 Jahre Tradition und Kompetenz in der Philatelie

...Briefmarken, Nachlässe, Ansichtskarten,
Literatur, Sammlungen weltweit, Münzen...

- gegründet 1879
- inhabergeführt
- eine der ältesten noch
aktiven Briefmarken-
handlungen weltweit

Unser Auktionshaus zieht nicht nur lokale Sammler an, sondern auch internationale Käufer, die auf der Suche nach einzigartigen Stücken sind. Ihre Sammlung erhält somit die Aufmerksamkeit, die sie verdient.

Wir verstehen, dass jede Sammlung eine Geschichte erzählt und oft mit Erinnerungen verbunden ist. Deshalb garantieren wir einen respektvollen und professionellen Umgang mit Ihren Objekten. Unser erfahrenes Team von Experten bewertet Ihre Stücke sorgfältig und ermittelt deren Marktwert. Dadurch stellen wir sicher, dass Sie den bestmöglichen Wert erzielen.

Nutzen Sie die Chance und lassen Sie uns gemeinsam den Wert Ihrer Sammlung und Münzen entdecken. Kontaktieren Sie uns noch heute. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, Ihre Leidenschaft in bares Geld umzuwandeln und profitieren Sie von unserem Wissen in der Philatelie und unseren weltweiten Kontakten. Einlieferung zu unserer November-Auktion nehmen wir gerne bis Ende September.

KIRSTEIN-LARISCH • Briefmarken- und Münzauktionen
Schleißheimer Straße 6 (Stiglmaierplatz) • 80333 München
Tel. (0 89) 538 01 40 • E-Mail: info@kirstein-larisch.com
www.kirstein-larisch.com





Sport, Teamgeist und volle Plätze beim TSV Neubeuern

Die Tennisanlage des TSV Neubeuern war in den vergangenen Wochen der Treffpunkt für Jung und Alt – auf und neben dem Platz. Ob Vereinsmeisterschaften, Sommerfest oder Mannschaftsspiele.

Vereinsmeisterschaften und Sommerfest

Mitten in der Hochsaison gingen die diesjährigen Vereinsmeister-

schaften im Einzel erfolgreich zu Ende. Über mehrere Wochen hinweg war auf der Tennisanlage jeden Tag volle Hütte. Viele Mitglieder und Zuschauer verfolgten die



Spiele und sorgten für beste Stimmung. Nicht nur die Finalsspiele waren ein sportliches Highlight – die gesamte Vereinsmeisterschaft zeigte einmal mehr, wie lebendig das Vereinsleben der Tennisabteilung ist. Bei den Herren sicherte sich Max Braun den Titel gegen Basti Bauer, bei den Damen setzte sich Lisa Westmeier gegen Dani Hochwind durch.

Im Anschluss wurde beim traditionellen Sommerfest gemeinsam gefeiert. Bei bestem Wetter verbrachten Mitglieder, Familien und Freunde einen geselligen Abend auf der Anlage. Alle vier Plätze waren mit Kindern und Erwachsenen belegt, der Grill lief auf Hochtouren und bis spät in den Abend wurde gemeinsam gefeiert.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Sponsoren der Siegerpreise: Gunter Berger, Götz und Susanne Hofmann von der Tennishalle, dem Team von Perla Nera sowie unserem Trainer Damir Buljevic, die mit ihrer Unterstützung zum gelungenen Rahmen der Vereinsmeisterschaften beigetragen haben.

Sommerncamp und Wintertraining

Vom 17. bis 19. August und vom 7. bis 9. September finden die Tenniscamps für Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 19 Jahren statt. Unter der fachmännischen Weisung von Damir Buljevic wird an jeweils drei Tagen täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr trainiert – inklusive Mittagessen. Anmeldungen für den zweiten Termin sind noch bis zum 23. August unter jugend@tennis.tsv-neubeuern.de möglich.

Auch das Wintertraining ist bereits geplant. Mit knapp 100 angemel-

deten Kindern zeigt sich erneut, wie groß die Begeisterung für den Tennissport in Neubeuern ist. Die kontinuierlich hohe Nachfrage bestätigt die erfolgreiche Nachwuchsarbeit der Tennisabteilung und stellt diese auch vor neue Herausforderungen.

Erfolgreiche Medenrunde

Inzwischen ist auch die Medenrunde des Bayerischen Tennisverbandes beendet. Mit insgesamt elf Mannschaften – sechs Erwachsenen- und fünf Jugendteams – war der TSV Neubeuern erneut breit im Spielbetrieb vertreten. Von der Landesliga bis in den Jugendbereich zeigten alle Mannschaften großen Einsatz und vertraten den Verein mit viel Teamgeist und Leidenschaft.

Besonders erfreulich verlief die Saison für die Damen 30, die sich erneut den Meistertitel sichern konnten. Ebenso stark präsentierten sich die Herren 60, die den Klassenerhalt in der Landesliga 2 klar machten. Auch alle weiteren Mannschaften trugen mit großem Einsatz zu einer erfolgreichen Saison bei. Die Tennisabteilung bedankt sich bei allen Spielerinnen und Spielern, Mannschaftsführern sowie den zahlreichen Zuschauern, die die Heimspiele wieder zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Es geht sportlich weiter

Nach Abschluss der Medenrunde startet wieder die beliebte Sonntagsrunde. Ab sofort wird wieder jeden Sonntag ab 10:00 Uhr gemeinsam gespielt. Ob Anfänger, Freizeitspieler oder Mannschaftsspieler – alle Tennisbegeisterten sind herzlich eingeladen, einfach vorbeizukommen und mitzuspielen.



Ganz vorbei ist die Saison allerdings noch nicht. Am 13.09. kämpfen die Kinder und Jugendlichen in ihren Altersklassen um die nächsten Vereinsmeistertitel des Jahres. Von 14.09. bis 25.09. werden die Vereinsmeisterschaften im Doppel gespielt und dazwischen, am 19. September tragen es die Mixed-Paarungen aus. Und wie könnte es anders sein – natürlich wird anschließend wieder gemeinsam gefeiert.

Und auch für das kommende Jahr gibt es bereits einen Ausblick:

Nach der erfolgreichen Premiere in diesem Frühjahr wird die Tennisabteilung 2027 erneut ein Trainingslager in Kärnten anbieten. Die Planungen laufen bereits und die Vorfreude ist schon jetzt groß. Wer keine Neuigkeiten rund um die Tennisabteilung verpassen möchte, kann den Newsletter über die Homepage des TSV Neubeuern abonnieren oder der Sparte auf Instagram und WhatsApp folgen.

Text/Bilder: TSV Neubeuern,
Abt. Tennis

Spannender Aufstieg in die Kreisoberliga

Die Herren der Stockschißen des TSV Neubeuern steigen nach 2 spannenden Spieltagen mit Hin- und Rückrunde von der Kreisliga in die Kreisoberliga auf.

Jedoch punktgleich mit der schlechteren Stocknote belegten sie hinter Ostermünchen den 2. Platz. Wir freuen uns auf die Herausforderung in der neuen Spielklasse und hoffen auf zahlreiche Fans.



Die Aufstiegs Mannschaft von links:

Schulz Wolfgang, Brunner Miche, Gröss Toni, Sieber Gerhard, Doff Richy

TSV NEUBEUERN

TENNIS

SOMMERCAMP

5 - 19 Jahre

17.-19. August von 10-15 Uhr
7.-9. September von 10-15 Uhr

INKLUSIVE MITTAGESSEN
PREIS FÜR MITGLIEDER JEWEILS: 129,- €
PREIS FÜR EXTERNE JEWEILS: 169,- €

Anmeldung jeweils bis zum 24.7. bzw. 23.8. an
jugend@tennis.tsv-neubeuern.de

BSV #11150 TSV NEUBEUERN E.V. SEIT 1921

DORFMEISTERSCHAFT

17. OKT 2026

STOCKBAHN AM NEUBEURER SEE
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT

BEGINN 7 UHR

TEAM MIT 4 STOCKSCHÜTZEN
AUSRÜSTUNG KANN GELIEHEN WERDEN

ANMELDUNG
TSV Neubeuern e.V. – Stockschißen
Michael Brunner 0151 - 16104336
leitung@stocksport.tsv-neubeuern.de



Grundschule Neubeuern

Unsere Grundschule singt für das Mehr- generationenprojekt im Seniorenheim Fröschenthal

Unserer Schulfamilie ist es ein großes Anliegen, durch Singen und Musik den Bewohnern des Seniorenheims Fröschenthal eine Freude zu machen. Somit kamen übers Jahr ein Mal im Monat jeweils eine andere Grundschulklasse, um ein kleines musikalisches Programm darzubieten. Die Unterhaltung ge-

fiel den Seniorinnen und Senioren sehr, und unsere Kinder der Grundschule waren sichtlich stolz, ihre musikalischen Stücke präsentieren zu dürfen.

Auch nächstes Jahr planen wir eine Fortführung des Projekts und freuen uns darauf sehr.

(MB)



Unsere Klasse 1a macht sich mit ihren Instrumenten auf den Weg ins Seniorenheim Fröschenthal

Die Kinder der Klasse 1a betreuten zusammen mit der Klassenleiterin Frau Huber im Schuljahr 2025/26 die Hochbeete der Schule.

Dabei beschäftigten sie sich intensiv mit dem Anlegen von Gemüse- bzw. Obstbeeten: Vom Anpflanzen bis zum Ernten. Nach der Ernte gab es ein leckeres gemeinsames Salatessen, was umso mehr schmeckte, da die Klasse 1a den Salat selbst herrichten durfte.

Unsere Hochbeet-Anlage hat sich dank der Unterstützung der Gemeinde, unseres Hausmeisters Herr Pichler sowie unserer Kolleginnen und der Grundschulklassen sehr bewährt, vielen Dank für das tolle Engagement!



Unsre Klasse 1a mit ihrer Lehrerin Frau Huber am Seniorenheim Fröschenthal

Ein Informationstag für die Grundschule zu Auswirkungen von Hochwasser

Die 3. und 4. Klassen der Grundschule Neubeuern sowie die Gastgeberklasse 1a durften einen Vormittag zum Thema Wasser verbringen.

Frau Lechner vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim war mit einem großen Anhänger gekommen und baute eine Miniatur-Landschaft auf. Damit konnte sie den Kindern sehr beeindruckend zeigen, welche Auswirkungen Hochwasser in den Bereichen der Natur und in Wohnsiedlungen hat. Da die Naturkatastrophen leider auch bei uns häufiger werden, erfuhren die Schülerinnen und Schüler, welche Gefahren im

Wohnbereich bei Hochwasser bestehen können. Sie wurden dafür sensibilisiert, auf was auch Kinder schon achten können. Unter anderem war der Zusammenhang von Wasser und Strom ein wichtiger Punkt.

Vielen Dank für die Organisation und für das tolle Projekt!

Bild: Frau Lechner vom Wasserwirtschaftsamt mit der Klasse 1a





Sportwoche an der Hohenau-Grund- und Mittelschule

Bei besten Wetterbedingungen fand dieses Jahr unsere Sportwoche an der Grund- und Mittelschule Neubeuern statt.

Beginnend mit dem Spendenlauf, freuten wir uns über den tollen Einsatz der Kinder möglichst viele Runden zu laufen. Dann folgten Bundesjugendspiele für die Grund- und Mittelschule.

Ein Highlight war das Fußballturnier der Mittelschule, das unter dem Motto fair und sportlich stand. Wir gratulieren der Klasse 8b für die beeindruckende Leistung, sie nahmen als Schulsieger den Wanderpokal entgegen. Alle anderen Mannschaften erhielten eine süße Stärkung.

Zum Ende der Sportwoche fand das Sport- und Spielefest als ge-

meinsamer Event der Grund- und Mittelschule statt. Hier stand das Miteinander im Vordergrund und alle Schülerinnen und Schüler der 1. Bis zur 8. Jahrgangsstufe hatten sichtlich Spaß an dem abwechslungsreichen Programm. Zudem organisierten die 8. Klassen einen Getränke-, Brotzeit- und Kuchenverkauf für alle Teilnehmenden und Betreuerteams an.

Wir freuten uns sehr, dass jüngere und ältere Schulkinder so kooperativ diesen Fit&Funtag verbrachten.

(MB)



Farben, Formen, Figuren und jede Menge Staunen!

Die beiden ersten Klassen und eine dritte Klasse der Hohenaus Schule besuchten die Kunstaussstellung „Wiedersehen macht Freude“ von Regina Marmaglio und Bernhard Paul in der Galerie am Marktplatz.

Besonders spannend war, wie uns die Künstlerin zeigte, mit welchen Werkzeugen sie ihre Holzskulpturen bearbeitet und dass wir – im Gegensatz zu anderen Museumsbesuchen – die Kunstwerke tatsächlich auch berühren und ertasten durften. Außerdem nahmen wir uns Zeit, die Farben und Formen der Bilder zu betrachten und unser „Lieblingsbild“ zu finden. Ein schönes Erlebnis, das Interesse für Kunst bei den Kindern geweckt und unsere Kreativität angeregt hat. Wiedersehen macht Freude!





Gelungenes Sommerkonzert der Musikschule Neubeuern

Zum ersten Mal konnte heuer das Sommerkonzert der Musikschule Neubeuern im Rathaus-Foyer stattfinden.

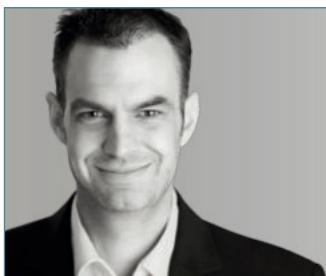
Nachdem die Trommelgruppe Neubeuern unter der Leitung von Iris Kießler-Koriako das Programm fulminant eröffnet hatte, war Ferdinand Erhard zusammen mit seiner Lehrerin Karin Nesner am Klavier zu hören. Ein barockes „Tambourin“ brachten Carina Stocker und Sophia Zimmermann aus der Blockflötenklasse von Sabine Werner, begleitet von Magdalena Astner an der Harfe, zu Gehör. Es folgten noch einmal Harfenklänge (Maria Suttner), diesmal mit Katharina Bichler an der Querflöte (Klasse: Bettina Buchberger) mit „Greensleeves to a Ground“. Mit einem Satz aus einer klassischen Hackbrettsonate begeisterten Selina Schauer und Rebekka Heran (Klasse: Heidi Ilgenfritz) das Pub-

likum. Anna Schrank wagte sich zusammen mit ihrem Lehrer Darius Koriako an ein Violinkonzert von Max Bruch, das sie mit Bravour meisterte. Mehrere volksmusikalische Beiträge auf Steirischen Harmonikas, einstudiert von Petra Scholz-Gigler brachten alpenländisches Flair ins Rathaus. Mit dem Ensemble TGRZ und dem Neubeurer Gitarrenorchester unter der Leitung von Jan Philipp Meyer, das in der Art eines Flashmobs im Publikum sitzend musizierte, wechselte das Genre zur modernen Unterhaltungsmusik, die mit dem Duo Severin Haberl (Klavier) und Julius Weigang (Schlagzeug) einen nahezu professionellen Abschluss fand. Das Publikum bedanke sich mit langen



haltendem Applaus bei den jungen Musikern und ihren engagierten Lehrkräften für dieses abwechslungsreiche Programm.

Text/Bilder: Musikschule Neubeuern



Bewertung von:

- Ein- und Mehrfamilienhäusern
- Eigentumswohnungen
- Wohn- und Geschäftshäusern
- Gewerbeimmobilien

Leistungsspektrum:

- Kurzgutachten und Vollgutachten
- Restnutzungsdauergutachten
- Marktwertermittlung
- Kaufpreisprüfung

Volker Engelmann

Dekra zertifizierter Sachverständiger
für Immobilienbewertung

0174 682 20 47

engelmann-gutachten@outlook.de

www.engelmannimmobilienwert.com





Rohrtdorfer Sand und Kies spendet an das Kinderhaus Kerb

Regionalität ist für Rohrtdorfer wichtiger Grundsatz und Leitgedanke.

Seit 60 Jahren liefert das Innkieswerk in Neubuern hochwertige mineralische Rohstoffe für Bauprojekte aller Art. Auch der Tag der offenen Tür, der Ende Mai rund 900 Besucher ins Innkieswerk Neubuern lockte, stand unter diesem Zeichen. Viele wollten den Traditionsstandort, der gleichzeitig 60-jähriges Jubiläum feierte, hautnah erleben und waren bei der familienfreundlichen Veranstaltung dabei. Bei der Bewirtung ließ sich der Gastgeber Rohrtdorfer etwas Besonders einfallen. Je Getränk oder Essen zahlten die Besucher nur einen symbolischen Euro. Aufgrund des hohen Besucherandrangs kamen stolze 2.000 Euro zusammen, die Rohrtdorfer Sand und Kies gemeinnützig spendet.

Empfänger der Spende ist das Kinderhaus Kerb in Pinswang, eine Einrichtung von Albert Schweizer Familienwerk Bayern. Dort finden bis zu neun Kinder und Jugendliche ein Zuhause, die einen besonders geschützten und verlässlichen Rahmen brauchen. Ein kleiner, überschaubarer Lebensort mit stabilen Beziehungen und fachlicher Begleitung ist für sie

besser geeignet als ein großes Kinderheim oder eine Pflegefamilie ohne spezielle Unterstützung.

In Kürze stehen zwei gemeinsame Urlaube an, für die der Spendenbetrag verwendet werden soll. „In Anbetracht der allseits spürbaren Preiserhöhungen freuen wir uns sehr über diese schöne Aufstockung für unsere Urlaubskasse“, sagt Hausleiter Wolf Olschewsky, der zusammen mit seiner Kollegin Yessica Ortmeier den symbolischen Spendenscheck entgegennahm.

Anton Schneeblehler, Werksleiter des Innkieswerks regte die Spende für das Kerbhaus an. Als Vorstand der Neubuerner Feuerwehr ist er in der Region verwurzelt und bestens vernetzt. Zum Zementwerk in Rohrtdorf gibt es ebenfalls eine langjährige Verbindung. „Seit vielen Jahren ermöglichen wir den jungen Bewohnerinnen und Bewohnern Praktika im Zementwerk Rohrtdorf, die sehr gut angenommen werden. Ich freue mich sehr, dass wir das Kinderhaus nun auch finanziell unterstützen können“, sagt Harald Schilly, Leiter der Rohrtdorfer Sparte Sand und Kies.



Von links: Harald Schilly (Spartenleiter Rohrtdorfer Sand und Kies), Anton Schneeblehler (Werksleiter Innkieswerk Neubuern), Yessica Ortmeier (Sozialpädagogin Kinderhaus Kerb), Wolf Olschewsky (Leiter Kinderhaus Kerb) bei der Übergabe in den Räumlichkeiten des Kinderhauses.

Neues in der Gemeinde-Bücherei Rohrtdorf

Neu eingetroffen in der Gemeinde-Bücherei Rohrtdorf:

Daniela Kulot: Im Sommerwald
Stimmungsvolle Vorlesegeschichte für Kinder ab 4 Jahren.

Ein fröhlich-erfrischendes Leseerlebnis, das die Freundschaft feiert - Sommerzauber im Kinderzimmer!

Romy Herold: Die Schwartau Schwestern – Die Süße des Lebens

Wie aus dem Traum zweier Schwestern die Süße des Lebens wurde...

In diesem packenden Roman zeichnet Romy Herold den Werdegang eines der beliebtesten Unternehmen Deutschlands nach.

Trude Teiget: Wir sehen uns wieder am Meer

Was uns bis heute prägt: Von Menschlichkeit in schweren Zeiten und dem Aufbau einer neuen Zukunft - der große Roman der norwegischen Erfolgsautorin.

Weitere Neuerwerbungen und der gesamte Medienkatalog unter www.rohrtdorf-buecherei.de/findus-opac

Und: die neuesten Ausgaben von LandLust, Mein schöner Garten, essen + trinken, Test... und weiteren Zeitschriften

Öffnungszeiten:

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr

Die Bücherei ist in den Ferien immer dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet

Text/Bilde: Gemeinde-Bücherei Rohrtdorf/Pixabay





Dorfmeisterschaft im Golfen ist zurück!

Nach längerer Pause ist es endlich wieder so weit:



Neubeurer Dorfmeisterschaft am
27. September im Golfclub Höslwang

Am Samstag, 27. September, lebt eine schöne Neubeurer Tradition wieder auf. Im Golfclub Höslwang findet unsere Dorfmeisterschaft im Golfen statt.

Herzlich eingeladen sind alle Neubeurer/innen sowie alle ehemaligen Neubeurer, die bereits Golf spielen – aber ganz besonders auch diejenigen, die den Golfsport schon immer einmal ausprobieren wollten.

Für die erfahrenen Golfer wird ein 18-Loch-Turnier ausgetragen. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Platzreife.

Wer einfach einmal in die Welt des Golfsports hineinschnuppern möchte, kann an einem Schnupperkurs teilnehmen. Ganz ohne Vorkenntnisse gibt es hier die Gelegenheit, den Golfschläger selbst in die Hand zu nehmen und erste Erfahrungen auf der Golfanlage zu

sammeln. Vielleicht entdeckt der eine oder die andere dabei sogar ein neues Hobby!

Bei unserer Dorfmeisterschaft stehen nicht nur sportlicher Ehrgeiz, sondern vor allem die Freude am gemeinsamen Erlebnis, nette Begegnungen und die Geselligkeit im Mittelpunkt. Deshalb freuen wir uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer – ob Anfänger oder "Golf-Profi".

Seien Sie dabei und helfen Sie mit, diese schöne Neubeurer Tradition wieder mit Leben zu füllen. Wir freuen uns auf einen sportlichen, geselligen und abwechslungsreichen Tag im Golfclub Höslwang! Anmeldungen nimmt Heinz Baumgartner gerne entgegen: Telefon: 08035 / 2646 Mobil: 0171 / 7225506 Mail: klarei@gmx.de

Neues aus dem Pfarrkindergarten

Augen auf im Straßenverkehr – unsere Vorschüler werden fit für den Schulweg

Ende Juni durften sich unsere Vorschulkinder, wie jedes Jahr, auf den Weg machen, um das Schulwegtraining mit der Polizei zu absolvieren.

Zu Beginn wurde mit den Kindern im Turnraum besprochen, welche Regeln aus dem Straßenverkehr bereits bekannt sind und wie man sich auf der Straße verhalten muss.

Anschließend durften die Vorschüler mit der Polizei losziehen und den Straßenverkehr erkunden.

Neben den wichtigsten Verkehrsregeln lernten die Kinder auch, wie man sicher über einen Zebrastreifen oder eine Ampel kommt, welche Verkehrszeichen vor allem für Fußgänger wichtig sind und wie man auf dem Gehweg spaziert.



Glückliche Gesichter und schmutzige Hosen

Anfang Juni starteten unsere „Kleinen Entdecker“ in unsere alljährlichen Waldwochen – dort lernten wir viel über die heimischen Pflanzen und Tiere, hatten ausgiebige Zeit, auf Spurensuche zu gehen oder konnten Tipis und Zwergenhäuser aus Ästen bauen! Zu Beginn der Wochen wurden natürlich in jeder Gruppe alle wichtigen Waldregeln besprochen und mit den Kindern erarbeitet, z.B. dass man im Wald nichts essen





Neues aus dem Pfarrkindergarten

darf, was man dort findet oder dass man Rücksicht auf die Natur nehmen muss.

Auch zum Sägen und Schnitzen war heuer wieder ausgiebig Zeit, wodurch spannende und interessante Kunstwerke entstanden. Neben Molchen, Krebsen und Fröschen entdeckten die Kinder beispielsweise auch noch eine riesige Tigerschnecke, welche für Aufsehen sorgte.

Ein herzliches Dankeschön an unsere zahlreichen Mamas, Papas oder Großeltern, welche uns auch

heuer wieder in den Wald begleiteten und uns tatkräftig unterstützten!

Unser Hochbeet erwacht wieder zum Leben – Anpflanzaktion mit Edeka

Zum Pfingst-Ferienbeginn kamen auch dieses Jahr wieder zwei Edeka-Mitarbeiterinnen, welche mit den Kindern unser Hochbeet bepflanzen! Neben Kohlrabi, Gurken, Salat und Radieschen wurden auch fleißig verschiedenen Kräuter eingepflanzt! Die Kinder waren mit großer Motivation beim Einpflanzen dabei und konnten dabei auch einiges über die verschiedenen Gemüse- und Kräutersorten erfahren. Anschließend erhielt sogar jedes Kind eine „Urkunde“ – unser Kinderhaus besitzt nun viele kleine Gemüse-Profis! Nun wird das Beet, vor allem an den heißen Tagen, fleißig gegossen, gehegt und gepflegt und es wird schon sehnsüchtig auf die baldige Ernte gewartet!

Ein großes Dankeschön geht hier an Herrn Sollacher vom Edeka-Markt in Neubeuern, der uns auch heuer wieder unsere Gartenakti-



on möglich gemacht hat und somit den Kindern eine große Freude bereitet hat!

Kleine, neue Entdecker „schnuppern“ Kindergarten-Luft

Anfang Juli war es wieder so weit und alle Kindergartengruppen begrüßten die zukünftigen Fuchs-, Marienkäfer-, Hasen und Glühwürmchen-Kinder!

Ganz aufgeregt kamen sowohl unsere Bienenkinder aus der Krippe, die im September in den Kindergarten wechseln, als auch viele neue Gesichter, in ihre zukünftigen Gruppen, um dort die

Kinder, Erwachsenen und vor allem die zahlreichen Spielsachen kennenzulernen und zu erkunden! Vor allem unsere Vorschulkinder hatten großen Spaß dabei, den jüngeren Kindern alles zu zeigen und ihnen „ihre Gruppe“ vorzustellen.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein neues, spannendes Kindergartenjahr mit vielen neuen Gesichtern und wünschen unseren Vorschülern natürlich von Herzen alles Gute für ihre zukünftige Schulzeit und einen wunderbaren, ersten Schultag!





Neues aus der Zwergerlburg

Besuch von der Zahnärztin – Der Seehund Goldi zeigte, wie's richtig geht

Große Aufregung herrschte in der Zwergerlburg, als die Zahnärztin Fr. Dr. Katharina Tchorz gemeinsam mit ihrer Helferin und dem fröhlichen Seehund Goldi zu Besuch kam. Spielerisch erfuhren die Kinder, warum gesunde Zähne so wichtig sind und wie sie diese ein Leben lang gesund erhalten können. Neben dem richtigen Zähneputzen spielte auch das Thema gesunde Ernährung eine große Rolle. Besonders staunten die Kinder, als sie entdeckten, wie viele Zuckerwürfel sich in manchen Getränken und Lebensmitteln verstecken. Mit großen Augen verglichen sie die unterschiedlichen Mengen und waren überrascht, wie viel Zucker sie täglich unbemerkt zu sich nehmen könnten. Anschließend zeigte der Seehund den Kindern Schritt für Schritt die richtige Zahnputztechnik. Mit viel Freude übten alle gemeinsam das gründliche Putzen und lernten dabei spielerisch Verantwortung für ihre eigene Zahngesundheit zu übernehmen. Ganz nebenbei wurden Gesundheitsbewusstsein, Feinmotorik und Selbstständigkeit gefördert. Mit strahlenden Gesichtern und vielen neuen Erkenntnissen verabschiedeten sich die Kinder – und nahmen sich fest vor, ihre Zähne künftig besonders gut zu pflegen.

Neubeuern wird zum Dorfhelden – Gemeinsam zum Erfolg!

Bei der Dorfheldentour stellen sich Gemeinden in ganz Bayern einer geheimen Herausforderung, die sie innerhalb von nur vier Stunden gemeinsam meistern müssen. Dabei sind Kreativität, Teamgeist und jede Menge helfende Hände gefragt. Als Belohnung winken 3.000 Euro für einen guten Zweck in der Gemeinde. In diesem Jahr machte die Dorfheldentour Halt in Neubeuern – und unser Dorf bewies eindrucksvoll, was Zusammenhalt bedeutet. Unter dem Motto „König der Löwen“ entstand innerhalb kürzester Zeit eine beeindruckende Kulisse mit einem rund vier Meter hohen Wasserfall, Felsen, einer Schlucht und vielen weiteren liebevoll gestalteten Details. Auch die Kinder der Zwergerlburg waren mit großer Begeisterung dabei. Mit viel Kreativität bastelten sie wunderschöne Tiermasken und wurden so selbst zu kleinen Bewohnern der Savanne. Ganz nebenbei förderten sie ihre Feinmotorik, Fantasie und ihr gemeinschaftliches Arbeiten. Am Ende meisterte Neubeuern alle gestellten Aufgaben mit Bravour und durfte sich über das Preisgeld von 3.000 Euro freuen. Dieses wird zu gleichen Teilen an die beiden Kindergärten Zwergerlburg und Haus der kleinen Entdecker spendet. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – dieser Tag hat einmal mehr gezeigt, was mit Zusammenhalt und Engagement alles möglich ist!

Kleine Helfer ganz groß – Erste-Hilfe-Kurs für unsere Kinder

Wie verhalte ich mich, wenn sich jemand verletzt? Genau das durften unsere mittleren Kindergartenkinder und Vorschulkinder bei einem spannenden Erste-Hilfe-Kurs spielerisch kennenlernen. Gemeinsam erfuhren die Kinder, wie sie in einer Notsituation richtig reagieren, Hilfe holen und einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen anwenden können. Mit großer Begeisterung übten sie, Pflaster richtig aufzukleben und Verbände anzulegen. Dabei versorgten sie sich gegenseitig und merkten schnell, dass Helfen gar nicht schwer ist. Neben dem praktischen Ausprobieren wurden wichtige soziale Kompetenzen wie Hilfsbereitschaft, Empathie und Verantwortungsbewusstsein gestärkt. Mit viel Freude, Neugier und Stolz nahmen die Kinder an dem Kurs teil und konnten wertvolle Er-

fahrungen sammeln – denn Helfen kann jeder, egal wie groß oder klein man ist.

Mit Freude zu mehr Sicherheit im Wasser

Einige unserer Kindergartenkinder hatten in den vergangenen Wochen die Möglichkeit, am Schwimmkurs der Schwimmschule TOP SWIM teilzunehmen. Ziel des Kurses war es, die Kinder spielerisch an das Element Wasser heranzuführen und ihnen Schritt für Schritt mehr Sicherheit und Selbstvertrauen im Wasser zu vermitteln. Mit viel Geduld, Spaß und abwechslungsreichen Übungen lernten die Kinder, sich im Wasser sicher zu bewegen. Durch altersgerechte Bewegungsspiele wurden Ängste abgebaut, das Wassergefühl gestärkt und erste Schwimmtechniken geübt. Dabei standen nicht nur das Schwimmenlernen, sondern auch Freude an der Bewegung sowie das richtige Verhalten im und am Wasser im Mittelpunkt. Ein ganz besonderes Highlight war der feierliche Abschluss des Schwimmkurses. Stolz nahmen die Kinder ihre Medaillen entgegen und freuten sich über ihre wohlverdienten Schwimmabzeichen – vom Frosch über den Piraten bis hin zum Seepferdchen und weiteren Leistungsstufen. Die strahlenden Gesichter zeigten eindrucksvoll, wie viel Selbstvertrauen und Freude die Kinder in den vergangenen Wochen gewonnen hatten. Wir sind sehr stolz auf unsere kleinen Wasserratten und bedanken uns herzlich beim Team der Schwimmschule TOP SWIM für die engagierte und kindgerechte Begleitung.

Zu Besuch bei der Feuerwehr – Helden des Alltags hautnah erleben

Im Rahmen eines spannenden Feuerwehrprojekts drehte sich in einigen unserer Kindergartengruppen alles um das Thema „Helfen und Retten“. Den krönenden Abschluss bildete der Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Neubeuern. Mit großen Augen bestaunten die Kinder die Einsatzfahrzeuge, die umfangreiche Ausrüstung und das Feuerwehrhaus. Besonders beeindruckt waren sie davon, wie schnell sich die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner für einen Einsatz vorbereiten und Menschen in Not helfen. Natürlich durften die Kinder auch viele Fragen stellen und einige Ausrüstungsgegenstände aus nächster Nähe betrachten. Die Begeisterung für die Feuerwehr war während des gesamten Besuchs deutlich zu spüren. Spielerisch erfuhren die Kinder, welche wichtigen Aufgaben die Feuerwehr übernimmt und wie wertvoll Zusammenhalt, Mut und Hilfsbereitschaft sind. Gleichzeitig wurde ihnen bewusst, wie bedeutend helfende Berufe für unsere Gesellschaft





Neues aus der Zwergerlborg

sind und dass jeder Einzelne Verantwortung für andere übernehmen kann. Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Neu-Beuern, die sich viel Zeit für unsere Kinder genommen und ihnen einen spannenden und unvergesslichen Einblick in ihre wichtige Arbeit ermöglicht hat.

Ein großer Schritt – Unsere Krippenkinder werden zu Kindergartenkindern

In unseren beiden Kinderkrippen dreht sich derzeit alles um einen ganz besonderen Meilenstein: Für einige Kinder beginnt nach den Sommerferien ein neuer Lebensabschnitt – der Wechsel in den Kindergarten. Damit der Übergang möglichst sanft gelingt, durften die zukünftigen Kindergartenkinder ihre neue Gruppe bereits zur Brotzeit besuchen. Dabei lernten sie ihre neuen Erzieherinnen und Erzieher sowie die Kinder der Gruppe kennen. Besonders schön war zu beobachten, wie herzlich die Kindergartenkinder ihre neuen Freunde willkommen hießen. Mit großer Fürsorge und viel Neugier wurde gemeinsam gespielt, gelacht und die neue Umgebung erkundet. So konnten bereits erste Kontakte und ein Gefühl von Vertrautheit entstehen. In der ersten Augustwoche steht schließlich der große „Umzug“ an. Mit einem kleinen Rollkoffer, gefüllt mit ihren persönlichen Schätzen aus der Kinderkrippe, ziehen die Kinder symbolisch in ihre neue Kindergartengruppe ein. Für die Kinder ist das ein aufregender Moment – und ein weiterer wichtiger Schritt auf ihrem Weg des Großwerdens. Wir sind unglaublich stolz auf unsere Jüngsten, die diesen Übergang mit so viel Neugier, Mut und Selbstverständlichkeit meistern. Wir freuen uns darauf, sie im Kindergarten auf ihrem weiteren Weg begleiten zu dürfen.

Aufregende Wochen für unsere Vorschulkinder

Für unsere zwölf Vorschulkinder rückt der große Tag immer näher: Im September beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt – der Start in die Schule. In den vergangenen Wochen standen deshalb viele besondere Erlebnisse auf dem Programm. Den Anfang machte der traditionelle Vorschul Ausflug. Ganz demokratisch durften die Kinder selbst entscheiden, wohin die Reise gehen sollte. Die Wahl fiel auf den Tierpark Hellabrunn in München. Gemeinsam machten sich die Kinder mit Bus und Bahn auf den Weg und konnten dort viele spannende Tiere entdecken. Allein die Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln war bereits ein kleines Abenteuer und stärkte die Selbstständigkeit der Kinder. An zwei Nachmittagen wurde anschließend gemeinsam mit den Eltern fleißig



gebastelt. Mit viel Kreativität entstanden wunderschöne, ganz individuelle Schultüten, die den Kindern den Start in den neuen Lebensabschnitt versüßen werden. Ein weiteres Highlight war die Vorschulübernachtung im Kindergarten. Am Abend richteten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern ihre Schlafplätze ein, bevor der gesamte Garten ausgiebig zum Spielen genutzt wurde. Beim gemeinsamen Pizza essen stärkte sich die Gruppe für den nächsten Programmpunkt: Einen Spaziergang durch Neu-Beuern. Unterwegs wartete eine ganz besondere Überraschung – bei unserer ehemaligen Kollegin Ramona durfte sich jedes Kind sein Wunschschokohörnchen abholen. Zurück im Kindergarten klang der Abend bei einem gemütlichen Lagerfeuer mit Liedern, gegrillten Marshmallows und kleinen Leckereien stimmungsvoll aus. Nun steht nur noch ein letzter, ganz besonderer Moment bevor: der traditionelle „Rauswurf“ aus dem Kindergarten. Dabei werden die Kinder symbolisch an ihre Eltern zurückgegeben, erhalten ihre Schultüte und feiern gemeinsam ihren Abschied aus der Kindergartenzeit. Wir wünschen unseren Vorschulkindern von Herzen einen gelungenen Schulstart, viel Neugier, Freude am Lernen und unvergessliche Erlebnisse auf ihrem weiteren Weg

Natur hautnah erleben – Unsere Waldwoche

Eine Woche lang tauschten unsere Kindergartenkinder Gruppenraum und Spielplatz gegen den Wald und erlebten ihren Kindergartenalltag mitten in der Natur. Dabei gab es jeden Tag Neues zu entdecken, zu erforschen und auszuprobieren. Ein besonderes Highlight war der Besuch des Papas von Alexander, der als Jäger gemeinsam mit seinem Hund Fox zu uns kam. Die Kinder legten für Fox eine Fährte und konnten anschließend mit großer Begeisterung beobachten, wie der Hund seine Nase einsetzte, die Spur aufnahm und das versteckte „Wild“ aufspürte. Ganz nebenbei erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die

Aufgaben eines Jägers und die Arbeit eines Jagdhundes. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Sepp Antretter für die Zeit und Geduld den Kindern den Lebensraum Wald näher zu bringen. Großen Anklang fand auch der Schnitzführerschein. Mit viel Konzentration lernten die Kinder den sicheren Umgang mit dem Schnitzmesser und stellten dabei ihre Geschicklichkeit, Feinmotorik und ihr Verantwortungsbewusstsein unter Beweis. Natürlich blieb auch genügend Zeit zum freien Entdecken: Es wurde über Seilbrücken balanciert, im Bachlauf gespielt, Insekten, Frösche und andere Waldbewohner beobachtet und gemeinsam unter freiem Himmel Brotzeit gemacht. Die Waldwoche bot den Kindern unzählige Gelegenheiten, ihre motorischen Fähigkeiten zu stärken, die Natur mit allen Sinnen zu erleben und als Gemeinschaft viele kleine Abenteuer zu meistern. Eine Woche voller Bewegung, Entdeckungen und unvergesslicher Erlebnisse, die unseren Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird





Neues aus der Zwergerlburg

Natur entdecken mit allen Sinnen – Wald- und Naturwoche in der Kinderkrippe

Während die Kindergartenkinder ihre Naturerfahrungen im Wald machten hatten auch unsere Jüngsten die Möglichkeit, die Natur mit allen Sinnen zu erleben und viele spannende Abenteuer zu meistern. Ob bei einem gemeinsamen Frühstück im Freien, beim Malen mit Eisfarben, Apfeldruck oder beim Experimentieren mit eingefrorenen Materialien



– die Kinder hatten die Möglichkeit, ihre Kreativität auszuleben und vielfältige Sinneserfahrungen zu sammeln. Auch Ausflüge zum Spielplatz und ins Bürgel standen auf dem Programm. Dort wurde geklettert, die Natur erkundet, gemeinsam Brotzeit gemacht und mit großer Neugier die Pflanzen- und Tierwelt entdeckt. Ein ganz besonderer Moment war das Freilassen der Schmetterlinge, die die Kinder zuvor beim Schlüpfen begleiten durften. Zum Abschluss der Woche trafen sich alle Kinder am Sportplatz. Mit Schwungtuchspielen, Wettrennen und einer Runde Fußball wurde die Wald- und Naturwoche fröhlich beendet. Die abwechslungsreichen Erlebnisse stärkten nicht nur die Bewegungsfreude und Motorik der Kinder, sondern auch ihre Neugier, ihr Gemeinschaftsgefühl und den achtsamen Umgang mit der Natur. Eine Woche voller schöner Momente, die den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Danke für ein wunderbares Kindergartenjahr!

Ein ereignisreiches Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. Gemeinsam durften wir viele schöne Momente erleben, lachen, lernen und wachsen. Von Herzen möchten wir uns bei all unseren Familien für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit bedanken. Durch den offenen Austausch und das gemeinsame Miteinander konnten wir unsere Erziehungspartnerschaft weiter stärken – zum Wohle der Kinder. Ein besonderes Dankeschön gilt insbesondere unserem Elternbeirat sowie allen Eltern und Familien, die uns bei Festen, Ausflügen, Projekten und vielen weiteren Aktionen tatkräftig unterstützt haben. Euer Engagement und eure Hilfsbereitschaft bereichern unseren Kindergartenalltag und machen viele besondere Erlebnisse überhaupt erst möglich. Nun wünschen wir allen Familien erholsame Sommerferien, viele schöne gemeinsame Momente und unseren Vorschulkindern einen unvergesslichen Start in ihre Schulzeit. Wir freuen uns darauf, alle anderen Kinder nach den Ferien gesund und voller neuer Geschichten wieder in der Zwergerlburg begrüßen zu dürfen.



Webdesign



Werbemedien



Print

www.turmwerk-media.de

info@turmwerk-media.de



Veranstaltungsübersicht

August

Donnerstag, 13. - Sonntag, 17. August:	40 Jahre Burschenverein Altenbeuern 13.8. Bieranstich mit Kesselfleisch 14.8.: Bier und Weinfest 16.8.: Festsonntag mit Festgottesdienst
Freitag, 21. August, 16 Uhr:	Schlossführung
Samstag, 27. August, 19.30 Uhr:	Feierabend-Konzert mit der Big Band „ScheiraGromCombo“

September

Freitag, 4. September, 16 Uhr:	Schlossführung
Freitag, 18.- Sonntag, 20. September:	Ausstellung von Jutta Mayr, Hilde Manzke und Rudi Pflügl (Vernissage am 18. September, 19 Uhr)
Samstag, 19. September, 11 Uhr:	Faires & regionales Gemeinschafts-Picknick am Marktplatz
Sonntag, 20. September, 10 Uhr:	Festgottesdienst zum Trachtenjahrtag Trachtenverein Neubeuern
Sonntag, 20. September:	Spielplatzfest am Weltkindertag "Kids - Coffee - Clown"
Donnerstag, 24. September, 19.30 Uhr:	Feierabend-Konzert am Marktplatz mit "Jazz`ma"
Freitag, 25. September, 19 Uhr:	Weinfest der Gebirgsschützen
Samstag, 26. September:	Dorfmeisterschaft Golf GC Höslwang
25.-27. September:	Ausstellung von Jutta Mayr, Hilde Manzke und Rudi Pflügl

Oktober

Donnerstag, 1. Oktober, 18.30 Uhr:	Dorfkino – Donnerstagskino im Rathaus
Freitag, 2.- Sonntag, 4. Oktober:	Ausstellung von Jutta Mayr, Hilde Manzke und Rudi Pflügl
Mittwoch, 7. Oktober, 19.00 Uhr:	ReparierBar
Freitag, 9.- Sonntag, 11. Oktober:	Ausstellung von Ingrid Steiner und Birgit Dopsch (Vernissage am 9. Oktober, 19 Uhr)
Freitag, 9. Oktober, 19.30 Uhr:	Inntaler Klanräume – „O Fons Vitae I“ (Konzert in der Filialkirche Altenbeuern)
Samstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr:	Inntaler Klanräume – „O Fons Vitae I“ (Konzert in der Filialkirche Altenbeuern)
Samstag, 10. Oktober, 20 Uhr:	Schlosskonzert „Schumann Quartett“
Sonntag, 11. Oktober, 10-16 Uhr:	Bauernmarkt an der Wachinger Mühle

**Aktuelle Termine
und Änderungen
finden Sie im
Veranstaltungskalender
der Gemeinde Neubeuern:**



Impressum

Herausgeber: Turmwerk Media GbR, Ahornweg 9b, 83115 Neubeuern,
Vertreten durch die Gesellschafter: Michael Weigl und Antonia Lauber
Telefon: 08035-5091999, E-Mail: info@turmwerk-media.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Amtsblatt):

Markt Neubeuern, Zur Schanz 5, 83115 Neubeuern,
Vertreten durch den 1. Bürgermeister Christoph Schneider

Für den Inhalt des amtlichen Teils ist ausschließlich der Markt Neubeuern verantwortlich.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und den Anzeigenteil (§ 18 Abs. 2 MStV):

Riccarda zur Hörst, c/o Turmwerk Media GbR, Ahornweg 9b, 83115 Neubeuern

Redaktionelle Hinweise: Beiträge von Vereinen, Organisationen und Privatpersonen werden eingesandt und nach redaktioneller Prüfung veröffentlicht. Für Inhalt, Richtigkeit und Vollständigkeit der eingesandten Beiträge sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitungen vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen werden ohne Gewähr übernommen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Anzeigen: Für den Inhalt von Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Druck: F&W Perfect Image GmbH, Holzhauser Feld 2, 83361 Kienberg

Erscheinungsweise: Die Gemeindezeitung erscheint 6x jährlich in einem zweimonatlichen Rhythmus.

Redaktionsschluss
für die Ausgabe

**Oktober/
November 2026**

ist am Mittwoch,
30. Sept. 2026.

Sommer SALE 0%

Rabatte
bis zu
50%
sichern

...und
viele weitere
Top-
Marken!

corrateg

MAMMUT®

DEIN BERG & BIKESPORT SPEZIALIST IM ALPENVORLAND



TOP
BERATUNG



TOP
MARKEN

P

DIREKT
VOR DER TÜR

Druck- und Satzfehler vorbehalten.
*Auslauf- oder Sondermodell

iko Sportartikel
Handels GmbH
Kufsteiner Straße 72
83064 Raubling
+49 (0)8035 8707-156
Mo-Fr 9 - 18.30 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr
iko-sport.com

